4-233-737-**45**(1)

SONY

Mini Hi-Fi Component System

Bedienungsanleitung **DE**

Gebruiksaanwijzing **NL**

Istruzioni per l'uso **IT**

MHC-S7AV

© 2001 Sony Corporation

Vorsicht

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Stellen Sie die Anlage nicht in ein geschlossenes Regal oder einen geschlossenen Schrank.

Der folgende Achtungsaufkleber befindet sich Inneren des Geräts.

CAUTION : INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN AND INTERLOCKS DEFEATED. AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.
VORSICHT : UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET UND SICHEREITSVERRIEGELUNG ÜBERBRÜCKT. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
VARO! : AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
VARNING : OSYNLING LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN.
ADVERSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES OG SIKKERHEDSLÅS BRYTES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VIGYAZAT! : A BURKOLAT NYITÁSAKOR LÁTHATATLAN LÉZERSUGÁRVESZÉLY! KERÜLJE A BESUGÁRZÁST!

Bei dieser Anlage handelt es sich um ein Laserprodukt der Klasse 1. Ein Aufkleber mit der Aufschrift CLASS 1 LASER PRODUCT befindet sich an der Rückseite.

Achten Sie darauf, dass die Ventilationsöffnungen der Anlage nicht durch ein Tuch, Vorhänge usw. blockiert werden, da sonst Feuergefahr besteht. Stellen Sie auch keine brennenden Kerzen auf die Anlage.

Stellen Sie keinen Wasserbehälter, Vasen usw auf die Anlage, da sonst elektrischer Schlaggefahr.

Entsorgen Sie Batterien sachgerecht.

Die Anlage ist mit Dolby* Digital, Pro Logic Surround, DTS** und DTS Digital Surround ausgestattet.

* Unter Lizenz der Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories. Confidential unpublished Works. © 1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.

** Hergestellt unter Lizenz der Digital Theater Systems, Inc. US-Patentnr. 5,451,942, 5,956,674, 5,974,380, 5,978,762 und anderen weltweiten ausgestellten oder beantragten Patenten. „DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc. © 1996, 2000 Digital Theater Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Anlage MHC-S7AV besteht aus den folgenden Komponenten:

– A/V-Verstärker	TA-S7AV
– Tuner	ST-S5
– CD-Player	CDP-S3
– Cassettendeck	TC-S3
– Lautsprechersystem	
• Frontlautsprecher	SS-S9
• Centerlautsprecher	SS-CT270
• Rücklautsprecher	SS-RS270

Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung der Teile

Geräte 4
Fernbedienung 6

Vorbereitung

Anschluss 7
Einlegen der Batterien (R6, Größe AA) in die Fernbedienung 9
Einrichten der Anlage für Multikanal-Surroundbetrieb 10
Einstellen der Uhrzeit 13
Stromsparender Bereitschaftsbetrieb ... 13

CD-Betrieb

Einlegen der CD 14
Wiedergabe einer CD —Normale Wiedergabe/ Wiederholbetrieb/Zufallsbetrieb ... 14
CD-Programm-Wiedergabe — Program-Funktion 15
Das CD-Display 16

Tuner

Speichern eines Senders 17
Empfang eines Senders — Abrufen eines gespeicherten Senders 17
Das Radio Data System (RDS)* 18

Bandwiedergabe

Einlegen der Cassette 19
Wiedergabe 19
Bandaufnahme — CD-Synchro-Überspielbetrieb/ Cassetten-High-Speed-Überspielbetrieb/Manuelles Aufnehmen/CD-Programm-Überspielbetrieb 20
Timer-gesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms 21

Toneinstellungen

Einstellung des Klangs 23
Wahl eines Schallfeldes 23
Die Anzeigen bei Mehrkanal-Surroundbetrieb 25
Modifizieren von Schallfeldern 25

Sonstige Funktionen

Ändern der Spektralanalysatoranzeige 29
Einstellen der Display-Helligkeit 29
Einschlafen mit Musik — Sleep-Timer 29
Wecken durch Musik — Daily-Timer 29

Anschluss von Zusatzkomponenten

Anschluss von Audiogeräten 31

Zusatzinformationen

Zur besonderen Beachtung 32
Störungssuche 33
Technische Daten 35
Tabelle zur Einstellung der Tasten SUR, EQ und SET UP 38
Einstellbare Parameter der einzelnen Schallfelder 39

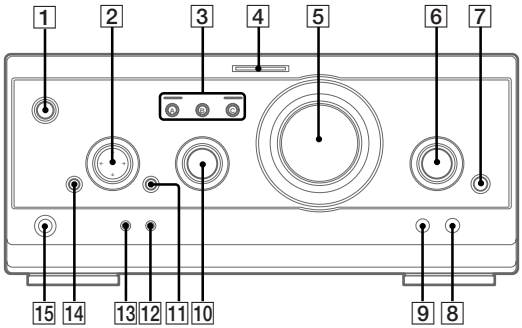
* Nur Europa-Modell.

DE

Im Folgenden sind die Bedienungselemente in alphabetischer Reihenfolge zusammengestellt. Einzelheiten finden Sie auf den in ( ) angegebenen Seiten.

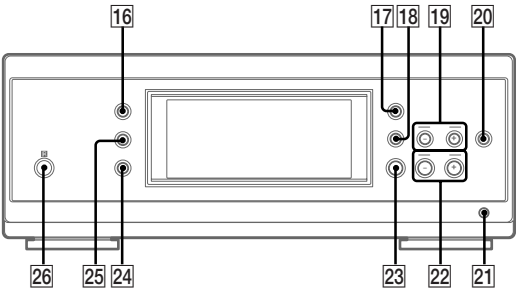
Geräte

A/V-Verstärker



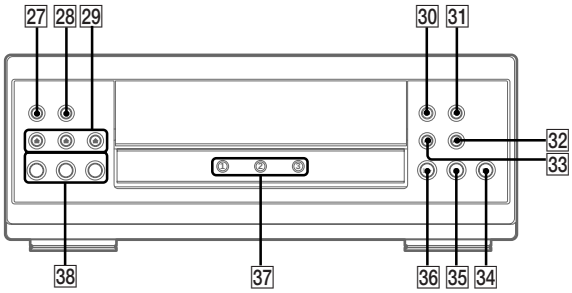
CINEMA STUDIO A–C 3 (24)
DIGITAL 7 (31, 35)
ENTER/↑/↓/←/→ 2 (10, 12, 13, 15, 21, 22, 26–30)
EQ 11 (27)
EQ ON/OFF 12 (10, 27)
FILE SELECT 10 (23, 28)
FUNCTION 6 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
MIC-Buchse (außer Europa-Modell) 9 (31)
MIC LEVEL (außer Europa-Modell) 8 (31)
MULTI CHANNEL DECODING-Anzeige 4 (25)
PHONES-Buchse 15
SET UP 13 (10, 12, 26, 28, 29)
SUR 14 (25)
VOLUME 5
I/⏻ (Netzschalter) 1 (9, 10, 17, 35)

Tuner



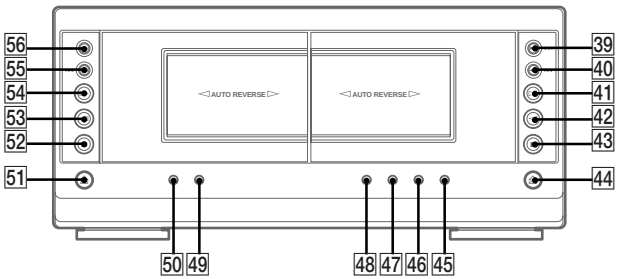
CLOCK/TIMER 25 (13, 21, 29)
DISPLAY 16 (13, 16, 18, 29, 35)
ENTER 20 (17, 18)
IR-Empfangselement 26
PRESET +/– 22 (17, 18)
PTY (nur Europa-Modell) 21 (18)
STEREO/MONO 17 (17)
TIMER SELECT 24 (22, 30)
TUNER/BAND 23 (17)
TUNER MEMORY 18 (17)
TUNING +/– 19 (17)

CD-Player



Anzeigen DISC 1–3 37
DISC 1–3 38 (14, 15, 21)
DISC 1–3 ⏏ (Auswurftaste) 29 (14)
PLAY MODE 27 (14, 15, 21)
REPEAT 28 (14)
► (Wiedergabe) 36 (14, 15)
II (Pause) 35 (14)
■ (Stopp) 34 (14, 20)
⏮ (Titelsprung rückwärts) 33 (14, 15, 21)
⏭ (Titelsprung vorwärts) 32 (14, 15, 21)
◄◄ (Schneller Rücklauf) 30 (14)
►► (Schneller Vorlauf) 31 (14)

Cassettendeck

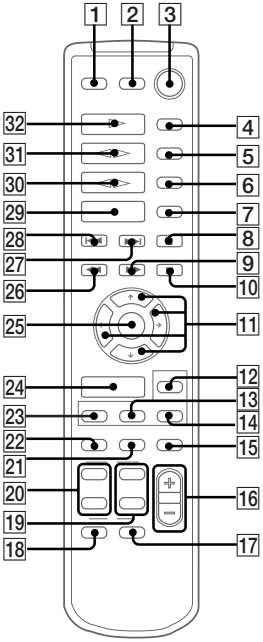


CD SYNC 46 (20, 21)
DIRECTION 50 (19, 20, 21)
DOLBY NR 49 (19, 20)
EDIT 48 (21)
HI-DUB 47 (20)
REC PAUSE/START 45 (20, 21)

– Deck A –
► (Vorlauf-Wiedergabe) 54 (19, 35)
◄ (Reverse-Wiedergabe) 53 (19, 35)
■ (Stopp) 52 (19)
►►/⏭ (Schneller Vorlauf/ Titelsprung vorwärts) 56 (19)
◄◄/⏮ (Schneller Rücklauf/ Titelsprung rückwärts) 55 (19)
⏏ (Auswurftaste) 51 (19)

– Deck B –
► (Vorlauf-Wiedergabe) 41 (19, 20, 35)
◄ (Reverse-Wiedergabe) 42 (19, 20, 35)
■ (Stopp) 43 (19, 20)
►►/⏭ (Schneller Vorlauf/ Titelsprung vorwärts) 39 (19)
◄◄/⏮ (Schneller Rücklauf/ Titelsprung rückwärts) 40 (19)
⏏ (Auswurftaste) 44 (19)

Fernbedienung



CD ▷ 32 (14, 15)
CHECK 5 (15)
CLEAR 6 (15)
CLOCK/TIMER SELECT 17 (30)
CLOCK/TIMER SET 18 (13, 21, 29)
DBFB 15 (23)
DISPLAY 22 (13, 16, 18, 29, 35)
D.SKIP 4 (14)
ENTER 25 (10, 12, 13, 15, 17, 18, 21, 22, 26–30)
EQ 13 (27)
EQ ON/OFF 14 (10, 28)
FUNCTION 24 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
GROOVE 21 (23)
SET UP 12 (10, 12, 26, 28, 29)
SLEEP 7 (29)
SUR 23 (25)
TAPE A ◁/▷ 31 (19, 35)
TAPE B ◁/▷ 30 (19, 20, 35)
TUNER/BAND 29 (17)
TUNING + 9 (17)
TUNING – 26 (17)
TV CH +/– 19
TV VOL +/– 20
TV I/⏻ 2
TV/VIDEO 1
VOL +/– 16

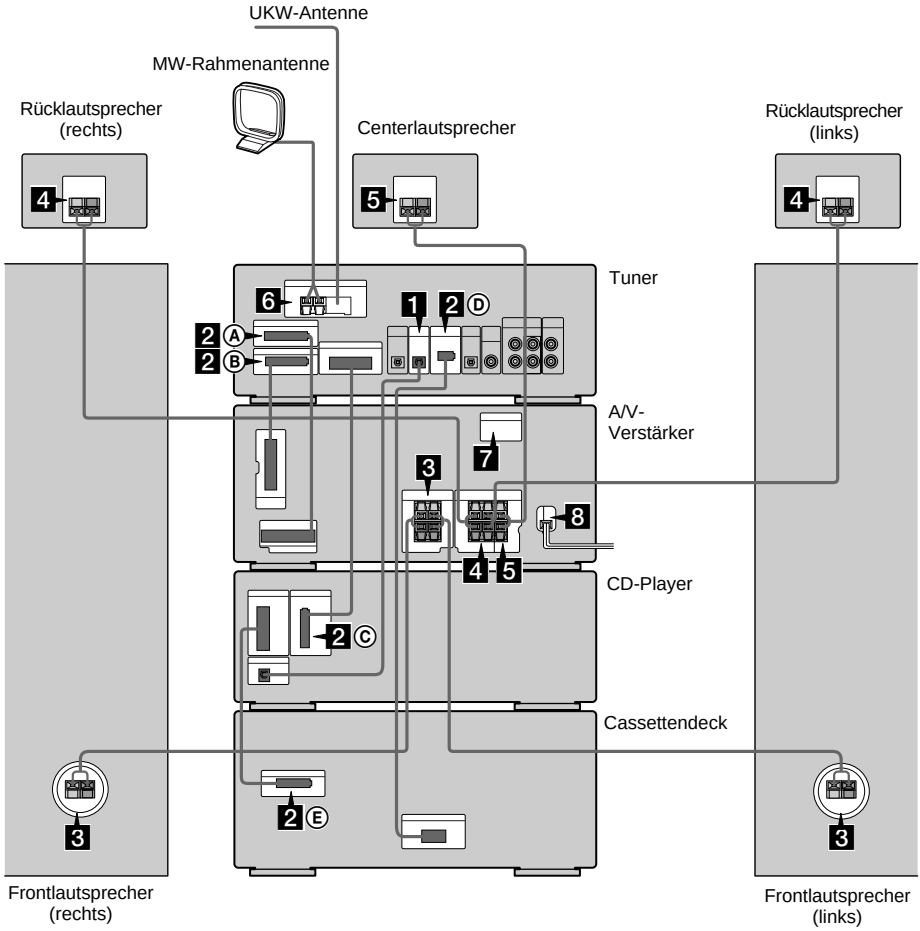
Bezeichnung der Tasten

I/⏻ (Netzschalter) 3
II (Pause) 10
■ (Stopp) 8
I◀◀ (Titelsprung rückwärts) 28
▶▶I (Titelsprung vorwärts) 27
◀◀ (Schneller Rücklauf) 26
▶▶ (Schneller Vorlauf) 9
↑/↓/←/→ 11

Anschluss

Die folgenden Schritte 1 bis 8 behandeln den Anschluss der mitgelieferten Kabel und der Zusatzkomponenten.

Stellen Sie die Anlage wie folgt auf, bevor Sie die Kabel anschließen.

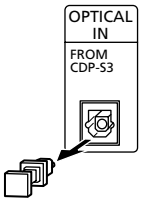


Bitte wenden.

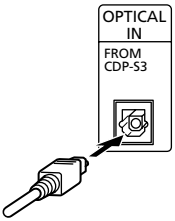
1 Anschluss des CD-Players und des Tuners über ein Optokabel.

Verbinden Sie die OPTICAL OUT-Buchse des CD-Players mit der OPTICAL IN-Buchse des Tuners.

① Nehmen Sie die Schutzkappe von der Buchse ab.



② Schließen Sie das Optokabel an.



2 Anschluss der Systemsteuer-Flachbandkabel an die SYSTEM CONTROL-Buchsen.

Stecken Sie die Stecker unter Beachtung der Farben in die Buchsen. Achten Sie darauf, dass die Stecker einrasten.

Ⓐ SYSTEM CONTROL 1 (rot)

Verbindet Tuner und A/V-Verstärker.

Ⓑ SYSTEM CONTROL 2 (blau)

Verbindet Tuner und A/V-Verstärker.

Ⓒ SYSTEM CONTROL 3 (schwarz)

Verbindet CD-Player und Tuner.

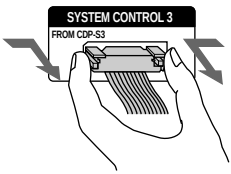
Ⓓ SYSTEM CONTROL 4 (schwarz)

Verbindet Tuner und Cassettendeck.

Ⓔ SYSTEM CONTROL 5 (weiß)

Verbindet Cassettendeck und CD-Player.

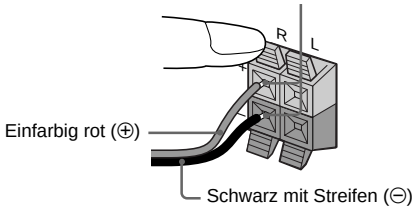
Zum Abtrennen



3 Anschluss der Frontlautsprecher.

Schließen Sie die Frontlautsprecherkabel an die FRONT SPEAKER-Klemmen an.

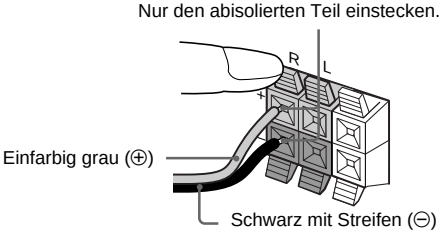
Nur den abisolierten Teil einstecken.



4 Anschluss der Rücklautsprecher.

Schließen Sie die Rücklautsprecherkabel an die REAR SPEAKER-Klemmen an.

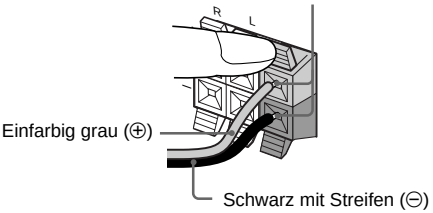
Nur den abisolierten Teil einstecken.



5 Anschluss des Centerlautsprechers.

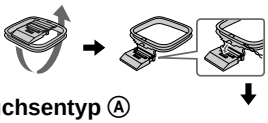
Schließen Sie die Centerlautsprecherkabel an die CENTER SPEAKER-Klemmen an.

Nur den abisolierten Teil einstecken.

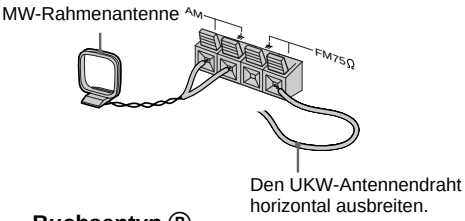


6 Anschluss der UKW/MW-Antennen.

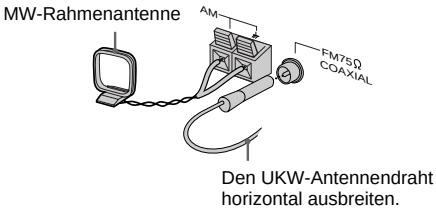
Stellen Sie die MW-Rahmenantenne auf, und schließen Sie sie an.



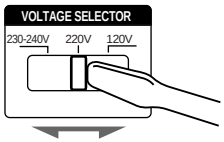
Buchsentyp Ⓐ



Buchsentyp Ⓑ



7 Bei Modell mit Netzspannungswähler (VOLTAGE SELECTOR) die richtige Position wählen.



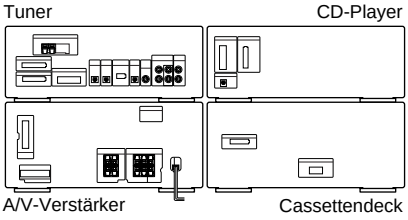
8 Das Netzkabel an die Wandsteckdose anschließen.

Im Display werden die Funktionen nun demonstriert. Sobald Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten, wird der Demobetrieb automatisch ausgeschaltet.

Bei einigen Modellen ist ein Netzsteckeradapter mitgeliefert. Wenn der Netzstecker mit angebrachtem Adapter nicht in die Steckdose passt, nehmen Sie den Adapter ab.

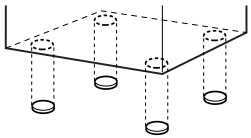
Tipp

Die Geräte können auch wie folgt aufgestellt werden. Trennen Sie alle Kabel ab, bevor Sie die Aufstellungskonfiguration ändern.



Anbringen der Füße am Centerlautsprecher und an den Rücklautsprechern

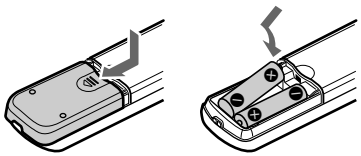
Bringen Sie die mitgelieferten Füße an den Lautsprechern an. Die Füße sorgen für stabilen Stand der Lautsprecher.



Hinweise

- Halten Sie die Lautsprecherkabel von den Antennen fern, um Störeinstrahlungen zu vermeiden.
- Stellen Sie die Rücklautsprecher nicht auf das Fernsehgerät, da es sonst zu Farbbeeinträchtigungen im Fernsehbild kommen kann.
- Schließen Sie stets sowohl den linken als auch den rechten Rücklautsprecher an. Ansonsten ist kein Ton zu hören.

Einlegen der Batterien (R6, Größe AA) in die Fernbedienung



Tipp

Wenn keine Steuerung mit der Fernbedienung möglich ist, wechseln Sie die beiden Batterien aus.

Hinweis

Nehmen Sie vor einer längeren Nichtverwendung die Batterien aus der Fernbedienung heraus, um Beschädigungen durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden.

Bitte wenden.

Einlegen der Batterien (R6, Größe AA) in die Fernbedienung (Fortsetzung)

Vor dem Transport der Anlage

Führen Sie die folgenden Schritte aus, damit der CD-Mechanismus geschützt wird.

1 Schalten Sie die Anlage ein, und schalten Sie mit FUNCTION auf „CD". Vergewissern Sie sich, dass alle CDs herausgenommen sind.

2 Halten Sie EQ ON/OFF gedrückt, und drücken Sie gleichzeitig **I**/⏻, bis „LOCK" erscheint.

3 Lassen Sie zuerst **I**/⏻ und dann EQ ON/OFF los.

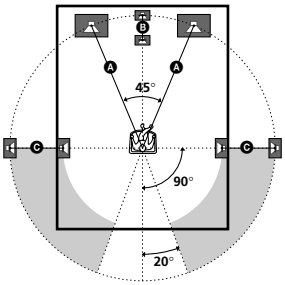
4 Trennen Sie das Netzkabel ab.

Einrichten der Anlage für Multikanal-Surroundbetrieb

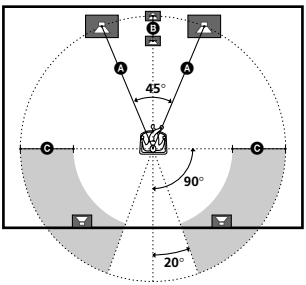
Im Normalfall erhält man den besten Surroundklang, wenn alle Lautsprecher den gleichen Abstand (Ⓐ) zur Hörposition besitzen. Bei dieser Anlage ist es jedoch auch möglich, den Centerlautsprecher bis zu 1,5 m (Ⓑ) und die Rücklautsprecher bis zu 4,5 m dichter (Ⓒ) an der Hörposition aufzustellen. Die Frontlautsprecher sollten zwischen 1,0 und 12,0 m von der Hörposition entfernt sein (Ⓐ).

Je nach den Gegebenheiten Ihres Zimmers können Sie die Rücklautsprecher wahlweise hinter dem Hörplatz oder seitlich vom Hörplatz aufstellen.

Aufstellen der Rücklautsprecher seitlich vom Hörplatz



Aufstellen der Rücklautsprecher hinter dem Hörplatz



Hinweis

Stellen Sie den Centerlautsprecher nicht weiter vom Hörplatz entfernt auf als die Frontlautsprecher.

Einstellen der Lautsprecherparameter

1 Drücken Sie SET UP.

2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ← oder → die Option „SP. SETUP".

3 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

4 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ← oder → den Parameter, den Sie einstellen wollen.

Einzelheiten zu den Lautsprecherparametern finden Sie in der Tabelle auf Seite 38.

5 Stellen Sie den Parameter durch wiederholtes Drücken von ↑ oder ↓ wunschgemäß ein.

Die Einstellung wird gespeichert.

6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 zum Einstellen weiterer Lautsprecherparameter.

7 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

■ Aktivierung des Centerlautsprechers (CENTER)

- Wenn ein Centerlautsprecher angeschlossen ist, wählen Sie „YES".
- Wenn kein Centerlautsprecher angeschlossen ist, wählen Sie „NO". Der Ton des Centerkanals wird dann über die Frontlautsprecher ausgegeben.

■ Aktivierung der Rücklautsprecher (REAR)

- Wenn Rücklautsprecher angeschlossen sind, wählen Sie „YES".
- Wenn keine Rücklautsprecher angeschlossen sind, wählen Sie „NO".

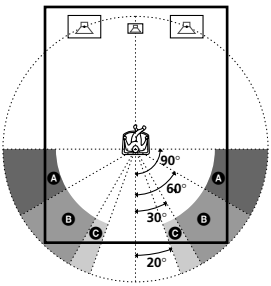
■ Position der Rücklautsprecher (R.PL.)*

Stellen Sie diesen Parameter entsprechend der Position der Rücklautsprecher ein. Diese Einstellung ist für ein optimales Funktionieren der „VIRTUAL“-Schallfelder der Digital Cinema Sound-Surroundmodi wichtig. Siehe die folgende Abbildung.

- Wählen Sie „SIDE“, wenn sich die Rücklautsprecher im Bereich Ⓐ befinden.
- Wählen Sie „MIDDLE“, wenn sich die Rücklautsprecher im Bereich Ⓑ befinden.
- Wählen Sie „BEHIND“, wenn sich die Rücklautsprecher im Bereich Ⓒ befinden.

Die Einstellung wirkt sich nur auf die Surroundmodi der „VIRTUAL“-Schallfelder aus. Wenn Sie ein „VIRTUAL“-Schallfeld gewählt haben, erscheint „VIRTUAL“ im Display.

Nur bei richtiger Einstellung erhalten Sie eine effektive Basswiedergabe über die Lautsprecher.

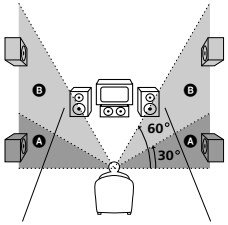


■ Höhe der Rücklautsprecher (R.HGT.)*

Stellen Sie diesen Parameter entsprechend der Höhe der Rücklautsprecher ein. Diese Einstellung ist für ein optimales Funktionieren der „VIRTUAL“-Schallfelder der Digital Cinema Sound-Surroundmodi wichtig. Siehe die folgende Abbildung.

- Wählen Sie „LOW“, wenn sich die Rücklautsprecher im Bereich Ⓐ befinden.
- Wählen Sie „HIGH“, wenn sich die Rücklautsprecher im Bereich Ⓑ befinden.

Die Einstellung wirkt sich nur auf die Surroundmodi der „VIRTUAL“-Schallfelder aus. Wenn Sie ein „VIRTUAL“-Schallfeld gewählt haben, erscheint „VIRTUAL“ im Display.



* Diese Parameter stehen nicht zur Verfügung, wenn für „Aktivierung der Rücklautsprecher (REAR)“ die Option „NO“ gewählt wurde.

Tipp

Der Parameter „Position der Rücklautsprecher“ ist speziell für die „VIRTUAL“-Schallfelder der Digital Cinema Sound-Modi bestimmt.

In den Digital Cinema Sound-Modi ist die Position der Lautsprecher weniger kritisch als in den anderen Modi. Alle „VIRTUAL“-Schallfelder wurden zwar unter der Annahme konzipiert, dass sich die Rücklautsprecher hinter der Hörposition befinden, der Klangeffekt ist jedoch über einen relativ großen Aufstellungsbereich gleich. Befinden sich die Rücklautsprecher aber direkt links und rechts von der Hörposition, liefern die „VIRTUAL“-Schallfelder nur dann den optimalen Effekt, wenn Sie für den Parameter „Rücklautsprecherposition“ die Option „SIDE“ wählen.

Beachten Sie auch, dass der Klang von vielen Variablen wie beispielsweise der Zimmereinrichtung, der Akustik des Zimmers und den Wandreflexionen abhängt und manchmal eine Parametereinstellung, die im Gegensatz zu den obigen Angaben steht, bessere Ergebnisse liefert. Wenn beispielsweise die Rücklautsprecher relativ hoch rechts und links neben dem Hörplatz abgebracht sind, liefert unter Umständen die Einstellung „BEHIND“ oder „MIDDLE“ bessere Ergebnisse als die Einstellung „SIDE“. Bei der Wiedergabe von Mehrkanal-Surroundquellen empfiehlt es sich deshalb, verschiedene Einstellungen des Parameters „Rücklautsprecherposition“ auszuprobieren. Wählen Sie die Einstellung, bei dem sich das Klanggeschehen optimal von den Lautsprechern löst und den ganzen Raum ausfüllt. Falls Sie bei der Einstellung Probleme haben, wählen Sie „BEHIND“, und stellen Sie dann mit dem Parameter „Abstand“ und dem Lautsprecherpegel die Balance optimal ein.

Bitte wenden.

■ Aktivierung des Subwoofers (SUB W.)

- Wenn Sie einen Subwoofer angeschlossen haben, wählen Sie „YES“.
- Wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben, wählen Sie „NO“.
- Für einen optimalen Effekt des Bassumleitungs-Schaltkreises von Dolby Digital empfiehlt es sich, eine möglichst hohe Subwoofer-Grenzfrequenz zu wählen.

■ Frontlautsprecherabstand (F.DIST.)

Stellen Sie diesen Parameter entsprechend dem Abstand des linken und rechten Frontlautsprechers (Ⓐ auf Seite 10) ein.

■ Centerlautsprecherabstand (C.DIST.)

Stellen Sie diesen Parameter entsprechend dem Abstand des Centerlautsprechers (Ⓑ auf Seite 10) ein.

■ Rücklautsprecherabstand (R.DIST.)

Stellen Sie diesen Parameter entsprechend dem Abstand des linken und rechten Rücklautsprechers (Ⓒ auf Seite 10) ein.

Tipp

Dank der Abstands-Parameter haben Sie bei der Lautsprecheraufstellung gewisse Freiheiten. Allerdings ist es nicht möglich, für den Centerlautsprecher einen größeren Abstand zu wählen als für die Frontlautsprecher.

Außerdem darf der Centerlautsprecher maximal nur 1,5 m dichter am Hörplatz stehen als die Frontlautsprecher.

Auch für den Abstand der Rücklautsprecher gelten gewisse Einschränkungen: Die Rücklautsprecher dürfen nicht weiter entfernt sein als die Frontlautsprecher und maximal nur 4,5 m dichter am Hörplatz stehen als die Frontlautsprecher.

Nur wenn Sie diesen Abstandsbereich einhalten, kommen Sie in den Genuss eines optimalen Surroundklangs.

Wenn Sie für den Abstands-Parameter einen kleineren Wert eingeben, wird der Schall mehr verzögert, und es entsteht der Eindruck, dass der Lautsprecher weiter entfernt steht.

Wenn Sie beispielsweise für den Centerlautsprecher einen um 1 bis 2 m kleineren Wert eingeben, als es der tatsächlichen Position entspricht, entsteht der Eindruck, als wäre der Hörplatz auf der Bühne. Wenn Sie auf Grund zu dicht am Hörplatz stehender Rücklautsprecher keinen befriedigenden Surroundklang erhalten, stellen Sie für den Parameter Rücklautsprecherabstand einen kleineren Wert ein, als es dem tatsächlichen Abstand entspricht. Die Klangkulisse wird dann weiträumiger.

Probieren Sie verschiedene Parametereinstellungen aus!

■ Einheit des Abstands (DIST.UNIT)

Mit diesem Parameter können Sie zwischen Fuß und Meter wählen.

Rücksetzen der Lautsprechereinstellungen

1 Drücken Sie SET UP.

2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ← oder → die Option „RESET MENU“.

3 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

4 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ← oder → den Parameter „SP. SET. RESET“.

5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Alle Lautsprechereinstellungen werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

Zum Verlassen des Menüs

Drücken Sie SET UP.

Einstellen des Lautsprecherpegels

1 Drücken Sie SET UP.

2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ← oder → die Option „TEST TONE“.

3 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

4 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ↑ oder ↓ die Option „ON“.

Ein Testton ist nacheinander über die einzelnen Lautsprecher zu hören.

5 Stellen Sie den LEVEL-Parameter so ein, dass der Testton über alle Lautsprecher gleich laut am Hörplatz zu hören ist (siehe Seite 26).

6 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, und schalten Sie dann den Testton aus, indem Sie mit ↑ oder ↓ die Option „OFF“ wählen.

Hinweise

- Die Einstellung wird jeweils im Display angezeigt.
- Der Lautsprecherpegel kann zwar auch mit den Bedienungselementen der Frontplatte eingestellt werden, wir empfehlen jedoch, im obigen Vorgang den Lautsprecherpegel vom Hörplatz aus mit der SET UP-Taste der Fernbedienung einzustellen.

Einstellen der Uhrzeit

1 Schalten Sie die Anlage ein.

2 Drücken Sie CLOCK/TIMER (oder CLOCK/TIMER SET auf der Fernbedienung).

Wenn Sie die Uhrzeit zum ersten Mal einstellen, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

3 Wählen Sie mit ↑ oder ↓ die Option „CLOCK SET“.

4 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

5 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ die Stunden ein.

6 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

7 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ die Minuten ein.

8 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Tipp

Wenn beim Einstellen der Uhrzeit ein Fehler unterlaufen ist, beginnen Sie erneut mit Schritt 2.

Hinweis

Wenn Sie das Netzkabel abtrennen oder ein Stromausfall auftritt, wird die Uhrzeit gelöscht.

Stromsparender Bereitschaftsbetrieb

Drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage die Taste DISPLAY wiederholt.

Mit dieser Taste können Sie zwischen den folgenden Betriebsarten umschalten:

Demobetrieb → Uhrzeit → Stromsparbetrieb

Zum Abschalten des Stromsparbetriebs

Drücken Sie DISPLAY einmal, um in den Demobetrieb zu schalten, oder zweimal, um die Uhrzeit anzuzeigen.

Tipps

- Die I/⏻-Anzeige leuchtet auch im Stromsparbetrieb.
- Der Timer arbeitet auch im Stromsparbetrieb.

Hinweis

Im Stromsparbetrieb stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung:

– Einstellen der Uhrzeit.
– Ändern des MW-Abstimmintervalls (außer Modell für Europa und Mittleren Osten).
– Wiedergabe auf Tastendruck.

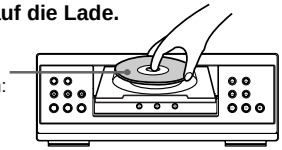
Einlegen der CD

1 Drücken Sie eine der Tasten DISC 1-3 ⏏.

Die Disc-Lade fährt heraus.

2 Legen Sie die CD mit der Label-Seite nach oben auf die Lade.

Auch eine CD-Single kann abgespielt werden: Legen Sie diese CD in die innere Mulde.



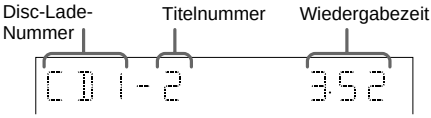
Wenn Sie noch weitere CDs einlegen wollen, drücken Sie ⏏ mit einer anderen Nummer, um die Lade zu öffnen.

3 Drücken Sie dieselbe Taste erneut, um die Disc-Lade zu schließen.

Wiedergabe einer CD

— Normale Wiedergabe/ Wiederholbetrieb/Zufallsbetrieb

Das Gerät besitzt drei verschiedene CD-Wiedergabefunktionen.



1 Drehen Sie FUNCTION auf „CD“.

2 Drücken Sie bei gestoppter Wiedergabe PLAY MODE wiederholt, bis der gewünschte Modus im Display angezeigt wird.

Modus	Wiedergabeart
ALL DISCS	Alle eingelegten CDs werden nacheinander wiedergegeben.
1 DISC	Die Titel der gewählten CD in Originalreihenfolge.
ALL DISCS SHUFFLE	Die Titel aller CDs in Zufallsreihenfolge.
1 DISC SHUFFLE	Die Titel der gewählten CD in Zufallsreihenfolge.
PROGRAM	Die Titel aller CDs in programmierter Reihenfolge (siehe „CD-Programm-Wiedergabe“ auf Seite 15).

3 Drücken Sie ► (CD) (oder CD ▻ auf der Fernbedienung).

Tipp

Während der Wiedergabe kann der Modus nicht geändert werden.

Zusatzfunktionen

Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ (CD) drücken.
Umschalten auf Wiedergabe-Pause	❚❚ drücken. Zum Fortsetzen der Wiedergabe die Taste erneut drücken.
Wahl eines Titels	Während der Wiedergabe oder Pause für Suche in Vorwärtsrichtung die Taste ►►| (CD) bzw. für Suche in Rückwärtsrichtung die Taste |◄◄ (CD) drücken.
Aufsuchen eines Punktes in einem Titel	Während der Wiedergabe ►► oder ◄◄ (CD) gedrückt halten und an der gewünschten Stelle loslassen.
Wahl einer CD bei gestoppter Wiedergabe	Eine der Tasten DISC 1-3 (oder D.SKIP an der Fernbedienung) drücken.
Umschalten von einer anderen Signalquelle auf CD-Betrieb	Eine der Tasten DISC 1-3 drücken (Automatische Signalquellenwahl).
Wiederholte Wiedergabe (Repeat)	Während der Wiedergabe REPEAT drücken, bis „REPEAT“ oder „REPEAT 1“ erscheint. REPEAT*: Alle Titel der CD werden bis zu 5-mal wiedergegeben. REPEAT 1: Nur ein Titel wird wiederholt wiedergegeben. Zum Abschalten des Wiederholbetriebs REPEAT drücken, bis „REPEAT“ und „REPEAT 1“ erlöschten.
Herausnehmen der CD	Eine der Tasten DISC 1-3 ⏏ drücken.

*Im ALL DISCS SHUFFLE-Betrieb steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Hinweis

Schließen Sie die Disc-Lade nicht mit Gewalt, da sonst der CD-Player nicht mehr einwandfrei arbeitet. Drücken Sie zum Schließen der Lade stets eine der Tasten DISC 1-3 ⏏.

CD-Programm-Wiedergabe

— Program-Funktion

Bis zu 25 Titel beliebiger CDs können in der gewünschten Reihenfolge programmiert werden.

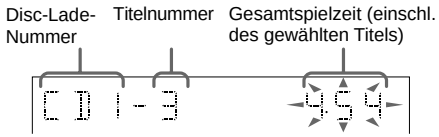
1 Stellen Sie FUNCTION auf „CD“, und legen Sie die CD ein.

2 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „PROGRAM“ im Display angezeigt wird.

3 Wählen Sie mit den DISC 1-3-Tasten die gewünschte CD.

Wenn Sie alle Titel der CD gleichzeitig wählen wollen, fahren Sie mit Schritt 5 fort, während „AL“ im Display erscheint.

4 Drücken Sie I◄◄ oder ►►I (CD) wiederholt, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird.



5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Der Titel (die Titel) wird (werden) programmiert. Im Display erscheint der Programmschritt, gefolgt von der Gesamtspielzeit.

6 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um weitere Titel zu programmieren.

Wenn Sie einen Titel derselben CD wählen wollen, können Sie Schritt 3 überspringen.

7 Drücken Sie ► (CD) (oder CD ▻ auf der Fernbedienung).

Funktion	Bedienung
Abschalten der Program-Funktion	PLAY MODE bei gestoppter Wiedergabe wiederholt drücken, bis „1 DISC“ oder „ALL DISCS“ im Display erscheint.
Überprüfen des Titelprogramms	CHECK auf der Fernbedienung wiederholt drücken. Nachdem der letzte Titel angezeigt wurde, erscheint „CHECK END“ im Display.
Löschen des letzten Titels	Bei gestoppter Wiedergabe CLEAR auf der Fernbedienung drücken. Bei Drücken dieser Taste wird der jeweils letzte Titel des Programms gelöscht.
Löschen eines bestimmten Titels	CHECK auf der Fernbedienung wiederholt drücken, bis die Nummer des zu löschenden Titels erscheint, dann CLEAR auf der Fernbedienung drücken.
Hinzufügen eines Titels bei gestoppter Wiedergabe	1 Eine der DISC 1-3-Tasten drücken, um die CD zu wählen. 2 I◄◄ oder ►►I (CD) wiederholt drücken, um den Titel zu wählen. 3 ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) drücken.

Tipps

- Auch nach der Programm-Wiedergabe bleibt das Programm noch im Gerät gespeichert. Durch Drücken von ► (CD) können Sie dasselbe Titelprogramm erneut wiedergeben.
- In folgenden Fällen erscheint statt der Wiedergabezeit die Anzeige „--.--“:
  – Wenn eine über 20 liegende Titelnummer programmiert wurde.
  – Wenn die Gesamtspielzeit 100 Minuten überschreitet.

Das CD-Display

Im Display wird die Restzeit des laufenden Titels oder die der CD angezeigt.

Auch die Testinformation einer CD TEXT-Disc kann angezeigt werden. Wenn das Gerät eine CD TEXT-Disc erkennt, erscheint die „CD TEXT“-Anzeige im Display.

Drücken Sie DISPLAY.

Durch Drücken dieser Taste können Sie die Anzeige im Display zyklisch wie folgt umschalten:

Während der normalen Wiedergabe

Wiedergabezeit des laufenden Titels → Restzeit des laufenden Titels → Restzeit der laufenden CD („1 DISC“-Modus) oder „--.-- “ („ALL DISCS“-Modus) → Name des laufenden Titels* → Uhrzeitanzeige (8 Sekunden lang) → Effektstatus (8 Sekunden lang)

Bei gestoppter Wiedergabe

Gesamtanzahl der Titel und Gesamtspielzeit** → Name der CD* → Uhrzeit (8 Sekunden lang) → Effektstatus (8 Sekunden lang)

* Nur bei CD TEXT-Discs (bestimmte Zeichen können jedoch nicht angezeigt werden). Abhängig von der Disc erscheinen einige CD TEXT-Informationen nicht. Enthält die Disc mehr als 20 Titel, erscheint ab dem 21. Titel die CD TEXT-Informationen nicht mehr.

** Wenn in den Programmbetrieb geschaltet und ein Titelprogramm vorhanden ist, erscheint die Nummer des letzten Titels, die Gesamtspielzeit und die Gesamtanzahl der programmierten Titel im Display.

Speichern eines Senders

20 UKW- und 10 MW-Sender können gespeichert werden.

1 Schalten Sie durch Drücken von TUNER/BAND auf FM (UKW) oder AM (MW).

2 Halten Sie TUNING + oder – gedrückt, bis „AUTO“ im Display erscheint.

Der Tuner sucht einen Sender auf. Wenn ein Sender gefunden ist, stoppt der Suchlauf. Im Display erscheint dann „TUNED“ und „STEREO“ (bei einem Stereoprogramm).

3 Drücken Sie TUNER MEMORY.

Eine Speichernummer erscheint im Display. Wenn noch alle Speicherplätze leer sind, erscheint Nummer 1.

4 Drücken Sie ENTER (am Tuner oder auf der Fernbedienung).

Der Sender wird gespeichert.

5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 zum Speichern weiterer Sender.

So können Sie auf einen schwachen Sender abstimmen

Tippen Sie TUNING + oder – wiederholt an, um manuell auf den Sender abzustimmen.

So können Sie einen anderen Sender speichern

Führen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1 aus. Wählen Sie im Schritt 3 durch wiederholtes Drücken von PRESET + oder – die Nummer, unter der der neue Sender gespeichert werden soll, und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

Tipp

Wenn das Netzkabel abgetrennt wird oder ein Stromausfall auftritt, bleiben die gespeicherten Sender noch einen halben Tag lang erhalten.

Ändern des MW-Abstimmrasters (außer Modell für Europa und Mittleren Osten)

Das MW-Abstimmraster ist werksseitig auf 9 kHz (bzw. in einigen Ländern auf 10 kHz) eingestellt. Um das Raster zu ändern, verfahren Sie wie folgt: Stimmen Sie auf einen MW-Sender ab, schalten Sie das Gerät aus, halten Sie dann ENTER (am Tuner) gedrückt, und schalten Sie das Gerät wieder ein. Lassen Sie zuerst I/⏻ und dann ENTER (am Tuner) los. Drücken Sie anschließend I/⏻ erneut. Das MW-Raster ist nun umgestellt. Auf gleiche Weise können Sie wieder auf das ursprüngliche Raster zurückschalten. Beachten Sie, dass beim Umstellen des Rasters die gespeicherten Sender gelöscht werden.

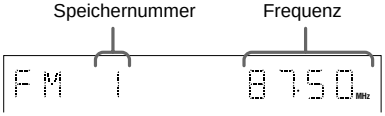
Empfang eines Senders

— Abrufen eines gespeicherten Senders

Gespeicherte Sender (siehe „Speichern eines Senders“) können wie folgt abgerufen werden.

1 Wählen Sie durch Drücken von TUNER/BAND den gewünschten Wellenbereich.

2 Wählen Sie durch Drücken von PRESET + oder – die Speichernummer.



Funktion	Bedienung
Ausschalten des Radios	I/⏻ drücken.

So können Sie auf einen nicht gespeicherten Sender abstimmen

Drücken Sie im Schritt 2 wiederholt kurz TUNING + oder – (zum manuellen Abstimmen) oder halten Sie TUNING + oder – gedrückt (für automatischen Suchlauf).

Tipps

- Bei verrauschtem UKW-Stereoempfang drücken Sie STEREO/MONO, so dass „MONO“ im Display erscheint. Der Empfang verbessert sich dann, der Stereoeffekt geht jedoch verloren.
- Versuchen Sie, die Antenne auf optimalen Empfang auszurichten.

Das Radio Data System (RDS)

(Nur Europa-Modell)

Was ist Radio Data System?

RDS-Sender strahlen neben dem Tonsignal noch verschiedene Zusatzcodes aus. Diese Zusatzcodes ermöglichen eine Reihe von praktischen Zusatzfunktionen wie beispielsweise Anzeigen des Sendernamens und Aufsuchen eines Senders durch Vorgabe des Programmtyps. RDS-Sender können nur im UKW-Bereich empfangen werden.

Hinweis

Die RDS-Funktionen stehen nur dann zur Verfügung, wenn das Sendersignal stark genug ist und störungsfrei empfangen werden kann.

Zum Empfangen eines RDS-Senders

Stimmen Sie einfach im UKW-Bereich auf einen Sender ab.

Wenn es sich um einen RDS-Sender handelt, erscheint der Sendername im Display.

Zum Anzeigen der RDS-Information

Drücken Sie DISPLAY.

Durch Drücken dieser Taste kann zyklisch zwischen den folgenden Informationen umgeschaltet werden:

Sendername* ⟶ Frequenz ⟶ Programmart* ⟶ Uhrzeit ⟶ Effektstatus

* Sendername und Programmart werden nur angezeigt, wenn es sich um einen RDS-Sender handelt.

Sendersuche durch Vorgabe des Programmtyps (PTY)

Sie können eine bestimmte Programmart wählen. Der Tuner sucht dann unter den gespeicherten Sendern nach einem RDS-Sender, der diese Programmart ausstrahlt.

Folgende Programmarten stehen zur Auswahl: NEWS (Nachrichten), AFFAIRS (Aktuelles), INFORMATION, SPORT, EDUCATION (Fortbildungsprogramme), DRAMA, CULTURE, SCIENCE (Wissenschaft), VARIED (Interviews, Spiele und Unterhaltungssendungen), POP, ROCK, EASY MUSIC (leichte Unterhaltungsmusik), L.CLASSICAL (leichte Klassik), S.CLASSICAL (Klassik), OTHER MUSIC (sonstige Musikprogramme), WEATHER (Wetter), FINANCE (Finanzen), CHILDREN (Kinderprogramme), SOCIAL (Gesellschaft), RELIGION, PHONE IN (Sendungen, bei denen die Zuhörer anrufen können), TRAVEL (Reise), LEISURE (Freizeit), JAZZ, COUNTRY (Country-Musik), NATION (populäre Volksmusik), OLDIES, FOLK (Folklore), DOCUMENTARY (Dokumentarsendungen), ALARM TEST (Alarmtestsendungen), ALARM-ALARM (Alarmsendung), NONE (sonstige Programmart).

1 Drücken Sie während des Radiobetriebs die Taste PTY.

2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von PRESET + oder – die gewünschte Programmart.

3 Drücken Sie ENTER (am Tuner oder auf der Fernbedienung).

„SEARCH“ und die gewählte Programmart erscheinen abwechselnd im Display.

Wenn der Tuner einen Sender mit der gewünschten Programmart gefunden hat, blinkt der Sendername im Display.

4 Drücken Sie PRESET + oder – wiederholt, bis der gewünschte Sendername im Display blinkt.

5 Drücken Sie ENTER (am Tuner oder auf der Fernbedienung), während der Sendername blinkt.

Zum Abschalten der PTY-Funktion

Drücken Sie PTY erneut.

Hinweis

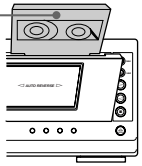
Wenn momentan keiner der gespeicherten Sender die angeforderte Programmart ausstrahlt, erscheint „NO PTY“.

Einlegen der Cassette

1 Drücken Sie ⏏ (Deck A oder B).

2 Legen Sie die Cassette in Deck A oder B ein.

Mit der Seite, die wiedergegeben/ auf die aufgenommen werden soll, nach vorne.



Wiedergabe

TYPE I-Cassetten (Normalband), TYPE II-Cassetten (CrO_2-Band) und TYPE IV-Cassetten (Reineisenband) können wiedergegeben werden. Das Deck erkennt selbsttätig den Bandtyp.

1 Legen Sie die Cassette ein.

2 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf ⇄ (Wiedergabe einer Seite), ↻ (Wiedergabe beider Seiten) oder RELAY* (aufeinanderfolgende Wiedergabe mit beiden Decks).

3 Drücken Sie ► (Deck A oder B) (oder TAPE A ◁▷ bzw. TAPE B ◁▷ auf der Fernbedienung).

Die Bandwiedergabe beginnt.

Zur Wiedergabe der Reverseseite drücken Sie ◄ (Deck A oder B). Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, drücken Sie TAPE A ◁▷ oder TAPE B ◁▷ erneut.

Wenn Sie ↻ oder RELAY gedrückt haben, stoppt das Band automatisch nach 5 Wiederholdurchgängen.

* Die Relay-Wiedergabe erfolgt zyklisch in der folgenden Reihenfolge:
Deck A (Vorlaufseite) → Deck A (Reverseseite) → Deck B (Vorlaufseite) → Deck B (Reverseseite)

Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken (Deck A oder B).
Vor- oder Rückspulen	Bei gestoppter Wiedergabe ◄◄ oder ►► (Deck A oder B) drücken.
Herausnehmen der Cassette	⏏ drücken (Deck A oder B).

Tipp

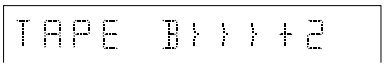
Zum Einschalten des Dolby-Systems drücken Sie DOLBY NR, so dass „DOLBY NR“ im Display erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen bei niederpegligen Signalen hoher Frequenz.

Aufsuchen eines Titelanfangs (AMS*)

Drücken Sie während der Wiedergabe ⏮ oder ⏭ (Deck A oder B) wiederholt, um die Anzahl der in Rückwärts- oder Vorwärtsrichtung zu überspringenden Titel festzulegen.

Das Display zeigt die Richtung (+ für vorwärts oder – für rückwärts) und die Anzahl der zu überspringenden Titel (1-9) an.

Beispiel: Ein 2 Stellen weiter vorausliegender Titel wird aufgesucht



* Automatic Music Sensor

Hinweis

In folgenden Fällen arbeitet die AMS-Funktion nicht einwandfrei:
– Wenn die Leerstelle zwischen den Titeln kürzer als 4 Sekunden ist.
– Wenn sich das Gerät sehr dicht neben einem Fernseher befindet.

Bandaufnahme

— CD-Synchro-Überspielbetrieb/Cassetten-High-Speed-Überspielbetrieb/ Manuelles Aufnehmen/CD-Programm-Überspielbetrieb

Mit der Anlage können Sie eine beliebige Signalquelle wie CD, Cassette oder Radio auf eine TYPE I-Cassette (Normalband) oder TYPE II (CrO_2-Band) aufnehmen. Der Aufnahmepegel wird automatisch eingestellt.

Schritt	Überspielen einer CD (CD-Synchro-Überspielbetrieb)	Überspielen einer Cassette (Cassetten-High-Speed-Überspielbetrieb)	Manuelles Aufnehmen
1	**Legen Sie eine bespielbare Cassette in Deck B ein.**		
2	**Stellen Sie FUNCTION auf „CD“.**	**Stellen Sie FUNCTION auf „TAPE A“.**	**Wählen Sie mit FUNCTION die aufzunehmende Quelle.**
3	**Legen Sie die zu überspielende CD ein.**	**Legen Sie die zu überspielende Cassette in Deck A ein.**	**Bereiten Sie die Zuspielquelle vor.**
4	**Drücken Sie CD SYNC.**	**Drücken Sie HI-DUB.**	**Drücken Sie REC PAUSE/START.**
	Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft, und „REC“ blinkt im Display. Das Dolby-System reduziert das Rauschen bei niederpegligen Signalen hoher Frequenz. Zum Einschalten des Dolby-Systems drücken Sie DOLBY NR, so dass „DOLBY NR“ im Display erscheint (außer beim Überspielen von Cassette zu Cassette).		
5	**Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION den Modus ⇄, wenn Sie auf eine Seite aufnehmen wollen. Zum Aufnehmen auf beide Seiten wählen Sie ⇄ (oder RELAY).**		
6	**Drücken Sie REC PAUSE/START.** Die Aufnahme beginnt.		
7			**Starten Sie die Wiedergabe der Zuspielquelle.**

Funktion	Bedienung
Stoppen der Aufnahme	■ (CD oder Deck B) drücken.
Umschalten auf Aufnahme-Pause*	REC PAUSE/START drücken.

* Nur beim manuellen Aufnehmen.

Tipps

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, drücken Sie am Deck B die Taste ◄ oder ►, je nachdem, welche Anzeige im Schritt 4 (wenn sich Deck B auf Aufnahme-Pause befindet) nicht leuchtet.
- Wenn Sie auf beide Cassettenseiten aufnehmen wollen, müssen Sie mit der Vorlaufseite beginnen. Wird zuerst auf die Reverseseite aufgenommen, stoppt die Aufnahme am Ende der Reverseseite.
- Nur im High-Speed-Überspielbetrieb:
  Wenn Sie im Modus ⇄ Cassetten unterschiedlicher Bandlänge verwenden, schalten die Decks unabhängig voneinander in den Reversebetrieb um. Im Modus RELAY schalten die Decks gleichzeitig auf Reversebetrieb um.

Hinweis

Beim Starten der Aufnahme wird automatisch das Schallfeld 2CH STEREO gewählt.

Überspielen eines CD-Programms

— CD-Programm-Überspielbetrieb

Achten Sie darauf, dass das Titelprogramm nicht länger ist als die Spielzeit der Cassettenseite.

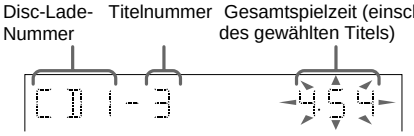
1 Legen Sie die CD in den CD-Player und eine bespielbare Cassette in Deck B ein, und stellen Sie dann FUNCTION auf „CD“.

2 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „PROGRAM“ im Display erscheint.

3 Drücken Sie eine der Tasten DISC 1-3, um die gewünschte CD zu wählen.

Wenn Sie alle Titel der CD gemeinsam wählen wollen, fahren Sie mit Schritt 5 fort, während das Display „AL“ anzeigt.

4 Drücken Sie I◄◄ oder ►►I (CD) wiederholt, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird.



5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Der Titel (die Titel) wird (werden) programmiert. Im Display erscheint die Abfolgenummer, gefolgt von der Gesamtspielzeit.

6 Wenn Sie noch weitere Titel programmieren wollen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.

Wenn Sie einen Titel derselben CD programmieren wollen, können Sie Schritt 3 überspringen.

7 Drücken Sie CD SYNC.

Deck B schaltet auf Aufnahme-Bereitschaft, und im Display blinkt die Anzeige „REC“. Zum Einschalten des Dolby-Systems drücken Sie DOLBY NR, so dass „DOLBY NR“ im Display erscheint. Das Dolby-System reduziert das Rauschen bei niederpegligen Signalen hoher Frequenz.

8 Drücken Sie DIRECTION wiederholt, um ⇄ (Aufnehmen auf eine Seite) zu wählen. Wenn Sie auf beide Seiten aufnehmen wollen, wählen Sie ⇆ (oder RELAY).

9 Drücken Sie REC PAUSE/START.

Die Aufnahme beginnt.

Zum Abschalten des CD-Programm-Überspielbetriebs

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „1 DISC“ oder „ALL DISCS“ im Display erscheint.

Tipp

Wenn Sie die für das Überspielen der CD erforderliche Bandlänge ermitteln wollen, drücken Sie EDIT, nachdem Sie die CD eingelegt und die Funktion CD gewählt haben. Das Display zeigt dann die erforderliche Bandlänge für die momentan gewählte CD an, anschließend erscheint die Gesamtspielzeit von Seite A und Seite B (Tape Select Edit).

Hinweis

Wenn die CD mehr als 21 Titel enthält, kann die Tape Select Edit-Funktion nicht verwendet werden. „CANNOT EDIT“ erscheint dann im Display.

Timer-gesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms

Eine Timer-gesteuerte Aufnahme ist nur möglich, wenn Sie zuvor die Uhrzeit eingestellt und den Sender gespeichert haben (siehe „Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 13 und „Speichern eines Senders“ auf Seite 17).

1 Rufen Sie den gespeicherten Sender ab (siehe „Empfang eines Senders“ auf Seite 17).

2 Drücken Sie CLOCK/TIMER (oder CLOCK/TIMER SET auf der Fernbedienung).

„DAILY1 SET“ blinkt.

3 Drücken Sie ↑ oder ↓ wiederholt, um „REC SET“ zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.

„ON“ erscheint, und die Stundenziffern blinken.

4 Stellen Sie die Aufnahme-Startzeit ein.

Stellen Sie durch wiederholtes Drücken von ↑ oder ↓ die Stunden ein, und drücken Sie dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die Minutenziffern blinken.

Stellen Sie durch wiederholtes Drücken von ↑ oder ↓ die Minuten ein, und drücken Sie dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die Stundenziffern blinken erneut.

Bitte wenden.

Timer-gesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms (Fortsetzung)

5 Stellen Sie analog zu Schritt 4 die Aufnahme-Endezeit ein.

Im Display erscheinen nacheinander die Aufnahme-Startzeit, die Aufnahme-Endezeit, der gewählte Sender (z.B. „TUNER FM 5“ und dann wieder die ursprüngliche Anzeige.

6 Legen Sie eine bespielbare Cassette in Deck B ein.

7 Schalten Sie das Gerät aus.

Wenn die Aufnahme beginnt, wird der Lautstärkepegel automatisch ganz zurückgeregelt.

Funktion	Bedienung
Überprüfen der Einstellung	TIMER SELECT (oder CLOCK/TIMER SELECT auf der Fernbedienung) drücken, mit ↑ oder ↓ „REC SELECT“ wählen, und dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) drücken.
Ändern der Einstellung	Erneut mit Schritt 1 beginnen.
Abschalten des Timerbetriebs	TIMER SELECT (oder CLOCK/TIMER SELECT auf der Fernbedienung) drücken, mit ↑ oder ↓ „TIMER OFF“ wählen, und dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) drücken.

Hinweise

- Wenn das Gerät zur programmierten Timerzeit bereits eingeschaltet ist, arbeitet die Timer-gesteuerte Aufnahme nicht.
- Bei gleichzeitig aktiviertem Sleep-Timer beginnt die Timer-gesteuerte Aufnahme erst, wenn der Sleep-Timer das Gerät ausgeschaltet hat.
- Das Gerät wird bereits 15 Sekunden vor der programmierten Timerzeit eingeschaltet.

Einstellung des Klangs

Zum Anheben der Bässe (DBFB*)

Drücken Sie DBFB auf der Fernbedienung.

Bei jedem Drücken dieser Taste wird die Funktion entweder ein- oder ausgeschaltet:

DBFB ON ⟷ DBFB OFF

* Dynamic Bass Feedback

Für kräftigeren Klang

Drücken Sie GROOVE auf der Fernbedienung.

Durch Drücken dieser Taste wird zyklisch zwischen den folgenden Einstellzuständen gewählt:

GROOVE ⟶ V-GROOVE ⟶ OFF

GROOVE: Die Groove-Funktion wird eingeschaltet und die Entzerrungskurve geändert. Gleichzeitig wird die DBFB-Funktion automatisch eingeschaltet.

V-GROOVE: Die Groove-Funktion wird eingeschaltet, die Tiefbässe werden angehoben und die Entzerrungskurve geändert. Gleichzeitig wird auch die DBFB-Funktion eingeschaltet.

Wahl eines Schallfeldes

Wählen Sie das gewünschte Schallfeld durch Drücken von FILE SELECT.

Der Name des momentanen Schallfeldes wird im Display angezeigt.

Einzelheiten zu den Schallfeldern finden Sie in der folgenden Zusammenstellung.

Tipps

- Während die Anzeigen der SUR- und EQ-Tasten ein- und ausgeschaltet werden, können Sie ein Schallfeld auch durch Drücken von ← oder → wählen.
- Das Codierungs-Format der Disc steht auf der Schachtel.
  Dolby Digital-Discs sind mit dem Logo DOLBY DIGITAL und Dolby Surround-Discs mit dem Logo DOLBY SURROUND PRO • LOGIC gekennzeichnet.

■ 2-Kanal-Stereo (2CH STEREO)

Dieser Modus ist für herkömmliche 2-Kanal-Stereoquellen bestimmt. Der Ton wird über den linken und rechten Frontlautsprecher und den Subwoofer ausgegeben. Die Schallfeld-Aufbereitungskreise werden umgangen. Mehrkanalige Surroundsignale werden in ein 2-Kanal-Signal heruntergerechnet.

■ Automatische Format-Decodierung (A.F.D.)

Das Format des Audiosignals (Dolby Digital, DTS, Dolby Pro Logic und 2-Kanal-Stereo) wird automatisch erkannt und der erforderliche Decodierungsmodus gewählt. Die Quelle wird mit der Originalcharakteristik wiedergegeben, Effekte werden nicht hinzugemischt.

■ Normal Surround (NORMAL SURR.)

Mehrkanal-Surroundquellen werden entsprechend ihrer Codierung wiedergegeben. 2-Kanal-Tonquellen werden durch eine Dolby Pro Logic-Decodierung mit Surroundeffekten aufbereitet.

■ Cinema-Studio A (C. STUDIO A)[1)]

Reproduziert die Klangeigenschaften des Klassik-Schnittstudios von Sony Pictures Entertainment.

■ Cinema-Studio B (C. STUDIO B)[1)]

Reproduziert die Klangeigenschaften des Misch-Studios von Sony Pictures Entertainment, das eine der modernsten Anlagen in Hollywood ist.

■ Cinema-Studio C (C. STUDIO C)[1)]

Reproduziert die Klangeigenschaften des Hintergrundmusik-Aufnahmestudios von Sony Pictures Entertainment.

Bitte wenden.

■ Virtual Multi Dimension (V.M.DIMENS.)[2)]

Durch eine 3D-Klangaufbereitung werden aus einem tatsächlich vorhandenen Rücklautsprecherpaar 5 weitere virtuelle Rücklautsprecherpaare erzeugt. Die virtuellen Lautsprecherpaare umgeben den Hörplatz in einer Höhe von etwa 30 Grad.

■ Virtual Semi Multi Dimension (V.SEMI M.D.)[2)]

Durch eine 3D-Klangaufbereitung werden aus dem Signal der Frontkanäle virtuelle Rücklautsprecher erzeugt, ohne dass tatsächlich Rücklautsprecher vorhanden sind. Dieser Modus liefert 5 virtuelle Lautsprecher, die den Hörer in einer Höhe von 30 Grad umgeben.

■ SMALL HALL[3)]

Simuliert die Akustik eines kleinen rechteckigen Konzertsaals.

■ LARGE HALL[3)]

Simuliert die Akustik eines großen rechteckigen Konzertsaals.

■ OPERA HOUSE[3)]

Simuliert die Akustik eines Opernsaals.

■ JAZZ CLUB[3)]

Simuliert die Akustik eines Jazz-Clubs.

■ DISCO/CLUB[3)]

Simuliert die Akustik einer Diskothek.

■ CHURCH[3)]

Simuliert die Akustik einer Kirche.

■ LIVE HOUSE[3)]

Simuliert die Akustik eines Live-Hauses mit 300 Plätzen.

■ ARENA[3)]

Simuliert die Akustik eines Konzertsaals mit 1000 Plätzen.

■ STADIUM[3)]

Simuliert die Klangatmosphäre eines Freilichtstadions.

■ GAME[3)]

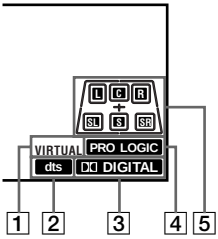
Liefert eine eindrucksvolle Klangkulisse für Videospiele.

1) Direkt mit den Tasten auf der Frontplatte wählbar (CINEMA STUDIO A-C).
2) „VIRTUAL“-Schallfeld: Schallfeld mit virtuellen Lautsprechern.
3) Beim Decodieren von DTS-Signalen erscheinen diese Schallfelder beim Drehen von FILE SELECT nicht im Display. Wenn eines dieser Schallfelder gewählt ist und der Tuner mit dem Decodieren von DTS-Signalen beginnt, schaltet er automatisch auf „A.F.D.“ (Automatische Format-Decodierung).

Hinweise

- Durch die virtuellen Lautsprecher kann das Rauschen der Signalquelle verstärkt werden.
- Wenn mit virtuellen Lautsprechern wiedergegeben wird, ist kein Ton direkt von den Rücklautsprechern zu hören.
- Zur Wiedergabe von 2-Kanal-Stereoquellen über den linken und rechten Frontlautsprecher und einen Subwoofer wählen Sie „A.F.D.“ oder „2CH STEREO“.
- Wenn Sie während der Aufnahme die Klangeinstellung (beispielsweise im Schallfeldmenü) ändern, wird der Aufnahmeton kurz unterbrochen.

Die Anzeigen bei Mehrkanal-Surroundbetrieb



1 **VIRTUAL:** Leuchtet auf, wenn ein Schallfeld mit virtuellen Lautsprechern gewählt ist.

2 **dts:** Leuchtet auf, wenn DTS-Signale zugeleitet werden.

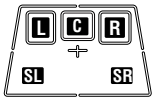
3 **DIGITAL:** Leuchtet auf, wenn das Gerät Dolby Digital-Signale decodiert.

4 **PRO LOGIC:** Leuchtet auf, wenn der Pro Logic-Schaltkreis bei 2-Kanal-Signalen Signale für die Center- und Rückkanäle erzeugt. Wenn für die Rücklautsprecher „NO“ gewählt ist, leuchtet die Anzeige jedoch nicht.

5 **Wiedergabekanalanzeigen:** Die Buchstaben (L, C, R usw.) geben die Kanäle an. An der Umrandung der Buchstaben können Sie erkennen, wie die Signalquelle (abhängig von der Lautsprecherkonfiguration) heruntergerechnet wird. Bei Schallfeldern wie „LARGE HALL“ und „SMALL HALL“ wird Nachhall hinzugemischt.

Die Buchstaben haben folgende Bedeutung: L (Front, links), R (Front, rechts), C (Center (Mono)), SL (Rück, links), SR (Rück, rechts), S (Rück (Mono) oder durch Pro Logic-Kreis erzeugte Rückkomponente).

Beispiel:
Signalformat (Front/Rück): 3/2
Kanalkonfiguration: Keine Rücklautsprecher
Schallfeld: A.F.D.



Modifizieren von Schallfeldern

Mit Hilfe der Surroundparameter und der Entzerrungs-Funktion für die Frontlautsprecher können Sie die Schallfelder wunschgemäß modifizieren.

Nachdem Sie das Schallfeld modifiziert haben, können Sie die Einstellung im Gerät speichern. (Auch bei abgetrenntem Netzkabel bleibt die Speicherung noch einen halben Tag lang erhalten.) Falls erwünscht, können Sie die Speicherung auch nachträglich jederzeit wieder ändern.

Die Tabelle auf Seite 39 zeigt die einstellbaren Parameter der einzelnen Schallfelder.

Für optimalen Multikanal-Surroundton

Modifizieren Sie das Schallfeld wie im Folgenden behandelt, nachdem Sie die Lautsprecher aufgestellt und den Vorgang des Abschnitts „Einrichten der Anlage für Multikanal-Surroundbetrieb“ von Seite 10 ausgeführt haben.

Einstellen der Surroundparameter

Im SUR-Menü können Sie verschiedene Parameter des momentanen Schallfeldes wunschgemäß modifizieren. Für jedes Schallfeld können Sie eine individuelle Modifizierung vornehmen.

1 Geben Sie die Signalquelle mit Multikanal-Surroundton wieder, und wählen Sie das Schallfeld.

Wenn der Tuner ein Multikanal-Signal decodiert, leuchtet die MULTI CHANNEL DECODING-Anzeige auf.

Wenn bei dem gewählten Schallfeld Surroundparameter modifiziert werden können, leuchtet die SUR-Taste auf.

Bitte wenden.

Modifizieren von Schallfeldern (Fortsetzung)

2 Wenn die SUR-Taste leuchtet, drücken Sie die Taste.

Die Taste beginnt zu blinken, und der erste Parameter erscheint.

3 Wählen Sie mit ← oder → den Parameter, den Sie einstellen wollen.

4 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ den Parameter wunschgemäß ein.

Die Einstellung wird gespeichert.

5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die SUR-Taste leuchtet auf. In der Tabelle von Seite 39 sind die Surroundparameter zusammengestellt.

■ Effektpegel (EFFECT)

Zum Einstellen der „Stärke“ des momentanen Surroundeffektes.

■ Wandtyp (WALL)

Mit diesem Parameter kann der Höhenpegel so variiert werden, dass entweder eine Wand aus weichem Material (S) oder aus hartem Material (H) simuliert wird. Bei mittlerer Einstellung erhält man das akustische Verhalten einer neutralen Wand (aus Holz).

■ Nachhall (REVERB)

Mit diesem Parameter kann die Frühreflexion so geändert werden, dass ein größerer Raum (L) oder ein kleinerer Raum (S) simuliert wird. Bei mittlerer Einstellung (0) erhält man einen Raum normaler Größe.

Einstellen der Pegelparameter

Mit den Parametern im SP. LEVEL-Menü können Sie die Balance und den Pegel der einzelnen Lautsprecher einstellen. Die Einstellungen gelten für alle Schallfelder.

1 Drücken Sie SET UP.

2 Wählen Sie mit ← oder → die Option „SP. LEVEL“.

3 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

4 Wählen Sie mit ← oder → den Parameter, den Sie einstellen wollen.

5 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ den Parameter wunschgemäß ein.

Die Einstellung wird gespeichert.

6 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

In der Tabelle auf Seite 40 sind die Lautsprecherpegel-Parameter zusammengestellt.

■ Frontbalance (FRONT)

Zum Einstellen der Balance zwischen linkem und rechtem Frontlautsprecher.

■ Rückbalance (REAR)

Zum Einstellen der Balance zwischen linkem und rechtem Rücklautsprecher.

■ Rückpegel (REAR)

Zum Einstellen des Pegels der Rücklautsprecher (links und rechts).

■ Centerpegel (CENTER)

Zum Einstellen des Pegels des Centerlautsprechers.

■ Subwooferpegel (SUB W.)

Zum Einstellen des Subwooferpegels.

Hinweise

- Wenn die Parameter für Center- und Rücklautsprecher (siehe Seite 10) auf „NO“ gesetzt sind, können Rückbalance, Rückpegel und Centerpegel nicht eingestellt werden.
- Wenn der Parameter für den Subwoofer (siehe Seite 10) auf „NO“ gesetzt ist, kann der Subwooferpegel nicht eingestellt werden.

■ Basseffekt-Mischpegel (LFE)

Mit diesem Parameter kann die LFE-Signalausgabe (Low Frequency Effect, Basseffekt) an den Subwoofer stummgeschaltet werden, ohne dass sich dadurch der Pegel des Basssignals, das der Subwoofer über den Dolby Digital-Bassumleitungsschaltkreis von den Front-, Center- und Rückkanälen erhält, ändert.

- Bei Einstellung auf „0 dB“ wird das LFE-Signal mit dem vom Aufnahme-Toningenieur vorgesehenen Pegel hinzugemischt.
- Bei Einstellung auf „MUTING“ wird der LFE-Kanal nicht an den Subwoofer ausgegeben. Der dem Subwoofer von den Front-, Center- und Rückkanälen hinzugemischte Bassanteil bleibt davon unbeeinflusst: Er entspricht der Einstellung, die beim Einrichtvorgang (Seite 10) für die einzelnen Lautsprecher vorgenommen wurde.

■ Dynamikkompression (D.COMP.)

Mit diesem Parameter kann der Dynamikumfang der Signalquelle komprimiert werden. Wenn Sie nachts einen Film mit geringer Lautstärke wiedergeben, ist der Ton dann besser verständlich.

- Bei Einstellung auf „OFF“ wird der Ton nicht komprimiert.
- Bei Einstellung auf „STD“ wird der Dynamikumfang so komprimiert, wie es der Aufnahme-Toningenieur vorgesehen hat.
- Durch Wahl von „0.1“ - „0.9“ können Sie den Dynamikumfang schrittweise komprimieren.
- Bei Einstellung auf „MAX“ wird der Dynamikumfang maximal komprimiert.

Hinweis

Eine Kompression des Dynamikumfangs ist nur mit Dolby Digital-Signalquellen möglich.

Einstellung der Entzerrung

Im EQ-Menü können Sie den unteren, mittleren und hohen Frequenzbereich der Frontlautsprecher entzerren. Die eingestellte Entzerrung wird individuell für jedes Schallfeld gespeichert.

1 Geben Sie die Signalquelle mit Multikanal-Surroundton wieder, und wählen Sie ein Schallfeld.

Wenn bei dem gewählten Schallfeld eine Entzerrungseinstellung möglich ist, leuchtet die EQ-Taste auf.

2 Wenn die EQ-Taste leuchtet, drücken Sie die Taste.

Die Taste beginnt zu blinken, und der erste Parameter erscheint.

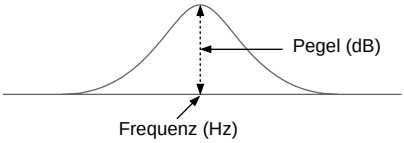
3 Wählen Sie mit ← oder → den gewünschten Parameter (Pegel (dB) oder Frequenz (Hz)).

4 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ den Parameter wunschgemäß ein.

Die Einstellung wird gespeichert.

5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die EQ-Taste leuchtet auf. Die Tabelle auf Seite 38 zeigt die Entzerrungsparameter.



Bitte wenden.

Zum Ein- und Ausschalten der Entzerrung

Drücken Sie EQ ON/OFF. Wenn die Entzerrung eingeschaltet ist, leuchtet die EQ-Anzeige im Display. Die Einstellung der EQ-Parameter wird getrennt für jedes Schallfeld gespeichert. Wenn Sie ein Schallfeld mit der von Ihnen eingestellten Entzerrung wiedergeben wollen, brauchen Sie lediglich die Entzerrung einzuschalten.

■ **Bassbereich der Frontlautsprecher (BASS) (Pegel/Frequenz)**

Zum Einstellen von Pegel und Frequenz des Bassbereichs.

■ **Mittenbereich der Frontlautsprecher (MID) (Pegel/Frequenz)**

Zum Einstellen von Pegel und Frequenz des Mittenbereichs.

■ **Höhenbereich der Frontlautsprecher (TREB) (Pegel/Frequenz)**

Zum Einstellen von Pegel und Frequenz des Höhenbereichs.

Zurücksetzen der modifizierten Schallfelder auf die Werkseinstellungen

So können Sie ein Schallfeld zurücksetzen

1 **Drehen Sie FILE SELECT, um das Schallfeld, das Sie zurücksetzen wollen, zu wählen.**

2 **Drücken Sie SET UP.**

3 **Wählen Sie mit ← oder → die Option „RESET MENU“.**

4 **Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).**

5 **Wählen Sie mit ← oder → die Option „CUR. F. RESET“.**

6 **Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) erneut.**

Alle Surround-, Entzerrung- und Lautsprecherpegel-Parameter des gewählten Schallfeldes werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

Zum Abschalten

Drücken Sie SET UP.

So können Sie alle modifizierten Schallfelder zurücksetzen

1 **Drücken Sie SET UP.**

2 **Wählen Sie mit ← oder → die Option „RESET MENU“.**

3 **Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).**

4 **Wählen Sie mit ← oder → die Option „ALL F. RESET“.**

5 **Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) erneut.**

Alle Surround-, Entzerrung- und Lautsprecherpegel-Parameter werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

Zum Abschalten

Drücken Sie SET UP.

Ändern der Spektralanalysatoranzeige

Drücken Sie DISPLAY mindestens 2 Sekunden lang.

Bei jedem Drücken dieser Taste ändert sich die Anzeige wie folgt:

SPECTRUM ON ⟷ SPECTRUM OFF

Einstellen der Display-Helligkeit

1 Drücken Sie SET UP.

2 Wählen Sie mit ← oder → die Option „DIMMER“.

3 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

4 Wählen Sie mit ↑ oder ↓ die gewünschte Einstellung.

Die Einstellung wird gespeichert.

5 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Einschlafen mit Musik

— Sleep-Timer

Mit dieser Funktion können Sie in der Gewissheit einschlafen, dass sich das Gerät automatisch ausschaltet.

Drücken Sie SLEEP auf der Fernbedienung.

Durch Drücken dieser Taste können Sie die folgenden Einstellungen (Ausschaltzeitspannen) wählen:

OFF ⟶ AUTO* ⟶ 90min ⟶ 80min ⟶ 70min ⟶ … ⟶ 10min

* Das Gerät schaltet sich automatisch am Ende der CD oder der Cassette aus (spätestens nach 100 Minuten).

Funktion	Bedienung
Anzeigen der Restzeit	SLEEP einmal drücken.
Ändern der Zeitspanne	SLEEP wiederholt drücken, um die Zeitspanne zu wählen.
Abschalten des Sleep-Timers	SLEEP wiederholt drücken, bis „SLEEP OFF“ erscheint.

Wecken durch Musik

— Daily-Timer

Mit dem Daily-Timer können Sie sich täglich durch Musik wecken lassen. Achten Sie darauf, dass die Uhr richtig eingestellt ist (siehe „Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 13).

1 Bereiten Sie die Musikquelle vor.

- CD: Legen Sie die CD ein. Wenn Sie sich durch einen bestimmten Titel wecken lassen wollen, erstellen Sie ein Programm (siehe „CD-Programm-Wiedergabe“ auf Seite 15).
- Cassette: Legen Sie die Cassette mit der wiederzugebende Seite nach vorne ein.
- Radio: Stimmen Sie auf den gewünschten Sender ab (siehe „Empfang eines Senders“ auf Seite 17).

2 Stellen Sie die Lautstärke ein.

3 Drücken Sie CLOCK/TIMER (oder CLOCK/TIMER SET auf der Fernbedienung).

„DAILY1 SET“ erscheint.

4 Wählen Sie mit ↑ oder ↓ zwischen „DAILY 1“ oder „DAILY 2“, und drücken Sie dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

„ON“ erscheint, und die Stundenziffern blinken.

Bitte wenden.

5 Stellen Sie die Startzeit ein.

Stellen Sie mit ↑ oder ↓ die Stunden ein, und drücken Sie dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die Minutenziffern blinken.

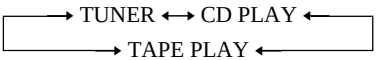
Stellen Sie mit ↑ oder ↓ die Minuten ein, und drücken Sie dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Die Stundenziffern blinken erneut.

6 Stellen Sie analog zu Schritt 5 die Endzeit ein.

7 Stellen Sie mit ↑ oder ↓ die gewünschte Signalquelle.

Die Anzeige im Display ändert sich wie folgt:



8 Drücken Sie ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung).

Im Display erscheint der Timermodus („DAILY 1“ oder „DAILY 2“), gefolgt von der Startzeit, der Stoppzeit und der Signalquelle. Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

9 Schalten Sie das Gerät aus.

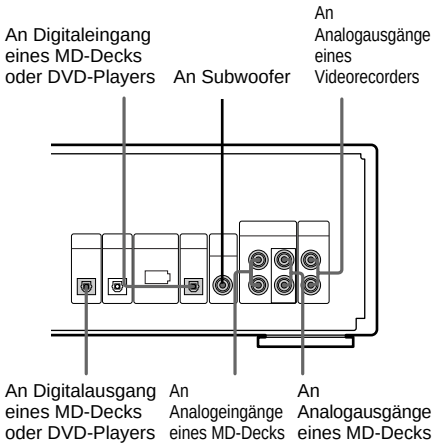
Funktion	Bedienung
Überprüfen der Einstellung	TIMER SELECT (oder CLOCK/TIMER SELECT auf der Fernbedienung) drücken, mit ↑ oder ↓ den Timermodus („DAILY 1“ oder „DAILY 2“) wählen und dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) drücken.
Ändern der Einstellung	Erneut mit Schritt 1 beginnen.
Abschalten des Daily-Timers	TIMER SELECT (oder CLOCK/TIMER SELECT auf der Fernbedienung) drücken, mit ↑ oder ↓ „TIMER OFF“ wählen und dann ENTER (am A/V-Verstärker oder auf der Fernbedienung) drücken.

Hinweise

- Wenn das Gerät zur programmierten Zeit eingeschaltet ist, arbeitet der Daily-Timer nicht.
- Bei gleichzeitig aktiviertem Sleep-Timer beginnt die Timer-gesteuerte Aufnahme erst, wenn das Sleep-Timer das Gerät ausgeschaltet hat.
- Das Gerät wird bereits 15 Sekunden vor der programmierten Zeit eingeschaltet.

Anschluss von Audiogeräten

Schließen Sie die Audiogeräte wie folgt an die Buchsen auf der Rückseite des Tuners an.


An Digitaleingang eines MD-Decks oder DVD-Players
An Subwoofer
An Analogausgänge eines Videorecorders
An Digitalausgang eines MD-Decks oder DVD-Players
An Analogeingänge eines MD-Decks
An Analogausgänge eines MD-Decks

Funktion	Bedienung
Digitales Überspielen einer CD auf eine MD	Ein optionales Optokabel anschließen.
Wiedergabe des digitalen Signals des angeschlossenen MD-Decks	DIGITAL drücken.
Wiedergabe des analogen Signals des angeschlossenen MD-Decks	FUNCTION auf „MD“ drehen.
Wiedergabe des analogen Signals des angeschlossenen Videorecorders	FUNCTION auf „VIDEO“ drehen.

Tipp

Heben Sie die Schutzkappe der Optobuchse für später auf.

Hinweise

- Beachten Sie beim Anschließen die Farben der Buchsen und Stecker.
- Wenn Sie einen VIDEO CD-Player verwenden wollen, schließen Sie die Audioausgänge des Players an die MD IN-Buchsen des Receivers an.
- Die DIGITAL OUT-Buchse gibt nur dann Digitalsignale aus, wenn die Funktion CD oder DIGITAL gewählt ist. Die Klangeinstellungen haben keinen Einfluss auf das Ausgangssignal der DIGITAL OUT-Buchse.
- Das Gerät eignet sich nicht für Signale mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz und für das SACD-Format.

Anschluss eines Mikrofons (außer Europa-Modell)

An der MIC-Buchse können Sie ein optionales Mikrofon anschließen und mit MIC LEVEL den Mikrofonpegel wunschgemäß einstellen.

Zur besonderen Beachtung

Betriebsspannung

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass die Betriebsspannung des Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Sicherheit

- Das Gerät ist auch im ausgeschaltetem Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange es noch an der Wandsteckdose angeschlossen ist.
- Trennen Sie das Gerät bei längerer Nichtverwendung von der Wandsteckdose ab. Zum Abtrennen des Netzkabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Wenn ein Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gerät gelangt, trennen Sie es ab, und lassen Sie es vom Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiter verwenden.
- Das Netzkabel darf nur von einer Fachwerkstatt ausgewechselt werden.

Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage auf eine ebene, waagerechte Unterlage.
- Meiden Sie Plätze, die Folgendem ausgesetzt sind:
  — Hitze oder extremer Kälte
  — Staub oder Schmutz
  — Hoher Feuchtigkeit
  — Vibration
  — Direktem Sonnenlicht

Wärmeentwicklung

- Die Anlage erwärmt sich während des Betriebs. Es handelt sich dabei nicht um einen Defekt.
- Stellen Sie die Anlage an einen Platz, an dem ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.

Wenn die Anlage längere Zeit mit sehr hoher Lautstärke betrieben wird, kann sich das Gehäuse oben, unten und an der Seite erhitzen. Berühren Sie das Gehäuse nicht, da Sie sich verbrennen können.

Achten Sie darauf, dass die Öffnungen des Lüfters nicht verdeckt sind, da es sonst zu Störungen kommen kann.

Betrieb

- Wenn die Anlage direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum betrieben wird, kann sich Feuchtigkeit auf der Linse des CD-Players niederschlagen. Der Player arbeitet dann nicht mehr richtig. Nehmen Sie in einem solchen Fall die CD heraus, und warten Sie bei eingeschaltetem Gerät etwa eine Stunde ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Nehmen Sie vor einem Transport die CD heraus.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Hinweise zu den CDs

- Wischen Sie vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch von der Mitte nach außen über die CD.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Flüssigkeiten.
- Schützen Sie die CD vor direktem Sonnenlicht und anderen Wärmequellen.
- CDs mit Sonderformen (z.B. herzförmige, quadratische oder sternförmige CDs) können nicht abgespielt werden. Legen Sie niemals solche CDs ein, da der Player sonst beschädigt werden kann.

Hinweis zur Wiedergabe einer CD-R/CD-RW

Abhängig von der Charakteristik des Laufwerks, mit der die CD-R/CD-RW geschrieben wurde, ist möglicherweise keine Wiedergabe möglich. Auch Kratzer und Schmutz können die Wiedergabe beeinträchtigen. Beachten Sie außerdem, dass solche Discs nur dann wiedergegeben werden können, wenn der Schreibvorgang abgeschlossen wurde.

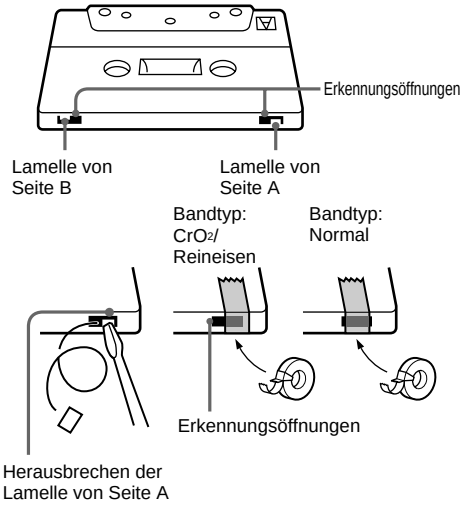
Reinigung des Gehäuses

Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses ein weiches, leicht mit mildem Haushaltsreiniger angefeuchtetes Tuch.

Schutz vor versehentlichem Löschen

Durch Herausbrechen der in der Abbildung gezeigten Lamellen an der Seite A und/oder B können Sie die Aufnahme vor versehentlichem Löschen schützen.

Wenn Sie später wieder aufnehmen wollen, überkleben Sie die Vertiefung mit einem Stück Klebeband. Achten Sie jedoch darauf, die Erkennungsöffnungen nicht zu überkleben, da der Player sonst den Bandtyp nicht automatisch erkennt.



Vor dem Einlegen der Cassette in das Deck

Spannen Sie das Band etwas, damit es nicht im Antriebsmechanismus hängen bleibt und beschädigt wird.

Hinweis zu Cassetten mit einer Spielzeit von mehr als 90 Minuten

Die Bänder dieser Cassetten sind sehr dünn und neigen dazu, sich zu verziehen. Schalten Sie bei solchen Cassetten nicht zu häufig zwischen Wiedergabe, Stopp, Vorspulen usw. um, da das Band sonst hängen bleiben kann.

Reinigung der Tonköpfe

Reinigen Sie die Tonköpfe nach jeweils 10 Betriebsstunden mit einer handelsüblichen Trockentyp- oder Nasstyp-Reinigungscassette. Auch vor wichtigen Aufnahmen und nach der Wiedergabe eines alten Bandes ist eine Kopfreinigung ratsam. Einzelheiten entnehmen Sie der Anleitung der Reinigungscassette.

Entmagnetisierung der Tonköpfe

Nach etwa 20 bis 30 Betriebsstunden sollten die Tonköpfe und alle Metallteile, über die das Band läuft, mit einer handelsüblichen Entmagnetisierungs-Cassette entmagnetisiert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Entmagnetisierungs-Cassette.

Störungssuche

Gehen Sie bei einer Störung die folgende Liste durch.

Überprüfen Sie jedoch zunächst, ob das Netzkabel und die Lautsprecherkabel korrekt und fest angeschlossen sind.

Wenn Sie das Problem nicht beheben können, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler. Bringen Sie nicht nur die defekte Komponente, sondern stets die ganze Anlage zur Reparatur. Zur Fehlersuche benötigt der Service-Techniker die ganze Anlage.

Allgemeines

Nach dem Einstecken des Netzkabels blinkt das Display, obwohl die Anlage nicht eingeschaltet ist.

- Der Demobetrieb hat begonnen. **I/⏻** drücken (siehe Schritt 8 von Seite 9).

Die Uhrzeit/Timereinstellung ist gelöscht worden.

- Das Netzkabel war abgetrennt, oder ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Schritte unter „Einstellen der Uhrzeit“ (Seite 13) und falls erforderlich auch die Schritte unter „Wecken durch Musik“ (Seite 29) und/oder „Timer-gesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms“ (Seite 21) erneut ausführen.

Die gespeicherten Sender wurden gelöscht.

- Das Netzkabel war länger als einen halben Tag abgetrennt, oder ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Schritte unter „Speichern eines Senders“ (Seite 17) erneut ausführen.

Kein Ton.

- VOLUME nach rechts drehen.
- Ein Kopfhörer ist angeschlossen.
- Nur den abisolierten Teil des Lautsprecherkabels in die SPEAKER-Klemme einstecken. Wird auch der Isoliermantel mit eingesteckt, ist kein elektrischer Kontakt vorhanden.
- Auf Grund eines Kurzschlusses ist die Schutzschaltung im Verstärker angesprochen. („PROTECT“ und „PUSH POWER“ blinken abwechselnd.) Die Stromversorgung ausschalten, den Kurzschluss beseitigen und dann wieder einschalten.
- Während der Timer-gesteuerten Aufnahme ist kein Ton zu hören.

Starkes Brummen oder sonstige Störgeräusche.

- Ein Fernseher oder Videorecorder befindet sich dicht neben der Anlage. Die Anlage weiter vom Fernseher oder Videorecorder entfernen.

„--:--“ erscheint im Display.

- Ein Stromausfall ist aufgetreten. Uhr und Timer müssen neu eingestellt werden.

Der Timer arbeitet nicht.

- Die Uhrzeit richtig einstellen.
- Der Daily-Timer und die Timer-gesteuerte Aufnahmefunktionen können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

Bitte wenden.

Bei Drücken von TIMER SELECT (oder CLOCK/ TIMER SELECT auf der Fernbedienung) erscheint „DAILY 1“, „DAILY 2“ bzw. „REC SELECT“ nicht.

- Den Timer richtig einstellen.
- Die Uhrzeit richtig einstellen.

Die Fernbedienung arbeitet nicht.

- Zwischen Fernbedienung und Anlage befindet sich ein Hindernis.
- Die Fernbedienung wurde nicht richtig auf den Sensor an der Anlage ausgerichtet.
- Die Batterien sind erschöpft und müssen ausgewechselt werden.

Akustische Rückkopplung.

- Die Lautstärke reduzieren.
- Das Mikrofon weiter von den Lautsprechern entfernen oder anders ausrichten.

Farbbeeinträchtigungen des Fernsehbildes.

- Den Fernseher einmal ausschalten und nach 15 bis 30 Minuten wieder einschalten. Sind dann immer noch Farbverfälschungen vorhanden, die Lautsprecher weiter vom Fernseher entfernt aufstellen.

„PROTECT“ und „PUSH POWER“ erscheinen abwechselnd.

- Der Pegel des Eingangssignals ist zu hoch. Die Anlage einige Zeit ausschalten und dann wieder einschalten. Falls „PROTECT“ und „PUSH POWER“ auch danach noch abwechselnd erscheinen, die Lautsprecherkabel prüfen.

Lautsprecher

Kein Ton von einem Kanal oder unsymmetrische Links-/Rechts-Balance.

- Den Anschluss und die Aufstellung der Lautsprecher überprüfen.
- Es wird eine monaurale Quelle wiedergegeben.
- Die Balance-Parameter einstellen (Seite 26).

Kein Ton vom Centerlautsprecher.

- Den Pegel des Centerlautsprechers höher einstellen.
- Darauf achten, dass der Parameter „Aktivierung des Centerlautsprechers“ im „SP. SETUP“-Menü auf „YES“ gesetzt ist.
- Ein Schallfeld mit „CINEMA“ oder „VIRTUAL“ wählen.

Kein Ton von den Rücklautsprechern.

- Den Pegel der Rücklautsprecher höher einstellen.
- Darauf achten, dass der Parameter „Aktivierung der Rücklautsprecher“ im „SP. SETUP“-Menü auf „YES“ gesetzt ist.
- Ein Schallfeld mit „CINEMA“ oder „VIRTUAL“ wählen.
- Die Signalquelle enthält keine oder nur schwache Sound-Effekte. Den Pegel mit Hilfe des Testtons überprüfen.

Schwache Bässe.

- Darauf achten, dass + und – der Lautsprecherkabel nicht vertauscht sind.

CD-Player

Die CD-Lade schließt sich nicht.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.

Die CD kann nicht wiedergegeben werden.

- Die CD liegt nicht richtig auf der Lade.
- Die CD ist verschmutzt (siehe Seite 32).
- Die CD ist mit dem Label nach unten eingelegt.
- Feuchtigkeit hat sich im Inneren angesammelt.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Titel.

- Der Player befindet sich im Program- oder Shuffle-Modus. PLAY MODE wiederholt drücken, bis „1 DISC“ oder „ALL DISCS“ erscheint.

„OVER“ erscheint.

- Bei Drücken von ▶▶ (Schnellvorlauf) wurde das Ende der CD oder der Cassette erreicht.

Cassettendeck

Es kann nicht aufgenommen werden.

- Die Lamelle der Cassette ist herausgebrochen (siehe „Schutz vor versehentlichem Löschen“ auf Seite 32).
- Das Band ist am Ende angelangt.

Es kann nicht aufgenommen oder wiedergegeben werden, oder der Pegel ist sehr gering.

- Die Köpfe sind verschmutzt (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 33).
- Die Köpfe sind magnetisiert (siehe „Entmagnetisierung der Tonköpfe“ auf Seite 33).

Das Band lässt sich nicht vollständig löschen.

- Die Tonköpfe sind magnetisiert (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 33).

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

- Die Antriebswellen und Andruckrollen sind verschmutzt (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 33).

Starkes Rauschen oder Bedämpfung der Höhen.

- Die Tonköpfe sind magnetisiert (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 33).

Nach Drücken von ► (◄) oder ⏏ ist ein mechanisches Geräusch zu hören, „EJECT“ erscheint im Display, und das Gerät schaltet auf Bereitschaft.

- Die Cassette ist nicht richtig eingelegt.

Tuner

Starkes Brummen oder sonstige Störgeräusche („TUNED“ oder „STEREO“ blinkt im Display).

- Die Antenne ausrichten.
- Das Empfangssignal ist zu schwach. Eine Außenantenne anschließen.

Ein UKW-Stereoprogramm wird nicht in Stereo wiedergegeben.

- STEREO/MONO drücken, so dass die Anzeige „MONO“ erlischt.

Tritt eine andere, nicht oben behandelte Störung auf, die Anlage wie folgt zurücksetzen:

1 DIGITAL gedrückt halten und gleichzeitig DISPLAY drücken.

2 Die Anlage durch Drücken von **I**/⏻ einschalten.

Die Einstellungen werden dann auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt und alle Speicherungen gelöscht.

Technische Daten

Verstärker

Europa-Modell:
Frontlautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
95 + 95 W (an 6 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
120 + 120 W (an 6 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
Musikleistung (Referenzwert)
200 + 200 W (an 6 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Centerlautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 W (an 8 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
Musikleistung (Referenzwert)
75 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Rücklautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 + 30 W (an 8 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 + 40 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
Musikleistung (Referenzwert)
75 + 75 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Bitte wenden.

Technische Daten (Fortsetzung)

Andere Modelle:
Die folgenden Werte wurden bei 120, 220, 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz gemessen.

Frontlautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
95 + 95 W (an 6 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
120 + 120 W (an 6 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Centerlautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 W (an 8 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Rücklautsprecher:
DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 + 30 W (an 8 Ohm bei 1 kHz)
Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 + 40 W (an 8 Ohm bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)

Eingänge
VIDEO (AUDIO) IN (Cinchbuchsen):
Spannung 250 mV, Impedanz 47 kOhm
MD IN (Cinchbuchsen):
Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm
OPTICAL IN (Quadratische Optobuchse an der Rückseite):
Wellenlänge 700 nm
MIC (außer Europa-Modell) (Klinkenbuchse):
Empfindlichkeit 1 mV, Impedanz 10 kOhm

Ausgänge
MD OUT (Cinchbuchsen):
Spannung 250 mV, Impedanz 1 kOhm
PHONES (Stereo-Minibuchse):
Für Kopfhörer mit einer Impedanz von 8 Ohm oder mehr
FRONT SPEAKER: Für Impedanzen zwischen 6 und 16 Ohm
REAR SPEAKER: Für Impedanzen zwischen 8 und 16 Ohm
CENTER SPEAKER: Für Impedanzen zwischen 8 und 16 Ohm
SUB WOOFER OUT: Spannung 1 V, Impedanz 1 kOhm

CD-Player

System	Digitales Audiosystem mit Compact Disc
Laser	Halbleiterlaser (λ=795 nm) Emissionsdauer: kontinuierlich
Frequenzgang	2 Hz - 20 kHz (±0,5 dB)
Signal-Rauschabstand	Über 90 dB
Dynamikumfang	Über 90 dB

OPTICAL OUT
(Quadratische Optobuchse an der Rückseite)

Cassettendeck

Aufnahmesystem	4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang (DOLBY NR Aus)	60 – 13.000 Hz (±3 dB) mit Sony TYPE I-Cassette, 60 – 14.000 Hz (±3 dB) mit Sony TYPE II-Cassette
Gleichlaufschwankungen	±0,15% W.Peak (IEC) 0,1% W.RMS (NAB) ±0,2% W.Peak (DIN)

Tuner

UKW-Stereo/MW-Doppelsuper

UKW-Tunerteil

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Antenne	UKW-Drahtantenne
Antennenbuchse	75 Ohm, unsymmetrisch
Zwischenfrequenz	10,7 MHz

MW-Tunerteil

Empfangsbereich
Modell für Europa und Mittleren Osten:
531 – 1.602 kHz (bei Abstimmraster 9 kHz)
Andere Modelle: 531 – 1.602 kHz (bei Abstimmraster 9 kHz)
530 – 1.710 kHz (bei Abstimmraster 10 kHz)

Antenne	MW-Rahmenantenne
Antennenbuchse	Für Außenantenne
Zwischenfrequenz	450 kHz

Lautsprecher

Frontlautsprecher SS-S9

System	3 Wege, 3 Chassis, Bassreflex, magnetisch abgeschirmt
Bestückung	
Tieftöner:	15 cm, Konus-Typ
Subwoofer:	15 cm, Konus-Typ
Hochtöner:	2,8 cm, Kalotten-Typ
Nennimpedanz	6 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 235 x 470 x 265 mm
Gewicht	ca. 7,3 kg netto pro Lautsprecher

Rücklautsprecher SS-RS270

System	1 Weg, 1 Chassis, Bassreflex
Bestückung	
Breitband-Chassis:	8 cm, Konus-Typ
Nennimpedanz	8 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 180 x 95 x 100 mm
Gewicht	ca. 0,65 kg netto pro Lautsprecher

Centerlautsprecher SS-CT270

System	1 Weg, 2 Chassis, Bassreflex, magnetisch abgeschirmt
Bestückung	
Breitband-Chassis:	8 cm, Konus-Typ
Nennimpedanz	8 Ohm
Abmessungen (B/H/T)	ca. 225 x 95 x 100 mm
Gewicht	ca. 1,2 kg netto

Allgemeines

Stromversorgung	
Europa-Modell:	230 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Australien-Modell:	230 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Mexiko-Modell:	120 V Wechselspannung, 60 Hz
Korea-Modell:	220 V Wechselspannung, 60 Hz
Andere Modelle:	120 V, 220 V oder 230 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz An Spannungswähler einstellbar
Leistungsaufnahme	
Europa-Modell:	300 W 0,6 W (im Stromsparbetrieb)
Andere Modelle:	300 W
Abmessungen (B/H/T)	
TA-S7AV:	ca. 280 x 128 x 350 mm
ST-S5:	ca. 280 x 108 x 340 mm
CDP-S3:	ca. 280 x 108 x 330 mm
TC-S3:	ca. 280 x 128 x 330 mm
Gewicht	
TA-S7AV:	ca. 7,7 kg
ST-S5:	ca. 2,1 kg
CDP-S3:	ca. 2,7 kg
TC-S3:	ca. 2,4 kg
Mitgeliefertes Zubehör:	MW-Rahmenantenne (1) UKW-Drahtantenne (1) Fernbedienung (1) Batterien (2) Lautsprecherkabel (5) Optokabel (1) Füße für Center- und Rücklautsprecher (12)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Tabelle zur Einstellung der Tasten SUR, EQ und SET UP

SUR-Parameter (SUR drücken)

← oder → drücken	↑ oder ↓ drücken	Ausgangseinstellung	Seite
EFFECT [XX]	abhängig vom Schallfeld	abhängig vom Schallfeld	26
WALL S/H [X]	S (–8) bis H (+8)	Mitte	
REVERB S/L [X]	S (–8) bis L (+8)	Mitte	

EQ-Parameter (EQ drücken)

		← oder → drücken	↑ oder ↓ drücken	Seite
FRONT BASS	GAIN	BASS [XXX] dB	–8 dB bis +8 dB	27
	FREQUENCY	BASS [XXX] kHz	99 Hz bis 1,0 kHz	
MID	GAIN	MID [XXX] dB	–8 dB bis +8 dB	
	FREQUENCY	MID [XXX] kHz	500 Hz bis 5 kHz	
TREBLE	GAIN	TREB [XXX] dB	–8 dB bis +8 dB	
	FREQUENCY	TREB [XXX] kHz	1,0 kHz bis 10 kHz	

SET UP-Parameter (SET UP drücken)

← oder → drücken	← oder → drücken	↑ oder ↓ drücken	Ausgangseinstellung	Seite
SP. LEVEL	FRONT L/R [X]	–6 bis +6	Mitte	26
	REAR L/R [X]	–6 bis +6	Mitte	
	REAR XX dB	–6 dB bis +6 dB	0 dB	
	CENTER XX dB	–6 dB bis +6 dB	0 dB	
	SUB W. XX dB	–10 dB bis +10 dB	+10 dB	
	LFE XXXXX	MUTING, –20 dB bis 0 dB	0 dB	
	D.COMP.	OFF, 0,1 bis 0,9, STD, MAX	OFF	
SP. SETUP	CENTER [XXX]	YES, NO	YES	10
	REAR [XXX]	YES, NO	YES	
	R.PL. [XXXXX]	SIDE, MIDDLE, BEHIND	BEHIND	
	R.HGT. [XXXX]	LOW, HIGH	LOW	
	SUB W. [XXX]	YES, NO	NO	
	F.DIST. [XXXXX]	1,0 m (3 Fuß) bis 12,0 m (40 Fuß)	2,4 m (8 Fuß)	
	C.DIST. [XXXXX]	FRONT bis 1,5 m (5 Fuß)	2,4 m (8 Fuß)	
	R.DIST. [XXXXX]	FRONT bis 4,5 m (15 Fuß)	1,5 m (5 Fuß)	
	DIST.UNIT [X]	Meter (Meter), Feet (Fuß)	Meter	
TEST TONE	T. TONE [XXX]	ON, OFF	OFF	12
DIMMER	DIMMER [XXX]	OFF, 1, 2	OFF	29
RESET MENU	CUR. F. RESET		—	28
	ALL F. RESET		—	
	SP. SET. RESET		—	12

Einstellbare Parameter der einzelnen Schallfelder

Die Einstellung der Parameter SUR und EQ wird getrennt für jedes Schallfeld abgespeichert.
Die Einstellung des Parameters SP. LEVEL gilt für alle Schallfelder.

	<	SUR	>
	EFFECT LEVEL	WALL TYPE	REVERB
2CH STEREO			
A.F.D.			
NORMAL SURR.			
C.STUDIO A	●		
C.STUDIO B	●		
C.STUDIO C	●		
V.M.DIMENS.			
V.SEMI M.D.			
SMALL HALL	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●
CHURCH	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●
ARENA	●	●	●
STADIUM	●	●	●
GAME	●	●	●

Bitte wenden.

Einstellbare Parameter der einzelnen Schallfelder (Fortsetzung)

	< SP. LEVEL						>
	FRONT BALANCE	REAR BALANCE	REAR LEVEL	CENTER LEVEL	SUB WOOFER LEVEL	LFE*	D.COMP.*
2CH STEREO	●				●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●			●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●	●

* Je nach der Signalquelle arbeiten diese Parameter nicht oder nicht so, wie sie eingestellt wurden. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Pegelparameter“ (Seite 26).

	< EQ >					
	FRONT BASS (dB)	FRONT BASS (Hz)	FRONT MID (dB)	FRONT MID (Hz)	FRONT TREB (dB)	FRONT TREB (Hz)
2CH STEREO	●	●	●	●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●	●	●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●

WAARSCHUWING

Stel het apparaat niet bloot aan regen of vocht, om gevaar voor brand of een elektrische schok te voorkomen.

Open de behuizing niet, om een elektrische schok te vermijden. Laat eventuele reparaties over aan bevoegd vakpersoneel.

Installeer het apparaat niet in een krappe, omsloten ruimte zoals een boekenrek of een inbouwkast.

Het volgende waarschuwingslabel bevindt zich binnenin het apparaat.

CAUTION : INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN AND INTERLOCKS DEFEATED. AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.
VORSICHT : UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG. WENN ABDECKUNG GEÖFFNET UND SICHERHEITSVERRIEGELUNG ÜBERBRÜCKT. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
VARO! : AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
VARNING : OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN.
ADVERSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES OG SIKKERHEDSLÅS BRYTES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VIGYAZAT! : A BURKOLAT NYITÁSAKOR LÁTHATATLAN LÉZERSUGÁRVESZÉLY! KERÜLJE A BESUGÁRZÁST!

Dit apparaat is geclassificeerd als een KLASSE 1 LASER product. Een label met de aanduiding CLASS 1 LASER PRODUCT bevindt zich aan de achterkant van het apparaat.

Om oververhitting en brandgevaar te vermijden, mag u de ventilatie-openingen van het apparaat niet afdekken met kranten, een tafelkleed, gordijnen e.d. Plaats nooit een brandende kaars bovenop het apparaat.

Om gevaar voor brand of een elektrische schok te voorkomen, mag u nooit een met vloeistof gevuld voorwerp, zoals een vaas, een glas of beker op het apparaat zetten.

Gooi de batterij niet weg, maar lever hem in als KCA.

Deze stereo-installatie is voorzien van Dolby* Digital en Pro Logic Surround akoestiek, DTS** en het DTS Digital Surround akoestieksysteem.

* Vervaardigd onder licentie van Dolby Laboratories. De namen “Dolby”, “Pro Logic” en het dubbele-D symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories. Vertrouwelijke onuitgegeven werken. ©1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. Alle rechten voorbehouden.

**Vervaardigd onder licentie van Digital Theater Systems, Inc. V.S. Octrooinummers 5.451.942, 5.956.674, 5.974.380, 5.978.762 en andere octrooien wereldwijd verleend en aangevraagd. “DTS” en “DTS Digital Surround” zijn gedeponeerde handelsmerken van Digital Theater Systems, Inc. ©1996, 2000 Digital Theater Systems, Inc. Alle rechten voorbehouden.

De MHC-S7AV stereo-installatie bestaat uit de volgende componenten:

– Audio/video-versterker	TA-S7AV
– Radio-ontvanger (tuner)	ST-S5
– Compact disc speler	CDP-S3
– Cassettedeck	TC-S3
– Luidsprekersysteem	
• Voorluidsprekers	SS-S9
• Middenluidspreker	SS-CT270
• Achterluidsprekers	SS-RS270

Inhoudsopgave

Plaats en functie van de bedieningsorganen

Stereo-apparatuur 4
Afstandsbediening 6

Voorbereidingen

Aansluiten van de stereo-installatie 7
Twee R6 (AA-formaat) batterijen in de afstandsbediening plaatsen 9
Voorbereidingen voor meerkanaals akoestiekweergave 10
Gelijkzetten van de klok 13
Stroom besparen in de gebruiksklaar-stand 13

Een CD inleggen

Compact disc weergave 14
Een CD afspelen
— Normale weergave/herhaalde weergave/willekeurige weergave .. 14
Muziekstukken van CD's programmeren
— Programma-weergave 15
Gebruik van het CD uitleesvenster 16

Tuner voor radio-ontvangst

Voorinstellen van radiozenders 17
Luisteren naar de radio
— Geheugenafstemming 17
Gebruik van het Radio Data Systeem (RDS)* 18

Cassette-weergave en opname

Een cassette inleggen 19
Een cassette afspelen 19
Een cassette opnemen
— CD synchroon-opname/versneld kopiëren/handmatig opnemen/programma-montage 20
Schakelklok-opname van radio-uitzendingen 21

Geluidsinstellingen

Versterken van de weergave 23
Keuze van een klankbeeld of geluidseffect 23
Betekenis van de meerkanaals Surround aanduidingen 25
Bijregelen van de klankbeelden 25

Andere handige functies

Omschakelen van de spectrum analyzer aanduidingen 29
Keuze van de helderheid van het uitleesvenster 29
Gerust in slaap vallen met muziek
— Sluimerfunctie 29
Ontwaken met muziek
— Dagelijkse wekfunctie 29

Aansluiten van los verkrijgbare apparatuur

Aansluiten van audio-apparatuur 31

Aanvullende informatie

Voorzorgsmaatregelen 32
Verhelpen van storingen 33
Technische gegevens 35
Tabel voor de instellingen met de SUR, EQ en SET UP toetsen 38
Instelbare parameters voor elk van de klankbeelden 39

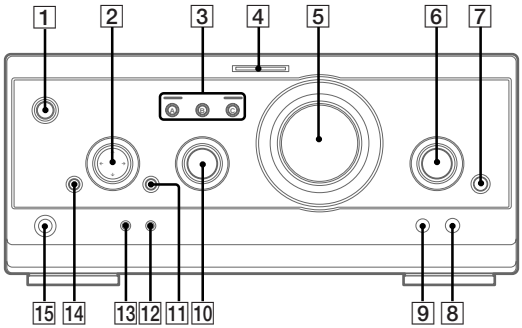
* Alleen voor het Europese model.

NL

De lijst geeft de bedieningsorganen in alfabetische volgorde.
Zie voor nadere bijzonderheden de tussen haakjes ( ) aangegeven bladzijnummers.

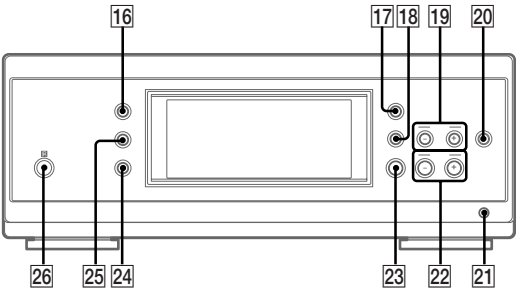
Stereo-apparatuur

Audio/video-versterker



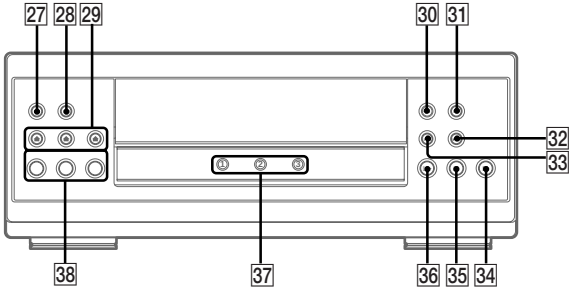
CINEMA STUDIO A–C 3 (24)
DIGITAL 7 (31, 35)
ENTER/↑/↓/←/→ 2 (10, 12, 13, 15, 21, 22, 26–30)
EQ 11 (27)
EQ ON/OFF 12 (10, 27)
FILE SELECT 10 (23, 28)
FUNCTION 6 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
Hoofdtelefoon-aansluiting (PHONES) 15
Meerkanaals-decodeerlampje (MULTI CHANNEL DECODING) 4 (25)
MIC LEVEL (niet op het Europese model) 8 (31)
Microfoon-aansluiting (MIC) (niet op het Europese model) 9 (31)
SET UP 13 (10, 12, 26, 28, 29)
SUR 14 (25)
VOLUME 5
I/⏻ (Aan/uit-schakelaar) 1 (9, 10, 17, 35)

Radio-ontvanger (tuner)



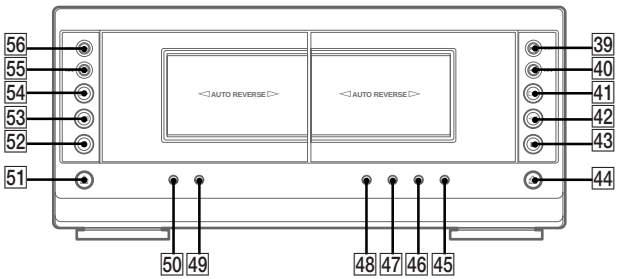
CLOCK/TIMER 25 (13, 21, 29)
DISPLAY 16 (13, 16, 18, 29, 35)
ENTER 20 (17, 18)
Infrarood-ontvanger 26
PRESET +/– 22 (17, 18)
Programmatypetoets (PTY) (Alleen op het Europese model) 21 (18)
STEREO/MONO 17 (17)
TIMER SELECT 24 (22, 30)
TUNER/BAND 23 (17)
TUNER MEMORY 18 (17)
TUNING +/– 19 (17)

Compact disc speler



DISC 1–3 38 (14, 15, 21)
DISC 1–3 indicatorlampjes 37
DISC 1–3 ⏏ (uitwerptoets) 29 (14)
PLAY MODE 27 (14, 15, 21)
REPEAT 28 (14)
► (weergavetoets) 36 (14, 15)
II (pauzetoets) 35 (14)
■ (stoptoets) 34 (14, 20)
I◄◄ (terugspringtoets) 33 (14, 15, 21)
►►I (vooruitspringtoets) 32 (14, 15, 21)
◄◄ (terugzoektoets) 30 (14)
►► (vooruitzoektoets) 31 (14)

Cassettedeck

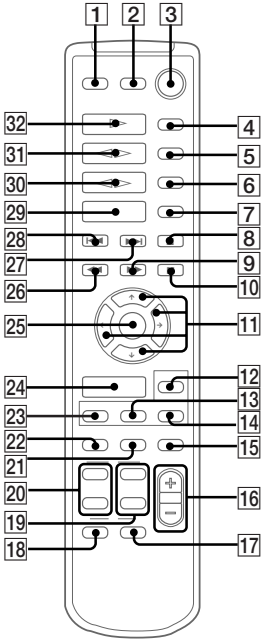


CD SYNC 46 (20, 21)
DIRECTION 50 (19, 20, 21)
DOLBY NR 49 (19, 20)
EDIT 48 (21)
HI-DUB 47 (20)
REC PAUSE/START 45 (20, 21)

– Cassettedeck A –
► (voorwaartse weergavetoets) 54 (19, 35)
◄ (terugwaartse weergavetoets) 53 (19, 35)
■ (stoptoets) 52 (19)
►►/►►I (vooruitzoektoets/vooruitspringtoets) 56 (19)
◄◄/I◄◄ (terugzoektoets/terugspringtoets) 55 (19)
⏏ (uitwerptoets) 51 (19)

– Cassettedeck B –
► (voorwaartse weergavetoets) 41 (19, 20, 35)
◄ (terugwaartse weergavetoets) 42 (19, 20, 35)
■ (stoptoets) 43 (19, 20)
►►/►►I (vooruitzoektoets/vooruitspringtoets) 39 (19)
◄◄/I◄◄ (terugzoektoets/terugspringtoets) 40 (19)
⏏ (uitwerptoets) 44 (19)

Afstandsbediening



CD ▷ 32 (14, 15)
CHECK 5 (15)
CLEAR 6 (15)
CLOCK/TIMER SELECT 17 (30)
CLOCK/TIMER SET 18 (13, 21, 29)
DBFB 15 (23)
DISPLAY 22 (13, 16, 18, 29, 35)
D.SKIP 4 (14)
ENTER 25 (10, 12, 13, 15, 17, 18, 21, 22, 26–30)
EQ 13 (27)
EQ ON/OFF 14 (10, 28)
FUNCTION 24 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
GROOVE 21 (23)
SET UP 12 (10, 12, 26, 28, 29)
SLEEP 7 (29)
SUR 23 (25)
TAPE A ◁▷ 31 (19, 35)
TAPE B ◁▷ 30 (19, 20, 35)
TUNER/BAND 29 (17)
TUNING + 9 (17)
TUNING – 26 (17)
TV CH +/– 19
TV VOL +/– 20
TV I/⏻ 2
TV/VIDEO 1
VOL +/– 16

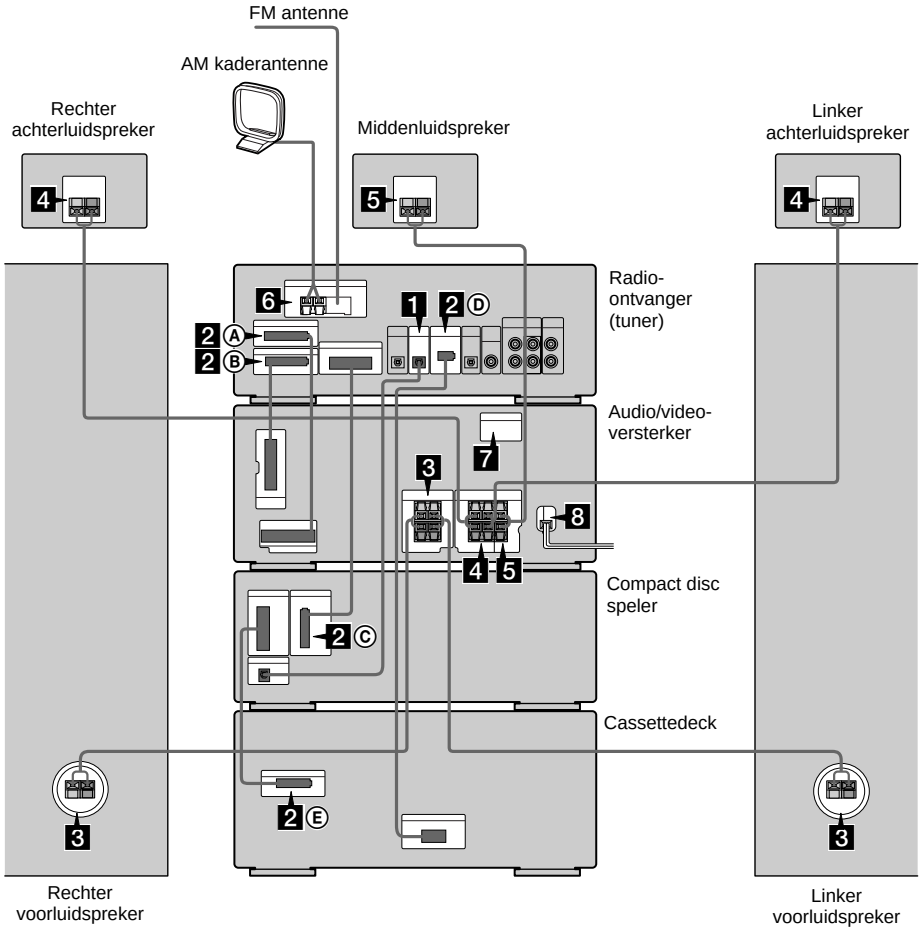
FUNCTIETOETSEN MET STANDAARDSYMBOLEN

I/⏻ (aan/uit-schakelaar) 3
II (pauzetoets) 10
■ (stoptoets) 8
I◀◀ (terugspringtoets) 28
▶▶I (vooruitspringtoets) 27
◀◀ (terugzoektoets) 26
▶▶ (vooruitzoektoets) 9
↑/↓/←/→ 11

Aansluiten van de stereo-installatie

Volg de onderstaande aanwijzingen van **1** tot **8** om de stereo-installatie aan te sluiten met de bijgeleverde snoeren en accessoires.

Voor het aansluiten stelt u de apparatuur op zoals hieronder aangegeven.



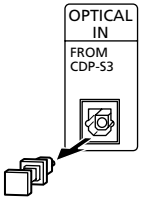
wordt vervolgd

Aansluiten van de stereo-installatie (vervolg)

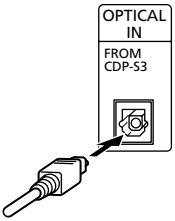
1 Sluit de CD-speler en de tuner aan met de optische kabel.

Verbind de OPTICAL OUT stekkerbus van de CD-speler met de OPTICAL IN stekkerbus van de tuner.

① Trek eerst het beschermdopje uit de stekkerbus.



② Sluit de optische kabel aan.



2 Sluit de platte lintkabels stevig aan op de SYSTEM CONTROL stekkerbussen, zodat de stekkers vastklikken.

Maak de aansluiting op de stekkerbussen van dezelfde kleur, in de volgorde die staat aangegeven op het achterpaneel.

Ⓐ SYSTEM CONTROL 1 (rood)

Voor het aansluiten van de tuner op de audio/video-versterker.

Ⓑ SYSTEM CONTROL 2 (blauw)

Voor het aansluiten van de tuner op de audio/video-versterker.

Ⓒ SYSTEM CONTROL 3 (zwart)

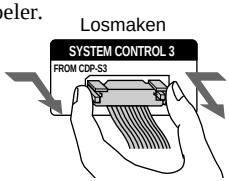
Voor het aansluiten van de CD-speler op de tuner.

Ⓓ SYSTEM CONTROL 4 (zwart)

Voor het aansluiten van de tuner op het cassettedeck.

Ⓔ SYSTEM CONTROL 5 (wit)

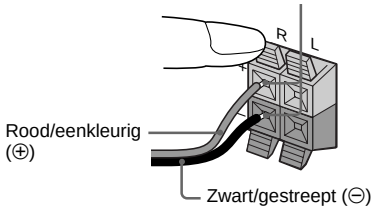
Voor het aansluiten van het cassettedeck op de CD-speler.



3 Sluit de voorluidsprekers aan.

Verbind de luidsprekersnoeren met de FRONT SPEAKER aansluitbussen.

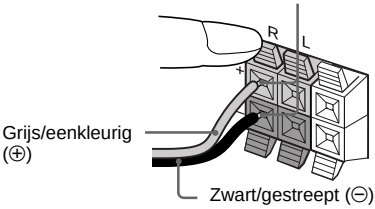
Steek alleen het koperdraad-uiteinde in de opening.



4 Sluit de achterluidsprekers aan.

Verbind de luidsprekersnoeren met de REAR SPEAKER aansluitbussen.

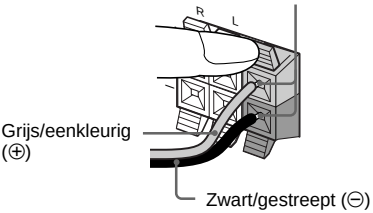
Steek alleen het koperdraad-uiteinde in de opening.



5 Sluit de middenluidspreker aan.

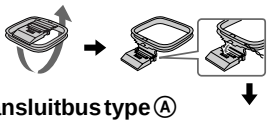
Verbind de luidsprekersnoeren met de CENTER SPEAKER aansluitbussen.

Steek alleen het koperdraad-uiteinde in de opening.

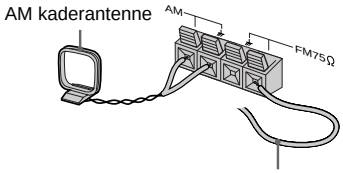


6 Sluit de FM/AM antennes aan.

Zet de AM kaderantenne in elkaar en sluit hem daarna aan.

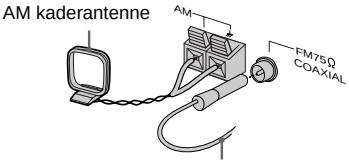


Aansluitbus type Ⓐ



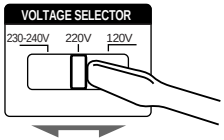
Strek de FM-draadantenne zover mogelijk horizontaal uit.

Aansluitbus type Ⓑ



Strek de FM-draadantenne zover mogelijk horizontaal uit.

7 Bij de modellen met een spanningskiezer, stelt u deze VOLTAGE SELECTOR schakelaar in op het voltage van het plaatselijk lichtnet.



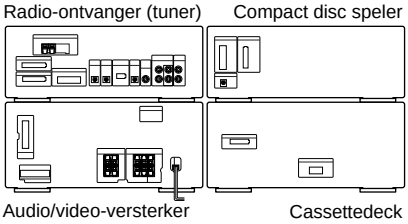
8 Steek de stekker van het netsnoer in het stopcontact.

In het uitleesvenster begint nu een demonstratie van de mogelijkheden van het apparaat. Wanneer u op de I/⏻ aan/uit-schakelaar drukt, wordt de stereo-installatie ingeschakeld en stopt automatisch de demonstratie.

Als het netsnoer met de bijgeleverde verloopstekker niet in het stopcontact past, verwijdert u dan de verloopstekker (alleen voor de modellen met een verloopstekker).

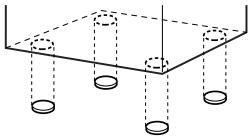
Tip

U kunt de componenten opstellen zoals hieronder getoond. In dat geval maakt u eerst de opstelling en daarna sluit u de componenten pas aan.



Aanbrengen van de voetjes onder de midden- en achterluidsprekers

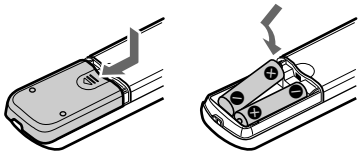
Bevestig de bijgeleverde luidsprekervoetjes onder de midden- en achterluidsprekers, om te zorgen dat ze stevig staan en niet kunnen wegglijden.



Opmerkingen

- Houd de antennes en antennesnoeren uit de buurt van de luidsprekersnoeren, om storing in de radio-ontvangst te voorkomen.
- Plaats de achterluidsprekers niet bovenop een TV-toestel. Ze zouden storing in de kleurweergave op het TV-scherm kunnen veroorzaken.
- Sluit in elk geval beide achterluidsprekers aan, links en rechts. Een enkele achterluidspreker zal geen geluid geven.

Twee R6 (AA-formaat) batterijen in de afstandsbediening plaatsen



Tip

Als de stereo-installatie niet meer goed op de afstandsbediening reageert, vervangt u dan beide batterijen door nieuwe.

Opmerking

Als u de afstandsbediening voorlopig niet meer gebruikt, kunt u beter de batterijen eruit verwijderen, om schade door eventuele batterijlekkage en corrosie te vermijden.

wordt vervolgd

Twee R6 (AA-formaat) batterijen in de afstandsbediening plaatsen (vervolg)

Voor vervoer of verplaatsen van de stereo-installatie

Neem de volgende voorzorgsmaatregelen om het CD-mechanisme te beschermen.

1 Schakel de stereo-installatie in en draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op “CD”.
Zorg dat er geen disc meer in de CD-speler zit.

2 Houd de EQ ON/OFF toets ingedrukt en druk op de **I**/⏻ aan/uit-schakelaar totdat de aanduiding “LOCK” oplicht.

3 Laat eerst de **I**/⏻ aan/uit-schakelaar los en dan de EQ ON/OFF toets.

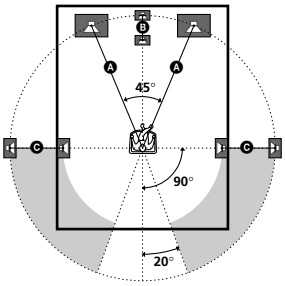
4 Trek de stekker uit het stopcontact.

Voorbereidingen voor meerkanaals akoestiekweergave

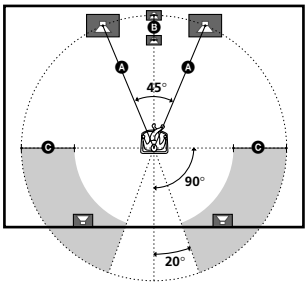
Voor de beste, ruimtelijk klinkende akoestiekweergave zouden alle luidsprekers in principe op gelijke afstand van uw luisterplaats (Ⓐ) moeten staan. Deze tuner/versterker biedt u echter de mogelijkheid de middenluidspreker tot ongeveer 1,5 meter dichterbij te zetten (Ⓑ) en de achterluidsprekers tot ongeveer 4,5 meter dichterbij uw luisterplaats (Ⓒ). Bovendien kunnen de voorluidsprekers zowel dichterbij als verderaf gezet worden, van 1,0 tot 12,0 meter van uw luisterplaats (Ⓐ).

U kunt kiezen of u de achterluidsprekers achter uw luisterplaats wilt zetten of aan weerszijden er naast, afhankelijk van de vorm van uw kamer, enz.

Met de achterluidsprekers naast uw luisterplaats



Met de achterluidsprekers achter uw luisterplaats



Opmerking

Zet de middenluidspreker of de achterluidsprekers niet verder van uw luisterplaats dan de voorluidsprekers.

Keuze van de luidsprekerparameters

1 Druk op de SET UP toets.

2 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op “SP. SETUP”.

3 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

4 Druk enkele malen op de ← of → toets om de parameter te kiezen die u wilt bijregelen.

Zie de tabel op blz. 38 voor de luidsprekerparameters.

5 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de gewenste afstelling te kiezen.

De gekozen waarde wordt in het geheugen vastgelegd.

6 Herhaal de stappen 4 en 5 om alle gewenste luidsprekerparameters optimaal in te stellen.

7 Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

■ Aanwezigheid van een middenluidspreker (CENTER)

- Sluit u een middenluidspreker aan, kies dan de stand “YES”.
- Sluit u geen middenluidspreker aan, dan kiest u “NO”. Het geluidskanaal voor de middenluidspreker zal dan worden weergegeven via de voorluidsprekers.

■ Aanwezigheid van achterluidsprekers (REAR)

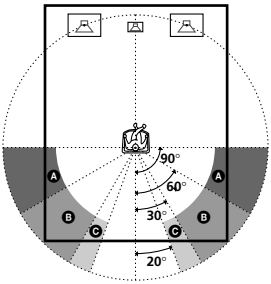
- Sluit u een stel achterluidsprekers aan, kies dan de stand “YES”.
- Sluit u geen achterluidsprekers aan, dan kiest u “NO”.

■ Opstelling van de achterluidsprekers (R.PL.)*

Met deze parameter kunt u de plaats van uw achterluidsprekers invoeren, voor een juiste werking van de Digital Cinema Sound klankbeelden in het “VIRTUAL” genre. Zie de onderstaande afbeelding.

- Stel in op “SIDE” als de plaats van uw achterluidsprekers binnen het zijgebied Ⓐ valt.
- Stel in op “MIDDLE” als uw achterluidsprekers verder naar achteren staan opgesteld, in het gebied Ⓑ.
- Stel in op “BEHIND” als uw achterluidsprekers helemaal achteraan staan, in het gebied Ⓒ.

Deze instelling is alleen van invloed op de “VIRTUAL” klankbeelden (wanneer in het uitleesvenster de “VIRTUAL” aanduiding brandent).
Met deze instelling zorgt u dat de luidsprekers de lage tonen zo effectief mogelijk weergeven.

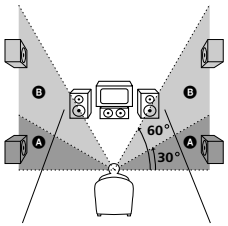


■ Hoogte van de achterluidsprekers (R.HGT.)*

Met deze parameter kiest u de hoogte van uw achterluidsprekers, voor een juiste werking van de Digital Cinema Sound klankbeelden in het “VIRTUAL” genre. Zie de onderstaande afbeelding.

- Stel in op “LOW” als uw achterluidsprekers op de grond staan of hangen op een relatief lage plaats, in het gebied Ⓐ.
- Stel in op “HIGH” als uw achterluidsprekers relatief hoog aan de wand hangen, in het gebied Ⓑ.

Deze instelling is alleen van invloed op de “VIRTUAL” klankbeelden (wanneer in het uitleesvenster de “VIRTUAL” aanduiding brandent).



* Deze parameters zijn niet beschikbaar als u voor de eerdere parameter “Aanwezigheid van achterluidsprekers (REAR)” de stand “NO” hebt gekozen.

Uitleg

Deze instelling is speciaal bestemd voor de Digital Cinema Sound klankbeelden in het “VIRTUAL” genre. Bij deze Digital Cinema Sound klankbeelden is de luidspreker-opstelling niet zo’n overheersende factor als bij de andere akoestiekfuncties. Al de “VIRTUAL” klankbeelden zijn gebaseerd op de veronderstelling dat de achterluidsprekers geheel achter de luisterplaats zouden staan of hangen, maar het klankbeeld blijft grotendeels zoals bedoeld, ook wanneer de achterluidsprekers nogal opzij en ver uiteen staan. Als de achterluidsprekers echter pal naast de luisteraar hangen en recht op oorhoogte gericht zijn, zullen de “VIRTUAL” klankbeelden alleen klinken zoals ze zijn bedoeld indien u voor de opstelling van de achterluidsprekers de stand “SIDE” hebt gekozen.

Ook dat geldt echter niet in alle gevallen, aangezien de akoestiek van elke luisterruimte wordt bepaald door een heel stel variabelen, zodat u misschien wel betere resultaten bereikt met de “BEHIND” of “MIDDLE” opstelling als de luidsprekers hoog boven uw luisterplaats hangen, ook al is dat pal ter weerszijden ervan.

Daarom kunt u wellicht het best een favoriete geluidsbron met meerkanaals Surround Sound afspelen en dan goed luisteren welk effect elke instelling op de uiteindelijke klank heeft, ook al kan dit wel eens leiden tot een andere instelling dan hierboven aangegeven onder “Opstelling van de achterluidsprekers”. Kies de stand die een fraai open, ruimtelijk gevoel oplevert, met een zo hecht mogelijke samenhang tussen het geluid van de voorluidsprekers en dat van de achterluidsprekers.

Als u geen duidelijke voorkeur kunt uitspreken tussen de verschillende instellingen, kies dan de stand “BEHIND” en gebruik dan de luidsprekerafstand-parameter en de geluidssterkte-instellingen om de weergave optimaal af te regelen.

wordt vervolgd

■ Aanwezigheid van een lagetonen-luidspreker (SUB W.)

- Als u een lagetonen-luidspreker hebt aangesloten, stelt u hierbij in op "YES".
- Gebruikt u geen aparte lagetonen-luidspreker, dan stelt u in op "NO".
- Om volledig profijt te trekken van de Dolby Digital basverdelingscircuits willen wij u aanbevelen om de bovengrensfrequentie voor de lagetonen-luidspreker zo hoog mogelijk in te stellen.

■ Afstand van de voorluidsprekers (F.DIST.)

Stel hier de afstand in van uw luisterplaats tot de (linker of rechter) voorluidspreker (afstand Ⓐ op pagina 10).

■ Afstand van de middenluidspreker (C.DIST.)

Stel hier de afstand in van uw luisterplaats tot de middenluidspreker (afstand Ⓑ op pagina 10).

■ Afstand van de achterluidsprekers (R.DIST.)

Stel hier de afstand in van uw luisterplaats tot de (linker of rechter) achterluidspreker (afstand Ⓒ op pagina 10).

Uitleg

U kunt de weergave van dit apparaat aanpassen aan de plaats van de aangesloten luidsprekers, door de luidsprekerafstand in te voeren. Het is echter niet mogelijk de middenluidspreker verder af te zetten dan de linker en rechter voorluidsprekers. Bovendien kunt u de middenluidspreker niet meer dan 1,5 meter dichter bij uw luisterplaats zetten dan de voorluidsprekers.

Evenmin kunt u de achterluidsprekers verder van uw luisterplaats zetten dan de voorluidsprekers. En ook weer niet meer dan 4,5 meter dichterbij.

Deze beperkingen gelden omdat een onjuiste opstelling van de luidsprekers niet geschikt is voor de weergave van akoestiekeffecten.

Wanneer u de luidsprekerafstand dichterbij kiest dan de feitelijke afstand, zal het geluid via die luidspreker(s) met een grotere vertraging worden weergegeven. Met andere woorden, de luidsprekers klinken dan verder weg.

Als u bijvoorbeeld de afstand van de middenluidspreker 1 tot 2 meter dichterbij kiest dan de feitelijke afstand, zal dit een vrij natuurgetrouw effect geven alsof u zich "in" het beeldscherm bevindt. En als u geen goed akoestiekeffect verkrijgt omdat de achterluidsprekers te dichtbij staan, kunt u door het verminderen van de luidsprekerafstand (dichterbij kiezen dan de werkelijke afstand) een dieper ruimtelijk effect creëren.

Door deze parameter bij te regelen terwijl u aandachtig naar een geluidsbron luistert, kunt u vaak een aanzienlijke verbetering in akoestiek bewerkstelligen. Probeer het maar eens!

■ Afstandseenheid (DIST.UNIT)

Hiermee kunt u de afstandsmaat voor de luidsprekerafstand omschakelen tussen meters of Engelse voeten.

Terugstellen van de luidspreker-instellingen

1 **Druk op de SET UP toets.**

2 **Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "RESET MENU".**

3 **Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).**

4 **Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "SP. SET. RESET".**

5 **Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).**

Alle luidspreker-instellingen worden dan teruggesteld op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen.

Annuleren van het terugstellen

Druk op de SET UP toets.

Bijregelen van de geluidssterkte van de luidsprekers

1 **Druk op de SET UP toets.**

2 **Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "TEST TONE".**

3 **Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).**

4 **Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om in te stellen op "ON".**

Nu zult u een testtoon horen die achtereenvolgens door elk van de luidsprekers wordt weergegeven.

5 **Stel met de LEVEL parameters de geluidssterkte zo in dat de testtoon op uw voornaamste luisterplaats via alle luidsprekers even luid klinkt (zie blz. 26).**

6 **Om de testtoon uit te schakelen, herhaalt u de stappen 1 t/m 3 en dan drukt u enkele malen op de ↑ of ↓ toets om in te stellen op "OFF".**

Opmerkingen

- Tijdens het bijregelen toont het uitleesvenster de ingestelde balans en geluidssterkte.
- Ofschoon u deze instellingen ook kunt maken met de toetsen op het voorpaneel van de stereo-installatie, willen wij u toch aanbevelen om zo mogelijk de hierboven beschreven werkwijze te volgen en de geluidssterkte bij te regelen vanaf uw favoriete luisterplaats, met de SET UP toets van de afstandsbediening.

Gelijkzetten van de klok

1 Schakel de stereo-installatie in.

2 Druk op de CLOCK/TIMER toets (of de CLOCK/TIMER SET toets van de afstandsbediening).

Als u de tijd voor het eerst instelt, kunt u nu direct doorgaan met stap 5.

3 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om in te stellen op "CLOCK SET".

4 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

5 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om het juiste uur in te stellen.

6 Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

7 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de juiste minuut in te stellen.

8 Druk tenslotte weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Tip

Als u een vergissing bemerkt of de tijdinstelling wilt wijzigen, zult u weer bij stap 2 moeten beginnen.

Opmerking

De tijdinstelling vervalt wanneer de stekker uit het stopcontact wordt getrokken of de stroom uitvalt.

Stroom besparen in de gebruiksklaar-stand

Druk enkele malen op de DISPLAY toets wanneer de stereo-installatie uit staat, totdat de stroombesparingsstand wordt aangegeven.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de stand van de stereo-installatie als volgt:

demonstratie → klok → stroombesparingsstand

Uitschakelen van de stroombesparingsstand

Druk eenmaal op de DISPLAY toets om de demonstratie te starten of tweemaal om de tijdsaanduiding te zien.

Tips

- Het I/⏻ spanningslampje blijft ook in de stroombesparingsstand branden.
- De schakelklok-functies zullen ook in de stroombesparingsstand nog gewoon werken.

Opmerking

In de stroombesparingsstand zullen de volgende functies niet werken:

– Gelijkzetten van de klok.
– Omschakelen van het AM afsteminterval (uitgezonderd de modellen voor Europa en het Midden-Oosten).
– Inschakelen van de stereo-installatie met een druk op een functiekeuzetoets.

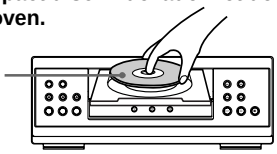
Compact disc weergave

1 Druk op een van de DISC 1–3 ⏏ open/sluit-toetsen.

De disc-lade schuift open.

2 Leg een compact disc in de lade met de label-kant boven.

Voor het afspelen van een 8-cm CD-singletje plaatst u dit in de binnenste uitsparing van de disc-lade.



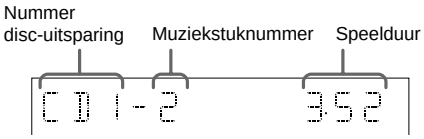
Om nog meer discs af te spelen, drukt u op de ⏏ open-toetsen voor de andere discs om de disc-lade te openen.

3 Druk op dezelfde toets om de disc-lade te sluiten.

Een CD afspelen

— *Normale weergave/herhaalde weergave/willekeurige weergave*

Met deze stereo-installatie kunt u compact discs met verschillende afspeelfuncties weergeven.



1 Draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op "CD".

2 Druk terwijl het afspelen gestopt is enkele malen op de PLAY MODE toets totdat de gewenste afspeelfunctie in het uitleesvenster wordt aangegeven.

Stel in op	Voor weergave van
ALL DISCS	Alle CD's in de disc-lade achtereen.
1 DISC	De gekozen CD in de gewone nummervolgorde.
ALL DISCS SHUFFLE	De muziekstukken op alle CD's in willekeurige volgorde.
1 DISC SHUFFLE	De muziekstukken van de gekozen CD in willekeurige volgorde.
PROGRAM	Muziekstukken van alle CD's in een door u gekozen volgorde (zie "Muziekstukken van CD's programmeren" op blz. 15).

3 Druk op de ► (CD) weergavetoets (of op de CD ▻ weergavetoets van de afstandsbediening).

Tip

Tijdens weergave kunt u de afspeelfunctie niet omschakelen.

Andere bedieningsfuncties

Voor het	Doet u het volgende
Stoppen met afspelen	Drukt u op de ■ (CD) stoptoets.
Pauzeren van de weergave	Drukt u op de ❚❚ pauzetoets. Nogmaals drukken om door te gaan met afspelen.
Kiezen van een muziekstuk	Drukt u tijdens afspelen of in de pauzestand op de ►►I (CD) toets (om verder te zoeken) of de I◄◄ (CD) toets (om terug te zoeken).
Opzoeken van een muziekpassage	Houdt u tijdens afspelen de ►► of ◄◄ (CD) toets ingedrukt en laat u de toets los bij het gezochte punt.
Kiezen van een CD terwijl de weergave is gestopt	Drukt u op de betreffende DISC 1–3 toets (of op de D.SKIP toets van de afstandsbediening).
Overschakelen van een andere geluidsbron naar CD-weergave	Drukt u op de betreffende DISC 1–3 toets (automatische geluidsbron-keuze).
Herhaaldelijk afspelen van een disc (herhaalde weergave)	Drukt u op de REPEAT toets tijdens afspelen totdat er "REPEAT" of "REPEAT 1" wordt aangegeven. REPEAT*: voor weergave van alle muziekstukken op de CD's, tot 5 maal de hele reeks. REPEAT 1: voor herhalen van een enkel muziekstuk. Om de herhaalde weergave uit te schakelen, drukt u weer op de REPEAT toets totdat de "REPEAT" of "REPEAT 1" aanduiding dooft.
Verwijderen van een compact disc	Drukt u op de betreffende DISC 1–3 ⏏ toets.

*Deze functie is niet te gebruiken tijdens de ALL DISCS SHUFFLE willekeurige weergave.

Opmerking

Probeer nooit de disc-lade dicht te drukken, want de CD-speler zou daardoor defect kunnen raken. Voor het sluiten van de disc-lade drukt u op een van de DISC 1–3 ⏏ open/sluit-toetsen.

Muziekstukken van CD's programmeren

— Programma-weergave

U kunt een muziekprogramma samenstellen van maximaal 25 muziekstukken van alle geplaatste CD's, in de volgorde waarin u de muziek wilt horen.

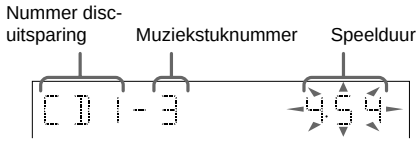
1 Draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op "CD" en plaats een of meer compact discs.

2 Druk enkele malen op de PLAY MODE toets totdat er "PROGRAM" in het uitleesvenster oplicht.

3 Druk op de DISC 1–3 toets om een compact disc te kiezen.

Om alle muziekstukken van een CD in één keer samen te programmeren, gaat u door naar stap 5 wanneer er "AL" in het uitleesvenster verschijnt.

4 Druk enkele malen op de I◄◄ of ►►I (CD) toets totdat het gewenste muziekstuknummer wordt aangegeven.



5 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Hiermee programmeert u de gekozen muziek. Het programma-volgnummer verschijnt, met daarna de totale speelduur.

6 Om nog meer muziekstukken te programmeren, herhaalt u de stappen 3 t/m 5.

Stap 3 kunt u overslaan bij het toevoegen van andere muziekstukken van dezelfde disc.

7 Druk op de ► (CD) weergavetoets (of de CD ▻ toets van de afstandsbediening).

Voor het	Drukt u
Uitschakelen van de programma-weergave	enkele malen op de PLAY MODE toets totdat er "1 DISC" of "ALL DISCS" in het uitleesvenster verschijnt.
Controleren van de afspeelvolgorde	enkele malen op de CHECK toets van de afstandsbediening. Na het laatste nummer verschijnt er "CHECK END" in het uitleesvenster.
Wissen van het laatste muziekstuk uit uw programma	op de CLEAR wistoets van de afstandsbediening terwijl het afspelen is gestopt. Telkens wanneer u op deze toets drukt, wordt het laatste muziekstuk uit uw programma gewist.
Wissen van een ander muziekstuk uit uw programma	enkele malen op de CHECK toets van de afstandsbediening totdat het te wissen nummer wordt aangegeven en dan drukt u op de CLEAR wistoets van de afstandsbediening.
Toevoegen van een muziekstuk terwijl het afspelen is gestopt	1 Drukt u op een van de DISC 1–3 toetsen om een CD te kiezen. 2 Drukt u enkele malen op I◄◄ of ►►I (CD) om een nummer te kiezen. 3 Drukt u op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Tips

- Een eenmaal vastgelegd muziekprogramma blijft ook na afspelen in het geheugen bewaard. Met een druk op de ► (CD) weergavetoets kunt u hetzelfde programma nogmaals weergeven.
- Als er tijdens het programmeren in plaats van de totale speelduur alleen "--.--" streepjes verschijnen, dan:
  – hebt u een muziekstuknummer boven de 20 gekozen.
  – overschrijdt de totale speelduur de 100 minuten.

Gebruik van het CD uitleesvenster

U kunt de resterende speelduur van het weergegeven muziekstuk of van de gehele CD in het uitleesvenster controleren.

Wanneer er een CD TEXT disc is geplaatst, kunt u de tekst daarvan, zoals de disc-titel, muziektitels en de naam van de artiest(en) in het uitleesvenster zien. Zodra het apparaat een geplaatste CD TEXT disc waarneemt, verschijnt de aanduiding “CD TEXT” in het uitleesvenster.

Druk op de DISPLAY toets.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de aanduiding in het uitleesvenster als volgt:

Tijdens normale weergave

Verstreken speelduur van het weergegeven muziekstuk ⟶ Resterende speelduur van het weergegeven muziekstuk ⟶ Resterende speelduur van de gehele compact disc (tijdens “1 DISC” weergave) of “--.--” (tijdens “ALL DISCS” weergave) ⟶ Titel van het weergegeven muziekstuk* ⟶ Tijdsaanduiding (8 seconden lang) ⟶ Gekozen geluidseffect (8 seconden lang)

Wanneer het afspelen gestopt is

Totaal aantal muziekstukken en totale speelduur** ⟶ Titel van de CD* ⟶ Gewone tijdsaanduiding (8 seconden lang) ⟶ Gekozen geluidseffect (8 seconden lang)

* Alleen bij CD TEXT discs (bepaalde lettertekens kunnen worden weggelaten). Afhankelijk van de disc kan soms niet alle CD TEXT informatie worden getoond. Als een disc meer dan 20 muziekstukken bevat, zal de CD TEXT informatie niet worden aangegeven voor de nummers 21 en hoger.

** Als de programma-weergave is gekozen en er zijn nummers van een CD geprogrammeerd, dan worden het laatst geprogrammeerde muziekstuknummer, de totale programma-speelduur en het totale aantal geprogrammeerde nummers getoond.

Voorinstellen van radiozenders

In het afstemgeheugen kunt u 20 FM zenders vastleggen en 10 AM zenders.

1 **Druk enkele malen op de TUNER/BAND toets om te kiezen voor de FM of AM afstemband.**

2 **Houd de TUNING + of – toets ingedrukt totdat de aanduiding "AUTO" in het uitleesvenster verschijnt.**

Het doorzoeken van de afstemband stopt zodra er goed op een zender is afgestemd. Het uitleesvenster geeft dan "TUNED" aan (en ook "STEREO" als er een stereo uitzending wordt ontvangen).

3 **Druk op de TUNER MEMORY toets.**

In het uitleesvenster gaat een voorinstelnummer knipperen. De radiozenders worden vastgelegd vanaf het voorinstelnummer 1.

4 **Druk op de ENTER toets (op de tuner of de afstandsbediening).**

De zender wordt vastgelegd onder het aangegeven nummer.

5 **Herhaal de stappen 1 t/m 4 om nog andere zenders vast te leggen.**

Afstemmen op een zender die te zwak is voor automatische afstemming

Druk enkele malen op de TUNING + of – toets om handmatig op de gewenste zender af te stemmen.

Vastleggen van een nieuwe zender onder een al gebruikt voorinstelnummer

Begin weer vanaf stap 1. Na stap 3 drukt u eerst enkele malen op de PRESET + of – toets om het gewenste voorinstelnummer te kiezen en dan volgt u de aanwijzingen verder vanaf stap 4.

Tip

De vastgelegde voorkeurzenders blijven ongeveer een halve dag in het afstemgeheugen bewaard als de stekker uit het stopcontact wordt getrokken of de stroom uitvalt.

Omschakelen van het AM afsteminterval (uitgezonderd de modellen voor Europa en het Midden-Oosten)

Het afsteminterval voor de AM ontvangst is in de fabriek ingesteld op 9 kHz (voor sommige verkoopgebieden 10 kHz). Om dit AM afsteminterval om te schakelen, stemt u eerst af op een willekeurige AM zender en dan schakelt u het apparaat uit. Houd vervolgens de ENTER toets (op de tuner) ingedrukt en schakel zo de stroom weer in. Laat eerst de I/⏻ aan/uit-schakelaar los en daarna de ENTER toets (van de tuner). Druk nogmaals op de I/⏻ aan/uit-schakelaar. Het AM afsteminterval is dan omgeschakeld. Bij omschakelen van het afsteminterval verdwijnen alle vastgelegde AM voorkeurzenders uit het afstemgeheugen. Om het afsteminterval weer terug te schakelen, herhaalt u de bovenstaande stappen.

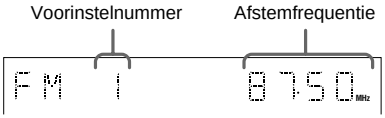
Luisteren naar de radio

— Geheugenafstemming

Hiervoor zult u eerst een aantal radiozenders moeten vastleggen in het afstemgeheugen van de tuner (zie "Voorinstellen van radiozenders").

1 **Druk enkele malen op de TUNER/BAND toets om in te stellen op de gewenste afstemband.**

2 **Druk enkele malen op de PRESET + of – toets om af te stemmen op de gewenste voorkeurzender.**



Voor het	Doet u het volgende
Uitschakelen van de radio	Druk op de I/⏻ schakelaar.

Luisteren naar radiozenders die niet zijn vastgelegd

Druk bij stap 2 enkele malen op de TUNING + of – toets (voor handmatig afstemmen) of houd de TUNING + of – toets langer ingedrukt (voor automatisch afstemmen).

Tips

- Als een FM stereo radio-uitzending met teveel storing doorkomt, drukt u enkele malen op de STEREO/MONO toets, totdat de aanduiding "MONO" oplicht. De radio-ontvangst zal niet meer in stereo zijn, maar wel beter klinken.
- Voor de beste radio-ontvangst is het aanbevolen verschillende antenne-opstellingen uit te proberen.

Gebruik van het Radio Data Systeem (RDS)

(Alleen voor het Europese model)

Wat is het Radio Data Systeem?

Het Radio Data Systeem (kortweg RDS) is een speciale radio-informatiedienst waarmee radiozenders naast hun gewone radioprogramma's allerlei nuttige informatie kunnen uitzenden. De tuner van deze stereo-installatie biedt handige functies zoals zendernaam-aanduidingen en het opzoeken van zenders aan de hand van het programmatype. De RDS informatie wordt alleen uitgezonden door FM zenders.

Opmerking

De RDS informatie zal niet altijd goed te ontvangen zijn, als de zender waarop u hebt afgestemd niet duidelijk doorkomt of als de signaalsterkte onvoldoende is.

Ontvangst van RDS radio-uitzendingen

Kies eenvoudigweg een radiozender uit de FM afstemband.

Bij ontvangst van een zender die RDS informatie uitzendt, verschijnt automatisch de zendernaam in het uitleesvenster.

Controleren van de RDS informatie

Druk op de DISPLAY toets.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de aanduiding in het uitleesvenster kringsgewijze als volgt:

Zendernaam* → Afstemfrequentie → Programmatype* → Tijdsaanduiding → Gekozen geluidseffect

* Als de RDS uitzending niet duidelijk genoeg ontvangen wordt, kan de zendernaam niet in het uitleesvenster worden aangegeven.

Opzoeken van een radiozender aan de hand van het programmatype (PTY)

U kunt een FM radiozender van uw keuze opzoeken door in te stellen op het gewenste programmatype. De tuner stemt dan af op een uitzending van het gekozen type, verzorgd door een van de RDS zenders die zijn vastgelegd in het afstemgeheugen van de tuner.

De beschikbare programmatypen zijn NEWS (nieuws), AFFAIRS (actualiteiten), INFORMATION (diverse informatie), SPORT (wedstrijdverslagen e.d.), EDUCATION (educatieve programma's), DRAMA (hoorspelen), CULTURE (culturele aangelegenheden), SCIENCE (wetenschap), VARIED (vraaggesprekken, quizprogramma's en amusement), POP (popmuziek), ROCK (rockmuziek), EASY MUSIC (easy-listening achtergrondmuziek), L.CLASSICAL (lichte klassieke muziek), S.CLASSICAL (serieuze klassieke muziek), OTHER MUSIC (overige muziek), WEATHER (weerbericht), FINANCE (beursberichten, zakennieuws), CHILDREN (kinderprogramma's), SOCIAL (sociale vraagstukken e.d.), RELIGION (godsdienst en religie), PHONE IN (forum voor telefonische reacties), TRAVEL (reisprogramma's), LEISURE (vrijetijdsbesteding), JAZZ (geïmproviseerde muziek), COUNTRY (country & western muziek), NATION (nationale of streekmuziek), OLDIES (hits van vroeger), FOLK (volksmuziek), DOCUMENTARY (documentaires), ALARM TEST (testsignaal voor nooduitzendingen), ALARM-ALARM (nooduitzendingen over natuurrampen e.d.) en NONE (programma's die in geen van deze categorieën passen).

1 Druk tijdens het luisteren naar de radio op de PTY toets.

2 Druk enkele malen op de PRESET + of – toets om te kiezen voor het gewenste programmatype.

3 Druk op de ENTER toets (van de tuner of de afstandsbediening).

De aanduiding "SEARCH" en het gekozen programmatype knipperen nu om en om in het uitleesvenster.

Wanneer de tuner een zender vindt die het gekozen programmatype uitzendt, gaat de zendernaam knipperen.

4 Druk enkele malen op de PRESET + of – toets als u verder wilt zoeken naar een volgende zendernaam.

5 Druk op de ENTER toets (van de tuner of de afstandsbediening) als u de zendernaam ziet van een zender waarnaar u wilt blijven luisteren.

Uitschakelen van de PTY zoekfunctie

Druk nogmaals op de PTY toets.

Opmerking

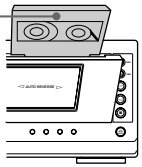
De aanduiding "NO PTY" verschijnt als er geen zender te vinden is die het door u gekozen programmatype uitzendt.

Een cassette inleggen

1 Druk op de ⏏ uitwerptoets (van deck A of deck B)

2 Plaats een cassette in de houder van deck A of B.

Cassette inleggen met de kant voor opname/weergave naar voren gericht.



Een cassette afspelen

In dit apparaat kunt u TYPE I (normaalband), TYPE II (CrO_2-band) of TYPE IV (metaalband) cassettes gebruiken. Het cassettedeck neemt automatisch de geplaatste bandsoort waar.

1 Plaats de af te spelen cassette.

2 Druk enkele malen op de DIRECTION toets om in te stellen op ⇄ voor afspelen van één cassettekant, op ⟲ voor beide cassettekanten of op RELAY* (estafette) voor afspelen van beide cassettes achtereen.

3 Druk op de ► weergavetoets (van deck A of B) (of op TAPE A ◁▷ of TAPE B ◁▷ van de afstandsbediening).

Het afspelen van de cassette begint.

Druk op de ◄ achterkant-weergavetoets (van deck A of B) als u de andere cassettekant wilt horen. Bij gebruik van de afstandsbediening drukt u nogmaals op de TAPE A ◁▷ of TAPE B ◁▷ toets.

Na keuze van ⟲ voor beide kanten of RELAY zal het cassettedeck automatisch stoppen na het 5 maal herhalen van het totaal.

* De RELAY estafette-weergave houdt altijd deze volgorde aan: deck A (voorkant) → deck A (achterkant) → deck B (voorkant) → deck B (achterkant)

Voor het	Doet u het volgende
Stoppen met afspelen	Drukt u op de ■ stoptoets (van deck A of B).
Snel vooruit- of terugspoelen	Drukt u op de ◄◄ of ►► toets (van deck A of B) wanneer het afspelen is gestopt.
Uitnemen van de cassette	Drukt u op de ⏏ uitwerptoets (van deck A of B).

Tip

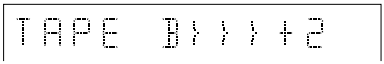
Als u in zachtere passages met hoge tonen de hinderlijk hoorbare bandruis wilt verminderen, drukt u op de DOLBY NR toets zodat de aanduiding "DOLBY NR" in het uitleesvenster oplicht.

Het begin van een muziekstuk opzoeken (AMS* zoekfunctie)

Druk tijdens afspelen even vaak op de ⏮ of ⏭ toets (van deck A of B) als het aantal nummers dat u vooruit (of terugwaarts) wilt verspringen.

De zoekrichting, + (vooruit) of – (terugwaarts) en het aantal te verspringen nummers (1-9) wordt in het uitleesvenster aangegeven.

Bijvoorbeeld: 2 nummers verder zoeken



* Automatische Muziek Sensor

Opmerking

De AMS zoekfunctie kan niet altijd goed werken in de volgende gevallen:

– Als de pauzes tussen de muziekstukken minder dan 4 seconden lang zijn.
– Als de stereo-installatie te dicht bij een televisietoestel staat.

Een cassette opnemen

— CD synchroon-opname/versneld kopiëren/handmatig opnemen/programma-montage

U kunt geluidsopnamen maken van compact discs, cassettes, de radio of een andere aangesloten geluidsbron. Hiervoor kunt u TYPE I (normaalband) of TYPE II (metaalband) cassettes gebruiken. Het opnameniveau wordt automatisch ingesteld.

Stap	Opnemen van een compact disc (CD synchroon-opname)	Kopiëren van een cassette (versneld kopiëren)	Handmatig opnemen
1	**Plaats een voor opnemen geschikte cassette in deck B.**		
2	**Draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op "CD".**	**Draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op "TAPE A".**	**Draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op de geluidsbron voor opname.**
3	**Plaats de compact disc die u wilt opnemen.**	**Plaats de cassette die u wilt kopiëren in deck A.**	**Breng de geluidsbron in gereedheid voor opname.**
4	**Druk op de CD SYNC toets.**	**Druk op de HI-DUB toets.**	**Druk op de REC PAUSE/START toets.**
	Cassettedeck B komt in gereedheid voor opnemen. De aanduiding "REC" knippert in het uitleesvenster. Als u in zachtere passages met hoge tonen de hinderlijk hoorbare bandruis wilt verminderen, drukt u op de DOLBY NR toets zodat de aanduiding "DOLBY NR" in het uitleesvenster oplicht.		
5	**Druk enkele malen op de DIRECTION toets om in te stellen op ⇄ voor het opnemen op één cassettekant.** **Stel in op ⇆ (of op RELAY) voor opnemen op beide cassettekanten.**		
6	**Druk op de REC PAUSE/START toets.** Het opnemen begint.		
7			**Start de weergave van de op te nemen geluidsbron.**

Voor het	Drukt u op
Stoppen met opnemen	de ■ stoptoets (CD of deck B).
Pauzeren van de opname*	de REC PAUSE/START toets.

* Alleen bij handmatig opnemen.

Tips

- Als u wilt beginnen met opnemen aan de achterkant van de cassette, drukt u na stap 4 (met cassettedeck B in de opnamepauzestand) op de ◄ of ► toets (van deck B).
- Om op te nemen op beide cassettekanten dient u altijd te beginnen aan de voorkant. Als u begint aan de achterkant van de cassette, zal het opnemen stoppen aan het eind van die kant.
- (Alleen voor versneld kopiëren)
  Als u voor de omkeerfunctie ⇆ kiest terwijl de beide cassettes verschillend van lengte zijn, zullen de cassettes in beide decks afzonderlijk van richting veranderen. Als u de RELAY stand kiest, zal de band in beide decks tegelijk van richting veranderen.

Opmerking

Het klankbeeld wordt automatisch omgeschakeld naar 2CH STEREO zodra u begint met opnemen.

Opnemen van bepaalde muziekstukken van een CD in zelf gekozen volgorde

— Programma-montage

Tijdens het samenstellen van een muziekprogramma voor opname mag de totale speelduur van de gekozen muziekstukken de speelduur van beide cassettekanten niet overschrijden.

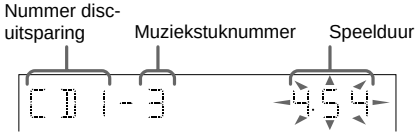
1 Plaats een of meer compact discs, leg een voor opnemen geschikte cassette in deck B en en draai aan de FUNCTION knop om in te stellen op "CD".

2 Druk enkele malen op de PLAY MODE toets totdat er "PROGRAM" in het uitleesvenster oplicht.

3 Druk op een van de DISC 1–3 toetsen om een compact disc te kiezen.

Om alle muziekstukken van een CD in één keer samen te programmeren, gaat u door naar stap 5 wanneer er "AL" in het uitleesvenster verschijnt.

4 Druk enkele malen op de I◄◄ of ►►I (CD) toets totdat het gewenste muziekstuknummer wordt aangegeven.



5 Druk op de ENTER toets (van de A/V versterker of de afstandsbediening).

Hiermee programmeert u de gekozen muziek. Het programma-volgnummer verschijnt, met daarna de totale speelduur.

6 Om nog meer muziekstukken te programmeren, herhaalt u de stappen 3 t/m 5.

Stap 3 kunt u overslaan bij het toevoegen van andere muziekstukken van dezelfde disc.

7 Druk op de CD SYNC toets.

Cassettedeck B komt in gereedheid voor opnemen. Als u in zachtere passages met hoge tonen de hinderlijk hoorbare bandruis wilt verminderen, drukt u op de DOLBY NR toets zodat de aanduiding "DOLBY NR" in het uitleesvenster oplicht. In het uitleesvenster gaat de aanduiding "REC" knipperen.

8 Druk enkele malen op de DIRECTION toets om in te stellen op ⇄ voor het opnemen op één cassettekant. Stel in op ⇆ (of op RELAY) voor opnemen op beide cassettekanten.

9 Druk op de REC PAUSE/START toets.

Het opnemen begint.

Uitschakelen van de programma-montage

Druk enkele malen op de PLAY MODE toets totdat er "1 DISC" of "ALL DISCS" in het uitleesvenster verschijnt.

Tip

Om de benodigde bandlengte voor het opnemen van een compact disc te controleren, drukt u op de EDIT toets nadat u de compact disc hebt ingelegd en op CD weergave hebt ingesteld. De vereiste bandlengte voor de gekozen CD wordt aangegeven, gevolgd door de totale speelduur voor cassettekant A en kant B (Bandlengte-montage).

Opmerking

De bandlengte-montage is niet te gebruiken voor discs met 21 of meer muziekstukken. Als u dat probeert, verschijnt er "CANNOT EDIT" in het uitleesvenster.

Schakelklok-opname van radio-uitzendingen

Voor het opnemen met de schakelklok zult u eerst de ingebouwde klok gelijk moeten zetten (zie "Gelijkzetten van de klok" op blz. 13) en de radiozenders moeten voorinstellen (zie "Voorinstellen van radiozenders" op blz. 17).

1 Stem af op een vooringestelde radiozender (zie "Luisteren naar de radio" op blz. 17).

2 Druk op de CLOCK/TIMER toets (of de CLOCK/TIMER SET toets van de afstandsbediening).

De aanduiding "DAILY 1 SET" verschijnt.

3 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om in te stellen op "REC SET" en druk dan op de ENTER toets.

Nu verschijnt er "ON" en de uren-cijfers gaan knipperen.

4 Kies de tijd waarop het opnemen moet beginnen.

Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om het juiste uur in te stellen en druk dan op de ENTER toets (van de A/V versterker of de afstandsbediening).

De minuten-aanduiding gaat knipperen.

Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de juiste minuut in te stellen en druk weer op de ENTER toets (van de A/V versterker of de afstandsbediening).

Nu knippert weer de uren-aanduiding.

wordt vervolgd

Schakelklok-opname van radio-uitzendingen (vervolg)

5 Stel de tijd in waarop het opnemen moet stoppen, volgens de aanwijzingen onder stap 4.

Daarna verschijnt de begintijd, de eindtijd, de radiozender voor de op te nemen uitzending (bijv. “TUNER FM 5”) en dan ziet u weer de oorspronkelijke aanduidingen.

6 Plaats een voor opnemen geschikte cassette in deck B.

7 Schakel de stereo-installatie uit.

Wanneer het opnemen begint, komt de geluidssterkte automatisch in de minimumstand.

Voor het	Doet u het volgende
Controleren van de instellingen	Drukt u op de TIMER SELECT toets (of de CLOCK/TIMER SELECT toets van de afstandsbediening), dan enkele malen op ↑ of ↓ om in te stellen op “REC SELECT” en druk dan op de ENTER toets (van de A/V versterker of de afstandsbediening).
Wijzigen van de instellingen	Begint u weer vanaf stap 1.
Annuleren van de schakelklok-opname	Drukt u op de TIMER SELECT toets (of de CLOCK/TIMER SELECT toets van de afstandsbediening), dan enkele malen op ↑ of ↓ om in te stellen op “TIMER OFF” en druk dan op de ENTER toets (van de A/V versterker of de afstandsbediening).

Opmerkingen

- Als de stereo-installatie op de gekozen inschakeltijd nog aan staat, zal de schakelklok-opname niet plaatsvinden.
- Als u de sluimerfunctie voor automatisch uitschakelen gebruikt, zal de schakelklok-opname niet beginnen tot nadat de sluimerfunctie het apparaat heeft uitgeschakeld.
- De stroom zal ongeveer 15 seconden vóór de gekozen opname-begintijd al worden ingeschakeld.

Versterken van de weergave

Voor extra-stevige bassen (DBFB*)

Druk op de DBFB toets van de afstandsbediening.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de aanduiding in het uitleesvenster als volgt:

DBFB ON ⟷ DBFB OFF

* Dynamic Bass Feed-Back

Voor een krachtig totaalgeluid

Druk op de GROOVE toets van de afstandsbediening.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de aanduiding in het uitleesvenster kringsgewijze als volgt:

GROOVE ⟶ V-GROOVE ⟶ OFF

GROOVE: Het geluid wordt extra bekrachtigd en de curve van de grafiek-toonregeling aangepast. De DBFB basversterking wordt automatisch op volle sterkte ingesteld.

V-GROOVE: Het geluid wordt bekrachtigd, de laagste tonen van de muziek worden extra versterkt en de curve van de grafiek-toonregeling aangepast. De DBFB basversterking wordt automatisch op volle sterkte ingesteld.

Keuze van een klankbeeld of geluidseffect

Draai aan de FILE SELECT knop om het gewenste klankbeeld te kiezen.

De naam van het klankbeeld wordt in het uitleesvenster aangegeven.

Zie de hierna volgende beschrijving van de klankbeelden en geluidseffecten.

Tips

- U kunt ook een klankbeeld kiezen door op de ← of → toets te drukken, ongeacht of de indicatorlampjes van de SUR en EQ toetsen branden of gedoofd zijn.
- Aan de verpakking kunt u zien of de video e.d. is opgenomen met speciale geluidseffecten. Dolby Digital discs zijn herkenbaar aan het DOLBY DIGITAL beeldmerk en Dolby Surround video's aan het DOLBY SURROUND PRO · LOGIC beeldmerk.

■ 2-kanaals stereo (2CH STEREO)

Hierbij geven alleen de linker en rechter voorluidsprekers en de lagetonen-luidspreker geluid weer. Bij standaard 2-kanaals (stereo) geluidsbronnen wordt er helemaal geen akoestiekverwerking toegepast. Meerkanaals-geluidsbronnen worden samengemengd tot de gewone twee kanalen.

■ Automatische Formaat Decodering (A.F.D.)

Deze neemt automatisch waar welk soort geluidssignaal er binnenkomt (Dolby Digital, DTS, Dolby Pro Logic of standaard 2-kanaals stereo) en zorgt voor een juiste decodering, waar nodig. Deze functie neemt het geluidsspoor zoals het is opgenomen/gecodeerd, en presenteert het zonder enige bijregeling, nagalm of effecten.

■ Normale Surround akoestiek (NORMAL SURR.)

Geluidsbronnen met meerkanaals Surround signalen worden net zo weergegeven als ze zijn opgenomen. Geluidsbronnen met 2-kanaals stereo geluid worden gedecodeerd met Dolby Pro Logic om akoestiekeffecten te bereiken.

■ Cinema Studio A (C. STUDIO A)[1)]

Geeft de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment klassieke filmmontage-studio.

■ Cinema Studio B (C. STUDIO B)[1)]

Geeft de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment filmgeluid-mengstudio, een van de meest geavanceerde studio's in Hollywood.

■ Cinema Studio C (C. STUDIO C)[1)]

Geeft de karakteristieke klank van de Sony Pictures Entertainment opnamestudio voor filmmuziek.

wordt vervolgd

Keuze van een klankbeeld of geluidseffect (vervolg)

■ Virtuele Multi-Dimensie (V.M.DIMENS.)[2)]

Hierbij wordt met 3D ruimtelijke geluidsverwerking een heel stel "virtuele achterluidsprekers" boven normale luisterhoogte gesimuleerd, op basis van slechts twee werkelijke achterluidsprekers. Dit klankbeeld biedt 5 paar virtuele luidsprekers rondom en in een hoek van ongeveer 30° boven de luisteraar.

■ Virtuele Semi Multi-Dimensie (V.SEMI M.D.)[2)]

Hierbij wordt met 3D ruimtelijke geluidsverwerking een heel stel "virtuele achterluidsprekers" gesimuleerd, op basis van het geluid van de linker en rechter voorluidsprekers, zonder dat er werkelijke achterluidsprekers gebruikt worden. Dit klankbeeld biedt 5 paar virtuele luidsprekers rondom en in een hoek van ongeveer 30° boven de luisteraar.

■ SMALL HALL[3)]

Geeft de akoestiek van een kleine rechthoekige concertzaal.

■ LARGE HALL[3)]

Geeft de akoestiek van een grote rechthoekige concertzaal.

■ OPERA HOUSE[3)]

Geeft de akoestiek van een operazaal.

■ JAZZ CLUB[3)]

Geeft de sfeer van een typische jazz-club.

■ DISCO/CLUB[3)]

Geeft de akoestiek van een discotheek/ dansclub.

■ CHURCH[3)]

Geeft de akoestiek van een stenen kerkgewelf.

■ LIVE HOUSE[3)]

Geeft de akoestiek van een muziektheater met 300 zitplaatsen.

■ ARENA[3)]

Geeft de akoestiek van een concertzaal met 1000 zitplaatsen.

■ STADIUM[3)]

Geeft de sfeer van een live-concert in een openlucht-stadion.

■ GAME[3)]

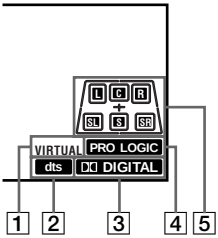
Geeft de meest treffende geluids- en akoestiekeffecten van videospelletjes.

1) U kunt dit klankbeeld direct kiezen met een van de toetsen op het voorpaneel (CINEMA STUDIO A-C).
2) "VIRTUAL" klankbeeld: Klankbeeld met gesimuleerde extra luidsprekers.
3) Deze klankbeelden worden niet aangegeven, ook al draait u aan de FILE SELECT knop, als de tuner bezig is met het decoderen van DTS signalen. En als de tuner begint DTS signalen te decoderen terwijl er is ingesteld op een van deze klankbeelden, dan wordt het klankbeeld automatisch overgeschakeld naar "A.F.D." (Automatische Formaat Decodering).

Opmerkingen

- De effecten die verkregen worden met behulp van "virtuele" luidsprekers kunnen soms wat storing in de weergave veroorzaken.
- Bij het luisteren naar klankbeelden die werken met "virtuele" luidsprekers zult u geen geluid direct uit de echte achterluidsprekers horen.
- Om te luisteren naar gewone 2-kanaals (stereo) geluidsbronnen via de linker en rechter voorluidsprekers en een lagetonen-luidspreker, stelt u in op het "A.F.D." of "2CH STEREO" klankbeeld.
- Als u tijdens het opnemen een geluidsinstelling, zoals bijvoorbeeld het klankbeeld verandert, zal het opgenomen geluid bij dat punt even worden onderbroken.

Betekenis van de meerkanaals Surround aanduidingen



1 **VIRTUAL:** Deze aanduiding licht op wanneer er een klankbeeld met "virtuele" luidsprekers is gekozen.

2 **dts:** Deze aanduiding licht op wanneer er DTS signalen binnenkomen.

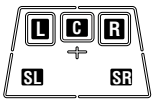
3 **DIGITAL:** Deze aanduiding licht op wanneer de stereo-installatie signalen decodeert die zijn opgenomen in het Dolby Digital formaat.

4 **PRO LOGIC:** Deze aanduiding licht op wanneer het apparaat Pro Logic signaalverwerking toepast op een 2-kanaals geluidsbron, om aparte signalen te verkrijgen voor een middenluidspreker en achterluidsprekers. De aanduiding licht echter niet op als u voor de aanwezigheid van achterluidsprekers de stand "NO" hebt gekozen.

5 **Weergavekanaal-aanduidingen:** De letters in de vakjes (L, C, R, enz.) geven aan welke geluidskanalen er worden weergegeven. De vakjes rond de letters lichten op om aan te geven hoe het geluid is samengemengd en via welke luidsprekers het wordt weergegeven (afhankelijk van de luidspreker-instellingen). Bij akoestisch verruimde klankbeelden zoals "LARGE HALL" (grote zaal) of "SMALL HALL" (kleine zaal) voegt het systeem nagalm toe op basis van het inkomend geluid.

L: linker voorluidspreker, R: rechter voorluidspreker, C: middenluidspreker (MONO), SL: linksachter, SR: rechtsachter, S: achterluidsprekers (mono achterkanaal of de achterkanalen gebaseerd op Pro Logic verwerking).

Bijvoorbeeld:
Opnameformaat (voor/achter): 3/2
Uitgangskanaal: Geen achterluidsprekers
Klankbeeld: A.F.D.



Bijregelen van de klankbeelden

U kunt de klankbeelden naar wens aanpassen door de akoestiekparameters en de klankkleur van de voorluidsprekers zo in te stellen dat het geluid in uw luisterruimte optimaal klinkt.

Wanneer u een klankbeeld bijgeregeld heeft, zullen de nieuwe instellingen in het geheugen bewaard blijven (tenzij het apparaat langer dan ongeveer een week niet op een stopcontact aangesloten is). Om een bijgeregeld klankbeeld opnieuw te wijzigen, hoeft u enkel de gewenste veranderingen aan te brengen.

Zie het overzicht op blz. 39 voor de parameters waarmee u een bepaald klankbeeld kunt bijregelen.

Voor de beste weergave van meerkanaals Surround Sound

Zorg voor een juiste luidspreker-opstelling en volg de aanwijzingen onder "Voorbereidingen voor meerkanaals akoestiekweergave" vanaf blz. 10 alvorens u een klankbeeld gaat aanpassen.

Aanpassen van de akoestiekparameters

Het SUR akoestiekmenu biedt een aantal parameters waarmee u allerlei verschillende aspecten van het gekozen klankbeeld kunt aanpassen. De instellingen die u in dit menu kiest worden voor elk klankbeeld afzonderlijk vastgelegd.

1 Start de weergave van een geluidsbron die is gecodeerd met een meerkanaals Surround geluidsspoor en kies er een klankbeeld bij.

Het MULTI CHANNEL DECODING meerkanaals-decodeerlampje licht op terwijl de tuner bezig is met het decoderen van signalen die zijn opgenomen in een meerkanaals formaat.

Als het gekozen klankbeeld instelbare akoestiekparameters bevat, licht de SUR toets op.

wordt vervolgd

Bijregelen van de klankbeelden (vervolg)

2 Wanneer de SUR toets oplicht, drukt u deze SUR toets in.

De toets gaat knipperen en de eerste parameter wordt aangegeven.

3 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op de parameter die u wilt bijregelen.

4 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de gewenste afstelling te kiezen.

De gekozen waarde wordt in het geheugen vastgelegd.

5 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

De SUR toets blijft branden. Zie de tabel op blz. 39 voor de akoestiekparameters.

■ Effectniveau (EFFECT)

Met deze parameter kunt u de sterkte of nadruk van het gekozen akoestiekeffect naar wens instellen.

■ Wandbekleding (WALL)

Hiermee simuleert u de hardheid van de wandbekleding van uw kamer, door het variëren van de hoeveelheid hoge tonen: de S (soft) instelling geeft een zachte wandbekleding aan en de H (hard) instelling een harde wandbekleding. De gemiddelde stand geldt voor een standaard halfharde wand (van hout).

■ Weerkaatsing (REVERB)

Met deze parameter kunt u de tijdsduur van de vroege weerkaatsingen bijregelen om zo een grotere (L) of een kleinere (S) ruimte te simuleren. De gemiddelde stand (0) geeft een standaard ruimte, zonder bijregeling.

Aanpassen van de luidsprekerniveau-parameters

Het SP. LEVEL menu biedt een aantal parameters wm u de luidsprekerbalans en de geluidssterkte van de afzonderlijke luidsprekers kunt bijregelen. De instellingen die u hiermee maakt, gelden voor alle klankbeelden.

1 Druk op de SET UP toets.

2 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "SP. LEVEL".

3 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

4 Druk enkele malen op de ← of → toets om de parameter te kiezen die u wilt bijregelen.

5 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de gewenste afstelling te kiezen.

De gekozen waarde wordt in het geheugen vastgelegd.

6 Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Zie de tabel op blz. 40 voor de luidsprekerniveau-parameters.

■ Balans van de voorluidsprekers (FRONT)

Hiermee stelt u de weergave via de linker en rechter voorluidsprekers evenwichtig in.

■ Balans van de achterluidsprekers (REAR)

Hiermee stelt u de weergave via de linker en rechter achterluidsprekers evenwichtig in.

■ Geluidssterkte van de achterluidsprekers (REAR)

Hiermee kiest u de optimale geluidssterkte van de linker en rechter achterluidsprekers.

■ Geluidssterkte van de middenluidspreker (CENTER)

Hiermee kiest u de optimale geluidssterkte voor de middenluidspreker.

■ Niveau van de lagetonen-luidspreker (SUB W.)

Hiermee kiest u de optimale geluidssterkte voor de speciale lagetonen-luidspreker.

Opmerkingen

- Als u voor de aanwezigheid van een middenluidspreker en achterluidsprekers de stand "NO" hebt gekozen bij de oorspronkelijke luidsprekerparameters (zie blz. 10), dan zult u de balans en de geluidssterkte van de achterluidsprekers en de geluidssterkte van de middenluidspreker niet kunnen bijregelen.
- Als u voor de aanwezigheid van een lagetonen-luidspreker de stand "NO" hebt gekozen bij de oorspronkelijke luidsprekerparameters (zie blz. 10), dan zult u de geluidssterkte van de lagetonen-luidspreker niet kunnen bijregelen.

■ Laag Frequent Effect mengniveau (LFE)

Met deze parameter kunt u de geluidssterkte bijregelen van het afzonderlijke LFE (Low Frequency Effect) kanaal dat wordt weergegeven via de lagetonen-luidspreker, zonder hierbij de gewone lage tonen te beïnvloeden die door de Dolby Digital basverdelingscircuits van de voor-, midden- en achterkanalen worden overgeheveld naar de aparte lagetonen-luidspreker.

- Bij “0 dB” wordt het volledige LFE signaal uitgestuurd op het mengniveau dat is gekozen door de opnamestudio-technicus.
- In de “MUTING” stand wordt het geluid van het LFE kanaal door de lagetonen-luidspreker gedempt. De lage tonen van de voor-, midden- en achterkanalen die door de basverdelingscircuits worden overgeheveld naar de lagetonen-luidspreker worden echter wel weergegeven, volgens de keuze gemaakt voor elk luidsprekerpaar bij de luidspreker-instellingen (zie blz. 10).

■ Dynamiekcompressie (D.COMP.)

Hiermee kunt u het dynamisch bereik van een speelfilm-geluidsspoor comprimeren, dus verkleinen. Dit kan handig om ‘s avonds laat een speelfilm te bekijken; met het geluid zacht behoudt u toch een rijke, volle klank.

- In de “OFF” stand wordt het geluidsspoor normaal weergegeven, zonder compressie.
- In de “STD” stand wordt het geluidsspoor weergegeven met het volledig dynamisch bereik, zoals gekozen door de opnamestudio-technicus.
- Met de standen “0.1” - “0.9” kunt u het dynamisch bereik geleidelijk steeds verder comprimeren, om precies het gewenste effect te bereiken.
- In de “MAX” stand wordt het dynamisch bereik drastisch beperkt.

Opmerking

De dynamiekcompressie werkt alleen voor Dolby Digital geluidsbronnen.

Instellen van de grafiek-toonregeling (EQ)

Via het EQ (equalizer) menu kunt u de klankkleur (van lage, midden- en hoge tonen) bijregelen voor de voorluidsprekers. De instellingen die u in dit menu kiest worden voor elk klankbeeld afzonderlijk vastgelegd.

1 Start de weergave van een geluidsbron die is gecodeerd met een meerkanaals Surround geluidsspoor en kies er een klankbeeld bij.

Als het gekozen klankbeeld instelbare akoestiekparameters bevat, licht de EQ toets op.

2 Wanneer de EQ toets oplicht, drukt u deze EQ toets in.

De toets gaat knipperen en de eerste parameter wordt aangegeven.

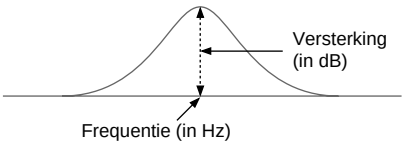
3 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op de parameter (versterking (in dB) of frequentie (in Hz)) die u wilt bijregelen.

4 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de gewenste afstelling te kiezen.

De gekozen waarde wordt in het geheugen vastgelegd.

5 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

De EQ toets blijft branden. Zie de tabel op blz. 38 voor de equalizer-parameters.



wordt vervolgd

Bijregelen van de klankbeelden (vervolg)

In- en uitschakelen van de grafiek-toonregeling (EQ)

Druk op de EQ ON/OFF toets. Het EQ indicatorlampje in het uitleesvenster licht op wanneer de grafiek-toonregeling is ingeschakeld. De instellingen die u maakt met de EQ parameters worden voor elk klankbeeld afzonderlijk opgeslagen en gelden ook na uitschakelen weer precies zo wanneer u de grafiek-toonregeling weer inschakelt.

■ **Lage tonen voor de voorluidsprekers (BASS) (Versterking/frequentie)**

Hiermee regelt u de versterking voor de lagere frequenties.

■ **Middentonen voor de voorluidsprekers (MID) (Versterking/frequentie)**

Hiermee regelt u de versterking voor de middenfrequenties.

■ **Hoge tonen voor de voorluidsprekers (TREB) (Versterking/frequentie)**

Hiermee regelt u de versterking voor de hogere frequenties.

Terugstellen van bijgeregelde klankbeelden op de oorspronkelijke fabrieksinstelling

Terugstellen van een enkel bijgeregeld klankbeeld

1 Draai aan de FILE SELECT knop om het klankbeeld te kiezen dat u op de oorspronkelijke fabrieksinstelling wilt terugstellen.

2 Druk op de SET UP toets.

3 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "RESET MENU".

4 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

5 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "CUR. F. RESET".

6 Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Alle akoestiekparameters, equalizer-parameters en luidsprekerniveau-parameters van het gekozen klankbeeld worden nu teruggesteld op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen.

Annuleren van het terugstellen

Druk op de SET UP toets.

Terugstellen van alle bijgeregelde klankbeelden

1 Druk op de SET UP toets.

2 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "RESET MENU".

3 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

4 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "ALL F. RESET".

5 Druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Dan worden alle bijgeregelde akoestiekparameters, equalizer-parameters en luidsprekerniveau-parameters van alle klankbeelden teruggesteld op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen.

Annuleren van het terugstellen

Druk op de SET UP toets.

Omschakelen van de spectrum analyzer aanduidingen

Houd de DISPLAY toets langer dan 2 seconden ingedrukt.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de aanduiding in het uitleesvenster als volgt:

SPECTRUM ON ⟷ SPECTRUM OFF

Keuze van de helderheid van het uitleesvenster

1 Druk op de SET UP toets.

2 Druk enkele malen op de ← of → toets om in te stellen op "DIMMER".

3 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

4 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de gewenste afstelling te kiezen.

De gekozen waarde wordt in het geheugen vastgelegd.

5 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Gerust in slaap vallen met muziek

— Sluimerfunctie

U kunt de stereo-installatie automatisch laten uitschakelen na een door u gekozen tijdsduur, zodat u gerust met de muziek aan kunt gaan slapen.

Druk op de SLEEP toets van de afstandsbediening.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, verandert de minuten-aanduiding (de uitschakel-tijdsduur) in het uitleesvenster als volgt:

OFF ⟶ AUTO* ⟶ 90min ⟶ 80min ⟶ 70min ⟶ … ⟶ 10min

* Hierbij wordt de stroom uitgeschakeld wanneer het einde van de weergegeven compact disc of cassette wordt bereikt (tot maximaal 100 minuten later).

Voor het	Drukt u
Controleren van de resterende tijd tot het uitschakelen	eenmaal op de SLEEP toets.
Wijzigen van de tijdsduur tot het uitschakelen	enkele malen op de SLEEP toets om de gewenste tijdsduur te kiezen.
Annuleren van de uitschakelfunctie	net zovaak op de SLEEP toets totdat er "SLEEP OFF" wordt aangegeven.

Ontwaken met muziek

— Dagelijkse wekfunctie

U kunt elke dag op een door u gekozen tijdstip gewekt worden met muziek. Hiervoor moet wel eerst de ingebouwde klok gelijk zetten (zie "Gelijkzetten van de klok" op blz. 13).

1 Tref de voorbereidingen voor de geluidsbron waarmee u gewekt wilt worden.

- CD: Plaats een compact disc. Om te beginnen bij een bepaald muziekstuk, maakt u een muziekprogramma (zie "Muziekstukken van CD's programmeren" op blz. 15).
- Cassette: Leg een cassette in met de kant die u wilt horen naar voren gericht.
- Radio: Stem af op de gewenste voorkeurzender (zie "Luisteren naar de radio" op blz. 17).

2 Stel de geluidssterkte naar wens in.

3 Druk op de CLOCK/TIMER toets (of de CLOCK/TIMER SET toets van de afstandsbediening).

De aanduiding "DAILY 1 SET" verschijnt.

4 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om in te stellen op "DAILY1 (of 2)" en druk dan op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Nu verschijnt er "ON" en de uren-cijfers gaan knipperen.

wordt vervolgd

5 Kies de tijd waarop de muziekweergave moet beginnen.

Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om het juiste uur in te stellen en druk dan op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

De minuten-aanduiding gaat knipperen.

Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets om de juiste minuut in te stellen en druk weer op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Nu knippert weer de uren-aanduiding.

6 Stel de tijd in waarop de muziek moet stoppen, volgens de aanwijzingen onder stap 5.

7 Druk enkele malen op de ↑ of ↓ toets totdat de gewenste geluidsbron wordt aangegeven.

De geluidsbron-aanduiding verandert als volgt:

→ TUNER ↔ CD PLAY ←
→ TAPE PLAY ←

8 Druk op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Nu verschijnt het nummer van de schakelklok-instelling (“DAILY 1” of “DAILY 2”), de wektijd, de eindtijd, de gekozen geluidsbron en dan weer de oorspronkelijke aanduidingen.

9 Schakel de stereo-installatie uit.

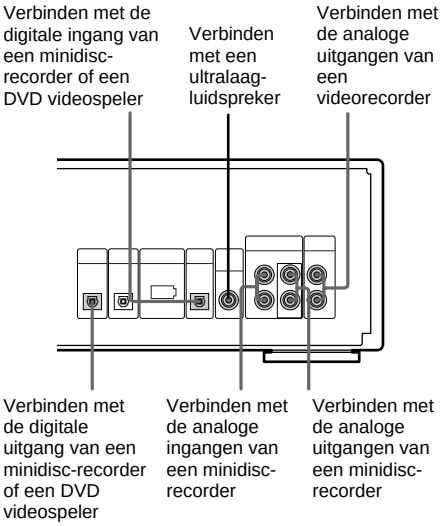
Voor het	Doet u het volgende
Controleren van de instellingen	Drukt u op de TIMER SELECT toets (of de CLOCK/TIMER SELECT toets van de afstandsbediening), dan enkele malen op ↑ of ↓ om de instelling te kiezen (“DAILY 1” of “DAILY 2”) en druk dan op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).
Wijzigen van de instellingen	Begint u weer vanaf stap 1.
Annuleren van de schakelklok-opname	Drukt u op de TIMER SELECT toets (of de CLOCK/TIMER SELECT toets van de afstandsbediening), dan enkele malen op ↑ of ↓ om in te stellen op “TIMER OFF” en druk dan op de ENTER toets (op de A/V versterker of de afstandsbediening).

Opmerkingen

- Als de stereo-installatie op de gekozen inschakeltijd nog aan staat, zal de Daily timer wekfunctie niet werken.
- Als u de sluimerfunctie voor automatisch uitschakelen gebruikt, zal de wekfunctie niet werken tot nadat de sluimerfunctie het apparaat heeft uitgeschakeld.
- De stroom zal ongeveer 15 seconden vóór de gekozen wektijd worden ingeschakeld.

Aansluiten van audio-apparatuur

U kunt diverse geluidsapparatuur aansluiten op de stekkerbussen op het achterpaneel van de tuner.


Verbinden met de digitale ingang van een minidisc-recorder of een DVD videospeler
Verbinden met een ultralaag-luidspreker
Verbinden met de analoge uitgangen van een videorecorder
Verbinden met de digitale uitgang van een minidisc-recorder of een DVD videospeler
Verbinden met de analoge ingangen van een minidisc-recorder
Verbinden met de analoge uitgangen van een minidisc-recorder

Voor het	Doet u het volgende
Digitaal opnemen van een CD op minidisc	Sluit u een los verkrijgbare optische kabel aan.
Luisteren naar de digitale weergave van een aangesloten minidisc-speler	Drukt u op de DIGITAL toets.
Luisteren naar de analoge weergave van een aangesloten minidisc-speler	Draait u aan de FUNCTION knop om in te stellen op “MD”.
Luisteren naar de analoge weergave van een aangesloten videorecorder	Draait u aan de FUNCTION knop om in te stellen op “VIDEO”.

Tip

Als u het beschermdopje uit een optische stekkerbus verwijdert, bewaart u dit dan voor later gebruik.

Opmerkingen

- Maak de aansluitingen volgens de kleurcodes van de stekkers en de aansluitbussen, om links en rechts niet te verwisselen.
- Als u een video-CD speler wilt aansluiten, kunt u de audio-uitgangen van de video-CD speler het best aansluiten op de MD IN stekkerbussen van deze stereo-installatie.
- Er worden alleen digitale signalen weergegeven via de DIGITAL OUT aansluiting tijdens CD-weergave en weergave van een DIGITAL geluidsbron. De uitgestuurde signalen via de DIGITAL OUT aansluiting worden niet beïnvloed door de geluidsbijregeling.
- Dit apparaat is niet geschikt voor weergave van digitaal geluid met een bemonsteringsfrequentie van 96 kHz of in het SACD formaat.

Aansluiten van een microfoon (niet voor de Europese modellen)

Op de MIC stekkerbus kunt u een los verkrijgbare microfoon aansluiten. Draai aan de MIC LEVEL regelaar om de geluidssterkte van de microfoon in te stellen.

Voorzorgsmaatregelen

Bedrijfsspanning

Controleer voor het inschakelen van de stereo-installatie eerst of de bedrijfsspanning van het apparaat wel overeenkomt met het voltage van het plaatselijk lichtnet.

Veiligheid

- Zolang de stekker van het netsnoer in het stopcontact zit, blijft er een geringe hoeveelheid stroom naar het apparaat lopen, ook al staat de stereo-installatie uitgeschakeld.
- Trek de stekker uit het stopcontact wanneer u denkt de stereo-installatie geruime tijd niet te gebruiken. Pak de stekker vast om deze uit het stopcontact te trekken. Trek nooit aan het snoer.
- Mocht er vloeistof of een voorwerp in het inwendige van het apparaat terechtkomen, verbreek dan de aansluiting op het stopcontact en laat de stereo-installatie eerst door een deskundige nakijken alvorens deze weer in gebruik te nemen.
- Mocht het nodig zijn het netsnoer of de stekker te vervangen, laat dit dan uitsluitend bij een erkende onderhoudsdienst verrichten.

Opstelling

- Zet de apparatuur niet scheef, maar altijd zo precies mogelijk horizontaal.
- Zet het apparaat niet op een plaats met:
  — extreme hitte of koude
  — stof of vuil
  — erg veel vocht
  — heftige trillingen
  — directe zonnestraling.

Hitte in het inwendige

- Alhoewel het apparaat tijdens gebruik nogal warm kan worden, wijst dat niet op storing in de werking.
- Zet de stereo-installatie op een goed geventileerde plaats, met voldoende luchtdoorstroming om oververhitting in het inwendige te voorkomen.

Vooral bij afspelen op hoog volume kunnen de boven-, onder- en zijpanelen na verloop van tijd heet worden. Pas hiervoor op en raak de behuizing liever niet aan.

Om defecten door oververhitting te voorkomen, mag u de ventilatiesleuven voor de koelventilator niet afdekken.

Voorkomen van schade door condensvocht

- Als de stereo-installatie rechtstreeks van een koude in een warme omgeving wordt gebracht of in een erg vochtige kamer wordt geplaatst, kan op de lens binnenin de compact disc speler vocht uit de lucht condenseren. Als dit zich voordoet, zal de stereo-installatie niet naar behoren functioneren. In zulke gevallen verwijdert u de CD of de minidisc te verwijderen en laat u het apparaat ongeveer een uur lang ongebruikt aan staan, zodat alle condensvocht kan verdampen.
- Voor u de stereo-installatie verplaatst of vervoert, dient u alle discs uit het apparaat te verwijderen.

Mocht u vragen hebben of problemen met de apparatuur, neemt u dan a.u.b. contact op met uw dichtstbijzijnde Sony leverancier.

Juiste omgang met compact discs

- Veeg elke CD voor het afspelen schoon met een niet pluizend reinigingsdoekje. Veeg vanuit het midden naar de rand.
- Gebruik voor het reinigen van CD's geen oplosmiddelen e.d.
- Zorg dat uw compact discs niet worden blootgesteld aan fel zonlicht of de hitte van een kachel of andere warmtebron.
- Discs met afwijkende vormen (hoekig, hartvormig of stervormig) zijn in dit apparaat niet af te spelen. Probeer het in geen geval, want de stereo-installatie kan er door beschadigd worden. Gebruik dergelijke discs niet.

Afspelen van CD-R/CD-RW discs

Compact discs die zijn opgenomen met een CD-R/CD-RW recorder of "CD-brander" zijn in dit apparaat niet altijd goed af te spelen, niet alleen door stof of vuil, maar vanwege de opnamekarakteristiek van het opname-apparaat. En als een zelf opgenomen CD nog niet gefinaliseerd is, kunt u die nooit in dit apparaat afspelen.

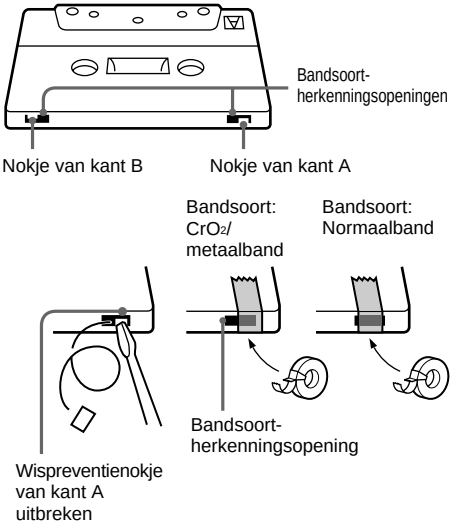
Reinigen van de behuizing

Maak de buitenkant van de apparatuur schoon met een zacht doekje, droog of licht bevochtigd met wat milde vloeibare zeep.

Beveiligen van waardevolle bandopnamen

Om een cassette tegen per ongeluk wissen of abusievelijk opnemen te beveiligen, breekt u het wispreventienokje uit voor cassettekant A of B, zoals in de afbeelding is aangegeven.

Om een beveiligde cassette weer voor opnemen te gebruiken, dekt u de ontstane opening(en) met een stukje plakband af. Let hierbij echter op dat u niet de helft van de openingen bedekt waaraan het cassettedeck de bandsoort herkent.



Alvorens u een cassette in een van de decks plaatst

Zorg dat eventuele lussen in de band zijn strakgetrokken. Anders zou de band in het mechanisme verwikkeld kunnen raken, met kans op beschadiging.

Betreffende cassettes langer dan 90 minuten

De uiterst dunne band in deze cassettes kan gemakkelijk uitrekken. Bij gebruik van een dergelijke cassette mag u de band niet te vaak snelspoelen, stoppen en weer starten. Hierdoor zou de band in het bandloopwerk verstrikt kunnen raken.

Reinigen van de bandkoppen

Het verdient aanbeveling de koppen na iedere tien gebruiksuren te reinigen. Maak de bandkoppen in elk geval even schoon vóór het maken van een belangrijke bandopname, evenals na het afspelen van een oude cassette. Reinig de bandkoppen met een in de audiohandel verkrijgbare reinigingscassette, van het droge of het vloeistof-type. Zie voor nadere bijzonderheden de gebruiksaanwijzing van de reinigingscassette.

Demagnetiseren van de bandkoppen

Na 20 à 30 gebruiksuren, of bij een hoorbaar verlies aan hoge tonen en/of toename van ruis, dient u de bandkoppen en de metalen delen van het bandloopwerk te demagnetiseren met een in de audiohandel verkrijgbare demagnetiseercassette. Zie voor nadere bijzonderheden de gebruiksaanwijzing van de demagnetiseercassette.

Verhelpen van storingen

Mocht zich een probleem voordoen met de stereo-installatie, neemt u dan de volgende lijst met controlepunten door.

Controleer echter eerst of het netsnoer stevig is aangesloten en of alle aansluitingen van de luidsprekers in orde zijn.

Is het probleem niet zo eenvoudig te verhelpen, neem dan a.u.b. contact op met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar. Als er reparatie nodig is, brengt u dan vooral de gehele stereo-installatie naar de onderhoudsdienst. Dit is een samenhangend systeem en in veel gevallen kan een storing alleen worden opgespoord als de gehele stereo-installatie beschikbaar is.

Algemeen

Het uitleesvenster gaat knipperen zodra u de stekker in het stopcontact steekt, ook al hebt u het apparaat nog niet eens ingeschakeld.

- Er is een demonstratie van de mogelijkheden gestart. Schakel de stereo-installatie in met de I/⏻ toets (zie stap 8 op blz. 9).

De tijdinstelling/schakelklok-instellingen zijn vervallen.

- De stekker is uit het stopcontact getrokken of de stroom is uitgevallen. Volg opnieuw de aanwijzingen onder “Gelijkzetten van de klok” (op blz. 13). Als u een schakelklok-instelling hebt gemaakt, volg dan weer de aanwijzingen onder “Ontwaken met muziek” (op blz. 29) en/of “Schakelklok-opname van radio-uitzendingen” (op blz. 21).

De voorkeurzenders zijn uit het geheugen gewist.

- De stekker is uit het stopcontact getrokken of de stroomvoorziening is langer dan een halve dag onderbroken geweest. Leg de voorkeurzenders opnieuw vast volgens “Voorinstellen van radiozenders” (op blz. 17).

Er klinkt geen geluid.

- Draai de VOLUME knop naar rechts.
- Controleer of er geen hoofdtelefoon is aangesloten.
- Steek bij het aansluiten van de luidsprekers alleen de gestripte kerndraad van de snoeren in de SPEAKER aansluitklemmen. Als u ook de plastic isolatielaag insteekt, kunnen de luidsprekers geen geluid weergeven.
- Het beveiligingscircuit van de versterker is in werking getreden, vanwege kortsluiting. (De aanduidingen “PROTECT” en “PUSH POWER” knipperen om en om.) Schakel de stereo-installatie uit, verhelp de kortsluiting en schakel dan de stroom weer in.
- Tijdens een schakelklok-opname wordt er nooit geluid weergegeven.

Ernstige brom of andere storende geluiden.

- De stereo-installatie staat te dicht bij een TV of videorecorder. Zet de stereo-installatie verder van de TV of videorecorder vandaan.

In plaats van de tijd verschijnt er alleen “--:--”.

- De stroomvoorziening is onderbroken geweest. Stel de klok op de juiste tijd in en leg uw voorkeurzenders en schakelklok-instellingen opnieuw vast.

De schakelklok-functies werken niet naar behoren.

- Stel de klok op de juiste tijd in.
- U kunt de “Daily” wekfunctie en de “Rec” schakelklok-opname niet tegelijk gebruiken.

wordt vervolgd

Bij indrukken van de TIMER SELECT toets (of de CLOCK/TIMER SELECT toets van de afstandsbediening) verschijnt de “DAILY 1”, “DAILY 2” of “REC SELECT” aanduiding niet.

- Maak de schakelklok-instellingen zorgvuldig volgens de aanwijzingen.
- Stel eerst de klok op de juiste tijd in.

De afstandsbediening werkt niet.

- Zorg dat er geen obstakels tussen de afstandsbediening en de stereo-installatie zijn.
- Richt de afstandsbediening van dichtbij recht op de afstandsbedieningssensor van de stereo-installatie.
- Misschien zijn de batterijen (bijna) leeg. Vervang beide batterijen door nieuwe.

Er gaat een hinderlijke fluit- of loeitoon “rondzingen”.

- Verminder de geluidssterkte.
- Houd de microfoon wat verder van de luidsprekers of in een andere richting.

Er blijven vreemde kleuren op het TV-scherm verschijnen.

- Schakel uw TV-toestel eenmaal uit en dan na 15 of 30 minuten weer in. Als de kleuren nog steeds niet goed zijn, zet dan de luidsprekers wat verder van het TV-toestel vandaan.

De aanduidingen “PROTECT” en “PUSH POWER” knipperen om en om.

- Er is een te krachtig ingangssignaal doorgekomen. Schakel de stroom uit, laat de stereo-installatie een tijdje uit staan en schakel dan de stroom weer in. Als de aanduidingen “PROTECT” en “PUSH POWER” bij weer inschakelen nog steeds beurtelings knipperen, controleert u dan de aansluiting van de luidsprekersnoeren.

Luidsprekers

Een van de luidsprekers geeft geen geluid of de weergave van links en rechts klinkt onevenwichtig.

- Controleer de luidspreker-aansluitingen en de opstelling van de luidsprekers.
- Er wordt een mono geluidsbron weergegeven.
- Stel de parameters voor de geluidsbalans beter in (zie blz. 26).

De middenluidspreker geeft geen geluid.

- Stel de geluidssterkte van de middenluidspreker wat hoger in.
- Zorg dat de parameter voor de aanwezigheid van een middenluidspreker in het “SP. SETUP” menu staat ingesteld op “YES”.
- Kies een klankbeeld met het woord “CINEMA” of “VIRTUAL” in de naam.

De akoestiek-achterluidsprekers geven geen geluid.

- Stel de geluidssterkte van de achterluidsprekers wat hoger in.
- Zorg dat de parameter voor de aanwezigheid van de achterluidsprekers in het “SP. SETUP” menu staat ingesteld op “YES”.
- Kies een klankbeeld met het woord “CINEMA” of “VIRTUAL” in de naam.
- De weergegeven geluidsbron bevat niet veel akoestiek- of geluidseffecten. Controleer met de testtoon of de luidsprekers goed staan ingesteld.

Er klinken te weinig lage tonen.

- Controleer of de + en – aansluitingen van de luidsprekers niet verwisseld zijn.

Compact disc speler

De disc-lade van de CD-speler gaat niet dicht.

- Controleer of de compact disc niet scheef in de disc-lade ligt.

Het afspelen van de compact disc begint niet.

- Misschien ligt de CD niet precies vlak in de disc-lade.
- Misschien is de compact disc vuil (zie blz. 32).
- Misschien is de CD ondersteboven ingelegd.
- Er kan vocht uit de lucht in het apparaat zijn gecondenseerd.

Het afspelen begint niet bij het eerste muziekstuk.

- De compact disc speler staat ingesteld op programma-weergave of weergave in willekeurige volgorde. Druk enkele malen op de PLAY MODE toets totdat er “1 DISC” of “ALL DISCS” in het uitleesvenster verschijnt.

De aanduiding “OVER” verschijnt in het uitleesvenster.

- Tijdens het zoeken met de ►► toets is het einde van de compact disc of de cassette bereikt.

Cassettedeck

Het opnemen lukt niet.

- Het wispreventienokje van de cassette is verwijderd (zie “Beveiligen van waardevolle bandopnamen” op blz. 32).
- De band is geheel naar het einde doorgespoeld.

Het is niet mogelijk op te nemen of weer te geven of het geluidsvolume neemt af.

- Misschien zijn de bandkoppen vuil (zie “Reinigen van de bandkoppen” op blz. 33).
- De opname/weergavekoppen zijn gemagnetiseerd (zie “Demagnetiseren van de bandkoppen” op blz. 33).

Eerdere opnamen worden onvoldoende gewist.

- De opname/weergavekoppen zijn gemagnetiseerd (zie “Demagnetiseren van de bandkoppen” op blz. 33).

Teveel snelheidsfluctuaties of soms wegvallend geluid.

- Vuil op de capstan-assen of aandrukrollen (zie “Reinigen van de bandkoppen” op blz. 33).

Teveel ruis of wegvallende hoge tonen.

- De opname/weergavekoppen zijn gemagnetiseerd (zie “Demagnetiseren van de bandkoppen” op blz. 33).

Bij indrukken van de ► (of ◄) weergavetoets of de ⏏ uitwerptoets klinkt er een mechanisch geluid, er verschijnt “EJECT” in het uitleesvenster en het apparaat wordt uitgeschakeld.

- Waarschijnlijk is de cassette niet juist ingestoken.

Tuner

Ernstige brom of andere storing in de radio-ontvangst (in het uitleesvenster knippert de “TUNED” of de “STEREO” aanduiding).

- Richt of verstel de antenne.
- De ontvangen zender komt te zwak door. Sluit een buitenantenne aan.

Een stereo FM uitzending wordt niet in stereo weergegeven.

- Druk op de STEREO/MONO toets zodat de “MONO” aanduiding in het uitleesvenster dooft.

Als er zich andere problemen voordoen, die hierboven niet zijn beschreven, kunt u de stereo-installatie als volgt terugstellen in de uitgangsstand:

1 Houd de DIGITAL toets ingedrukt en druk op de DISPLAY toets.

2 Druk op de **I**/⏻ aan/uit-schakelaar om de stereo-installatie aan te zetten.

Zo stelt u de stereo-installatie terug op de oorspronkelijke fabrieksinstellingen. U zult alle eigen geheugen-instellingen opnieuw moeten maken.

Technische gegevens

Versterker-gedeelte

Europees model:
Voorluidsprekers:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
95 + 95 watt
(aan 6 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
120 + 120 watt
(aan 6 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)
Muziekvermogen (referentie)
200 + 200 watt
(aan 6 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)

Middenluidspreker:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
30 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
40 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)
Muziekvermogen (referentie)
75 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)

Achterluidsprekers:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
30 + 30 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
40 + 40 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)
Muziekvermogen (referentie)
75 + 75 watt
(aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)

wordt vervolgd

Technische gegevens (vervolg)

Overige modellen:
De volgende waarden zijn gemeten bij wisselstroomvoeding van 120, 220 of 240 V, 50/60 Hz
Voorluidsprekers:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
95 + 95 watt (aan 6 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
120 + 120 watt (aan 6 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)
Middenluidspreker:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
30 watt (aan 8 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
40 watt (aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)
Achterluidsprekers:
DIN uitgangsvermogen (nominaal)
30 + 30 watt (aan 8 ohm, bij 1 kHz, DIN)
Continu RMS uitgangsvermogen (referentie)
40 + 40 watt (aan 8 ohm, bij 1 kHz, 10% THV)

Ingangen

VIDEO (AUDIO) IN: (tulpstekkerbussen)	ingangsspanning 250 mV impedantie 47 kOhm
MD IN: (tulpstekkerbussen)	ingangsspanning 450 mV impedantie 47 kOhm
OPTICAL IN: (vierkante optische aansluitbus, achterpaneel)	
Golflengte	700 nm
MIC: (niet op het model voor Europa) (klinkstekkerbus)	gevoeligheid 1 mV, impedantie 10 kOhm

Uitgangen

MD OUT: (tulpstekkerbussen)	uitgangsspanning 250 mV impedantie 1 kOhm
PHONES: (stereo ministekkerbus)	voor hoofdtelefoons met impedantie van 8 ohm of meer
FRONT SPEAKER:	voor luidsprekers met impedantie van 6 tot 16 ohm
REAR SPEAKER:	voor luidsprekers met impedantie van 8 tot 16 ohm
CENTER SPEAKER:	voor luidsprekers met impedantie van 8 tot 16 ohm
SUB WOOFER OUT:	uitgangsspanning 1 V, impedantie 1 kOhm

Compact disc speler

Afspeelsysteem	Compact disc digitaal audiosysteem
Laser	Halfgeleider laser (λ=795 nm) Emissieduur: continu
Frequentiebereik	2 Hz – 20 kHz (±0,5 dB)
Signaal/ruisverhouding	Beter dan 90 dB
Dynamisch bereik	Beter dan 90 dB
DIGITAL OUT OPTICAL (vierkante optische aansluitbus, achterpaneel)	aansluiting

Cassettedecks

Opname/weergavesysteem	4 sporen, 2 kanalen stereo
Frequentiebereik (zonder Dolby ruisonderdrukking)	60 – 13.000 Hz (±3 dB) met Sony TYPE I normaalband-cassette 60 – 14.000 Hz (±3 dB) met Sony TYPE II CrO_2-cassette
Snelheidsfluctuaties	±0,15 % Gewogen piekniveau (IEC) 0,1 % Gewogen R.M.S. (NAB) ±0,2 % Gewogen piekniveau (DIN)

Tuner-gedeelte

FM stereo, FM/AM superheterodyne afstemming

FM afstemtrap

Afstembereik	87,5 – 108,0 MHz
Antenne	FM draadantenne
Antenne-aansluitingen	75 ohm, asymmetrisch
Tussenfrequentie	10,7 MHz

AM afstemtrap

Afstembereik

Modellen voor Europa en het Midden-Oosten:	531 – 1.602 kHz (met afsteminterval ingesteld op 9 kHz)
Overige modellen:	531 – 1.602 kHz (met afsteminterval ingesteld op 9 kHz) 530 – 1.710 kHz (met afsteminterval ingesteld op 10 kHz)
Antenne	AM kaderantenne
Antenne-aansluiting	Externe antenne-aansluiting
Tussenfrequentie	450 kHz

Luidsprekers

Voorluidsprekers SS-S9

Luidsprekersysteem	3-luidspreker 3-wegsysteem, in basreflexkast, magnetisch afgeschermd type
Luidsprekereenheden	
Lagetonen-luidspreker:	15 cm ø, conus-type
Ultralaag-luidspreker:	15 cm ø, conus-type
Hogetonen-luidspreker:	2,8 cm ø, koepel-type
Nominale impedantie	6 ohm
Afmetingen (b/h/d)	Ca. 235 x 470 x 265 mm
Gewicht	Ca. 7,3 kg netto per luidspreker

Achterluidsprekers SS-RS270

Luidsprekersysteem	1-luidspreker 1-wegsysteem, in basreflexkast
Luidsprekereenheden	
Breedband-luidspreker:	8 cm ø, conus-type
Nominale impedantie	8 ohm
Afmetingen (b/h/d)	Ca. 180 x 95 x 100 mm
Gewicht	Ca. 0,65 kg netto per luidspreker

Middenluidspreker SS-CT270

Luidsprekersysteem	2-luidspreker 1-wegsysteem, in basreflexkast, magnetisch afgeschemd type
Luidsprekereenheden	
Breedband-luidspreker:	8 cm ø, conus-type
Nominale impedantie	8 ohm
Afmetingen (b/h/d)	Ca. 225 x 95 x 100 mm
Gewicht	Ca. 1,2 kg netto

Algemeen

Stroomvoorziening	
Model voor Europa:	230 V wisselstroom, 50/60 Hz
Model voor Australië:	230 – 240 V wisselstroom, 50/60 Hz
Model voor Mexico:	120 V wisselstroom, 60 Hz
Model voor Korea:	220 V wisselstroom, 60 Hz
Overige modellen:	120 V, 220 V of 230 – 240 V wisselstroom, 50/60 Hz Instelbaar met spanningskiezer
Stroomverbruik	
Model voor Europa:	300 watt 0,6 watt (in stroombesparingsstand)
Overige modellen:	300 watt
Afmetingen (b/h/d)	
TA-S7AV:	Ca. 280 x 128 x 350 mm
ST-S5:	Ca. 280 x 108 x 340 mm
CDP-S3:	Ca. 280 x 108 x 330 mm
TC-S3:	Ca. 280 x 128 x 330 mm
Gewicht	
TA-S7AV:	Ca. 7,7 kg
ST-S5:	Ca. 2,1 kg
CDP-S3:	Ca. 2,7 kg
TC-S3:	Ca. 2,4 kg
Bijgeleverd toebehoren:	AM kaderantenne (1) FM draadantenne (1) Afstandsbediening (1) Batterijen (2) Luidsprekersnoeren (5) Optische aansluitkabel (1) Voetjes voor middenluidspreker en achterluidsprekers (12)

Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden, zonder kennisgeving.

Tabel voor de instellingen met de SUR, EQ en SET UP toetsen

SUR akoestiekparameters (Druk op SUR)

Druk op ← of →	Druk op ↑ of ↓	Oorspronkelijke instelling	Pagina
EFFECT [XX]	afhankelijk van het klankbeeld	afhankelijk van het klankbeeld	26
WALL S/H [X]	S (zacht) (–8) tot H (hard) (+8)	gemiddeld	
REVERB S/L [X]	S (kort (–8) tot L (lang) (+8)	gemiddeld	

EQ akoestiekparameters (Druk op EQ)

			Druk op ← of →	Druk op ↑ of ↓	Pagina
FRONT	BASS	GAIN	BASS [XXX] dB	–8 dB tot +8 dB	27
		FREQUENCY	BASS [XXX] kHz	99 Hz tot 1,0 kHz	
	MID	GAIN	MID [XXX] dB	–8 dB tot +8 dB	
		FREQUENCY	MID [XXX] kHz	500 Hz tot 5 kHz	
	TREBLE	GAIN	TREB [XXX] dB	–8 dB tot +8 dB	
		FREQUENCY	TREB [XXX] kHz	1,0 kHz tot 10 kHz	

SET UP akoestiekparameters (Druk op SET UP)

Druk op ← of →	Druk op ← of →	Druk op ↑ of ↓	Oorspronkelijke instelling	Pagina
SP. LEVEL	FRONT L/R [X]	–6 tot +6	midden	26
	REAR L/R [X]	–6 tot +6	midden	
	REAR XX dB	–6 dB tot +6 dB	0 dB	
	CENTER XX dB	–6 dB tot +6 dB	0 dB	
	SUB W. XX dB	–10 dB tot +10 dB	+10 dB	
	LFE XXXXX	MUTING, –20 dB tot 0 dB	0 dB	
	D.COMP.	OFF, 0,1 tot 0,9, STD, MAX	OFF	
SP. SETUP	CENTER [XXX]	YES, NO	YES	10
	REAR [XXX]	YES, NO	YES	
	R.PL. [XXXXX]	SIDE, MIDDLE, BEHIND	BEHIND	
	R.HGT. [XXXX]	LOW, HIGH	LOW	
	SUB W. [XXX]	YES, NO	NO	
	F.DIST. [XXXXX]	1,0 meter (3 feet) tot 12,0 meter (40 feet)	2,4 meter (8 feet)	
	C.DIST. [XXXXX]	FRONT tot 1,5 meter (5 feet)	2,4 meter (8 feet)	
	R.DIST. [XXXXX]	FRONT tot 4,5 meter (15 feet)	1,5 meter (5 feet)	
	DIST.UNIT [X]	Meter, Feet	Meter	
TEST TONE	T. TONE [XXX]	ON, OFF	OFF	12
DIMMER	DIMMER [XXX]	OFF, 1, 2	OFF	29
RESET MENU	CUR. F. RESET		—	28
	ALL F. RESET		—	
	SP. SET. RESET		—	12

Instelbare parameters voor elk van de klankbeelden

De bijgeregelde SUR akoestiekparameters en EQ parameters worden voor elk klankbeeld afzonderlijk vastgelegd.

De bijgeregelde SP. LEVEL luidsprekerniveau-parameters gelden voor alle klankbeelden.

	<	SUR	>
	EFFECT LEVEL	WALL TYPE	REVERB
2CH STEREO			
A.F.D.			
NORMAL SURR.			
C.STUDIO A	●		
C.STUDIO B	●		
C.STUDIO C	●		
V.M.DIMENS.			
V.SEMI M.D.			
SMALL HALL	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●
CHURCH	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●
ARENA	●	●	●
STADIUM	●	●	●
GAME	●	●	●

wordt vervolgd

Instelbare parameters voor elk van de klankbeelden (vervolg)

	< SP. LEVEL						>
	FRONT BALANCE	REAR BALANCE	REAR LEVEL	CENTER LEVEL	SUB WOOFER LEVEL	LFE*	D.COMP.*
2CH STEREO	●				●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●			●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●	●

* Deze parameters kunnen niet altijd instelbaar zijn of niet altijd het gewenste effect hebben, afhankelijk van de geluidsbron. Zie voor nadere bijzonderheden de gedetailleerde beschrijving onder “Aanpassen van de luidsprekerniveau-parameters” (op blz. 26).

	< EQ >					
	FRONT BASS (dB)	FRONT BASS (Hz)	FRONT MID (dB)	FRONT MID (Hz)	FRONT TREB (dB)	FRONT TREB (Hz)
2CH STEREO	●	●	●	●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●	●	●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●

Si dichiara che l'apparecchio è stato fabbricato in conformità all'art.2, Comma 1 del D.M. 28.08.1995 n.548.

Sony International (Europe) GmbH
Product Compliance Europe

ATTENZIONE

Per evitare il rischio di incendi e scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare scosse elettriche, non aprire il rivestimento. Per la manutenzione rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

No installare l'apparecchio in uno spazio chiuso, come una libreria o un mobiletto.

La seguente etichetta di avvertimento si trova all'interno dell'apparecchio.

CAUTION : INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN AND INTERLOCKS DEFEATED. AVOID EXPOSURE TO BEAM.
ADVARSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.
VORSICHT : UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET UND SICHEREITSVERRIEGELUNG ÜBERBRÜCKT. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
VARO! : AVATTAESSA JA SUOJALUKITUS OHITETTAESSA OLET ALTTIINA NÄKYMÄTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
VARNING : OSYNLING LASERSTRÅLING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD OCH SPÄRREN ÄR URKOPPLAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN.
ADVERSEL : USYNLIG LASERSTRÅLING NÅR DEKSEL ÅPNES OG SIKKERHEDSLÅS BRYTES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLEN.
VIGYAZAT! : A BURKOLAT NYITÁSAKOR LÁTHATATLAN LÉZERSUGÁRVESZÉLY! KERÜLJE A BESUGÁRZÁST!

Questo apparecchio è classificato come prodotto LASER CLASSE 1. L'etichetta CLASS 1 LASER PRODUCT si trova all'esterno sul retro.

Per evitare incendi, non coprire le aperture di ventilazione dell'apparecchio con giornali, tovagliette, tende, ecc. e non collocare candele accese sopra l'apparecchio.

Per evitare il rischio di incendi o scosse elettriche, non collocare contenitori di liquidi, come vasi da fiori, sopra l'apparecchio.

Non gettare via le pile, perché sono rifiuti pericosi.

Questo sistema include Dolby* Digital, Pro Logic Surround, DTS** e DTS Digital Surround System.

* Fabbricato su licenza di Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" e il simbolo della doppia D sono marchi di Dolby Laboratories. Opere confidenziali inedite. ©1992–1997 Dolby Laboratories. Tutti i diritti riservati.

** Fabbricato su licenza di Digital Theater Systems, Inc. Brevetti USA n. 5.451.942, 5.956.674, 5.974.480, 5.978.762 e altri brevetti mondiali rilasciati o pendenti. "DTS" e "DTS Digital Surround" sono marchi registrati di Digital Theater Systems, Inc. © 1996, 2000 Digital Theater Systems, Inc. Tutti i diritti riservati.

MHC-S7AV consiste dei seguenti componenti:

– Amplificatore A/V	TA-S7AV
– Sintonizzatore	ST-S5
– Lettore CD	CDP-S3
– Piastra a cassette	TC-S3
– Sistema diffusori	
• Diffusori anteriori	SS-S9
• Diffusore centrale	SS-CT270
• Diffusori posteriori	SS-RS270

Indice

Identificazione delle parti

Apparecchio principale 4
Telecomando 6

Preparativi

Collegamento del sistema 7
Inserimento di due pile R6 (AA) nel telecomando 9
Impostazione del surround multicanale .. 10
Impostazione dell'ora 13
Per risparmiare corrente in modo di attesa 13

Lettore CD

Inserimento di un CD 14
Riproduzione di un CD —Riproduzione normale/Riproduzione a ripetizione/Riproduzione casuale .. 14
Programmazione dei brani CD — Riproduzione programmata 15
Uso delle indicazioni CD 16

Sintonizzatore

Preselezione delle stazioni radio 17
Ascolto della radio — Sintonia preselezionata 17
Uso del sistema dati radio (RDS)* 18

Piastra a cassette

Inserimento di un nastro 19
Riproduzione di un nastro 19
Registrazione su un nastro — Registrazione sincronizzata da CD/Duplicazione ad alta velocità/Registrazione manuale/Montaggio programmato 20
Registrazione a timer di programmi radio .. 21

Regolazioni del suono

Regolazioni del suono 23
Selezione di un campo sonoro 23
Spiegazione delle indicazioni di surround multicanale 25
Personalizzazione dei campi sonori 25

Altre funzioni

Cambiamento della visualizzazione dell'analizzatore di spettro 29
Per regolare la luminosità del display .. 29
Per addormentarsi al suono della musica — Timer di spegnimento ritardato .. 29
Per svegliarsi al suono della musica — Timer quotidiano 29

Collegamento di componenti opzionali

Collegamento di componenti audio 31

Altre informazioni

Precauzioni 32
Soluzione di problemi 33
Caratteristiche tecniche 35
Tabella delle impostazioni con i tasti SUR, EQ e SET UP 38
Parametri regolabili per ciascun campo sonoro 39

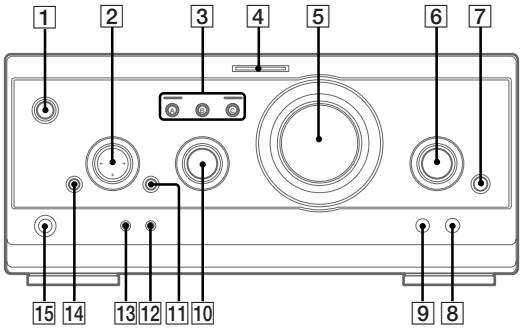
* Solo modello per l'Europa.

IT

Le voci sono disposte in ordine alfabetico.
Fare riferimento alle pagine indicate tra parentesi ( ) per dettagli.

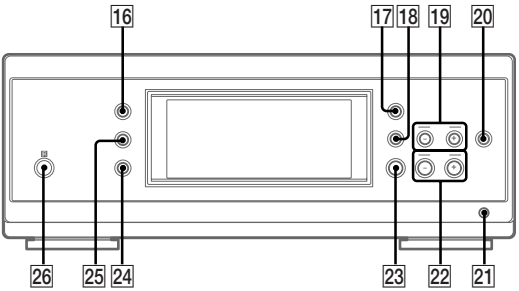
Apparecchio principale

Amplificatore A/V



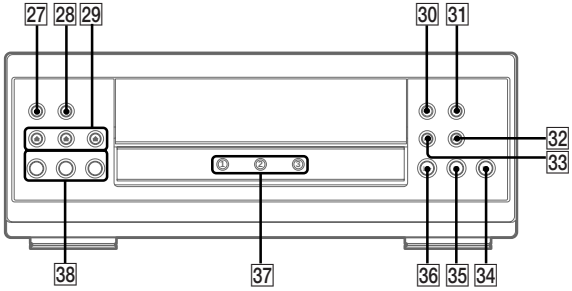
CINEMA STUDIO A–C 3 (24)
DIGITAL 7 (31, 35)
ENTER/↑/↓/←/→ 2 (10, 12, 13, 15, 21, 22, 26–30)
EQ 11 (27)
EQ ON/OFF 12 (10, 27)
FILE SELECT 10 (23, 28)
FUNCTION 6 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
MIC, presa (tranne il modello per l'Europa) 9 (31)
MIC LEVEL (tranne il modello per l'Europa) 8 (31)
MULTI CHANNEL DECODING, indicatore 4 (25)
PHONES, presa 15
SET UP 13 (10, 12, 26, 28, 29)
SUR 14 (25)
VOLUME 5
I/⏻ (alimentazione) 1 (9, 10, 17, 35)

Sintonizzatore



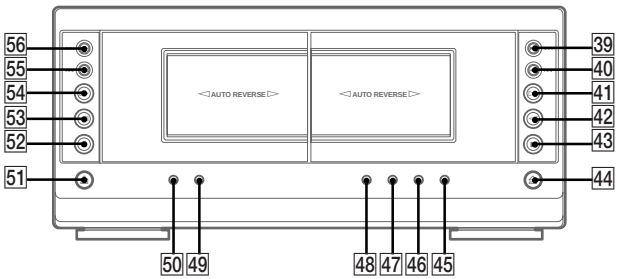
CLOCK/TIMER 25 (13, 21, 29)
DISPLAY 16 (13, 16, 18, 29, 35)
ENTER 20 (17, 18)
PRESET +/– 22 (17, 18)
PTY (solo modello per l'Europa) 21 (18)
Ricettore IR 26
STEREO/MONO 17 (17)
TIMER SELECT 24 (22, 30)
TUNER/BAND 23 (17)
TUNER MEMORY 18 (17)
TUNING +/– 19 (17)

Lettore CD



DISC 1–3 38 (14, 15, 21)
DISC 1-3, indicatori 37
DISC 1–3 ⏏ (espulsione) 29 (14)
PLAY MODE 27 (14, 15, 21)
REPEAT 28 (14)
► (riproduzione) 36 (14, 15)
II (pausa) 35 (14)
■ (arresto) 34 (14, 20)
I◄◄ (retrocessione) 33 (14, 15, 21)
►►I (avanzamento) 32 (14, 15, 21)
◄◄ (ritorno rapido) 30 (14)
►► (avanzamento rapido) 31 (14)

Piastra a cassette

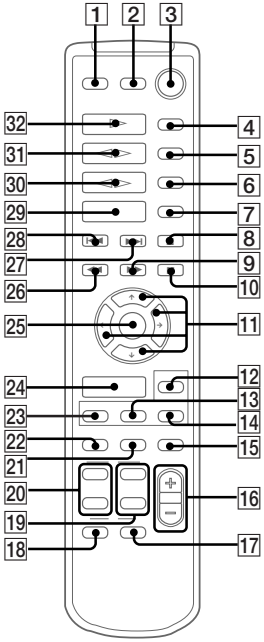


CD SYNC 46 (20, 21)
DIRECTION 50 (19, 20, 21)
DOLBY NR 49 (19, 20)
EDIT 48 (21)
HI-DUB 47 (20)
REC PAUSE/START 45 (20, 21)

– Piastra A –
► (riproduzione della facciata anteriore) 54 (19, 35)
◄ (riproduzione della facciata posteriore) 53 (19, 35)
■ (arresto) 52 (19)
►►/►►I (avanzamento rapido/avanzamento) 56 (19)
◄◄/I◄◄ (ritorno rapido/retrocessione) 55 (19)
⏏ (espulsione) 51 (19)

– Piastra B –
► (riproduzione della facciata anteriore) 41 (19, 20, 35)
◄ (riproduzione della facciata posteriore) 42 (19, 20, 35)
■ (arresto) 43 (19, 20)
►►/►►I (avanzamento rapido/avanzamento) 39 (19)
◄◄/I◄◄ (ritorno rapido/retrocessione) 40 (19)
⏏ (espulsione) 44 (19)

Telecomando



CD ▷ 32 (14, 15)
CHECK 5 (15)
CLEAR 6 (15)
CLOCK/TIMER SELECT 17 (30)
CLOCK/TIMER SET 18 (13, 21, 29)
DBFB 15 (23)
DISPLAY 22 (13, 16, 18, 29, 35)
D.SKIP 4 (14)
ENTER 25 (10, 12, 13, 15, 17, 18, 21, 22, 26–30)
EQ 13 (27)
EQ ON/OFF 14 (10, 28)
FUNCTION 24 (10, 14, 15, 20, 21, 31)
GROOVE 21 (23)
SET UP 12 (10, 12, 26, 28, 29)
SLEEP 7 (29)
SUR 23 (25)
TAPE A ◁▷ 31 (19, 35)
TAPE B ◁▷ 30 (19, 20, 35)
TUNER/BAND 29 (17)
TUNING + 9 (17)
TUNING – 26 (17)
TV CH +/– 19
TV VOL +/– 20
TV I/⏻ 2
TV/VIDEO 1
VOL +/– 16

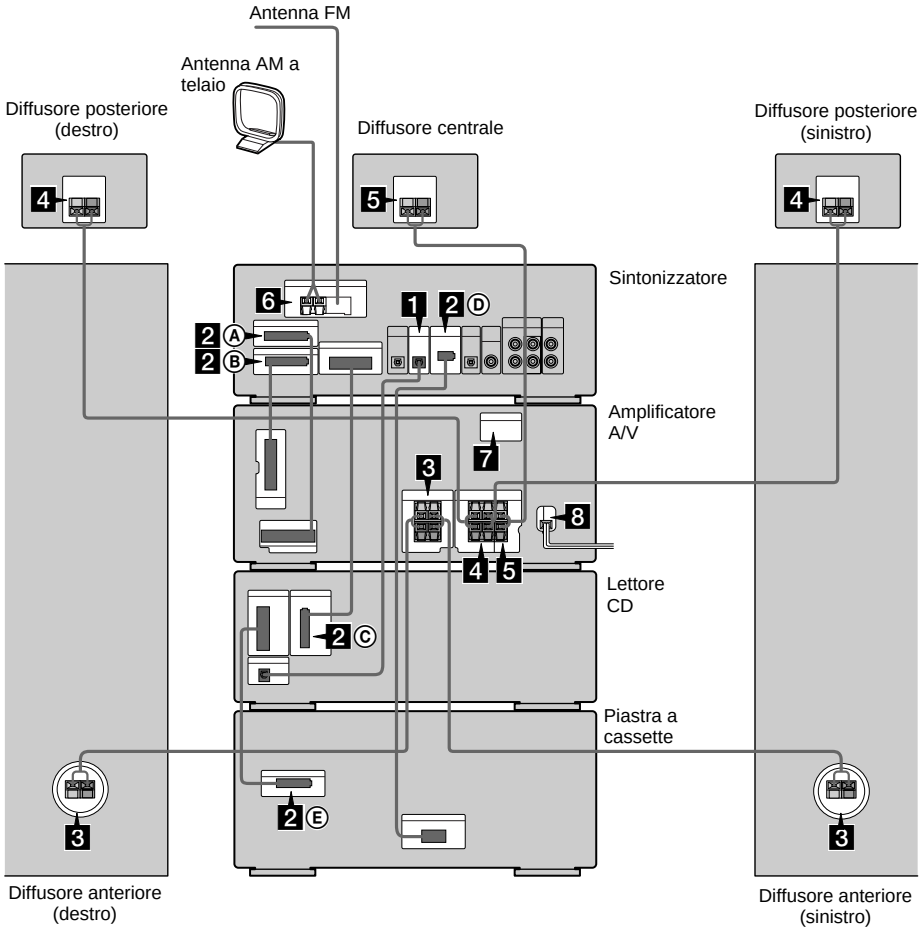
DESCRIZIONI DEI TASTI

I/⏻ (alimentazione) 3
II (pausa) 10
■ (arresto) 8
I◀◀ (retrocessione) 28
▶▶I (avanzamento) 27
◀◀ (ritorno rapido) 26
▶▶ (avanzamento rapido) 9
↑/↓/←/→ 11

Collegamento del sistema

Eseguire i seguenti procedimenti da **1** a **8** per collegare il sistema usando i cavi e gli accessori in dotazione.

Prima di collegare, disporre il sistema come indicato sotto.



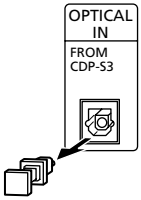
continua

Collegamento del sistema (continuazione)

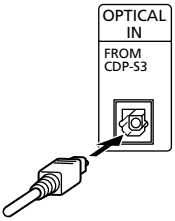
1 Collegare il lettore CD e il sintonizzatore con il cavo ottico.

Collegare la presa OPTICAL OUT del lettore CD alla presa OPTICAL IN del sintonizzatore.

① Togliere il cappuccio dalla presa.



② Collegare il cavo ottico.



2 Collegare i cavi piatti di controllo sistema ai connettori SYSTEM CONTROL facendoli scattare in posizione.

Collegare le prese dello stesso colore nell'ordine indicato sul pannello posteriore.

Ⓐ SYSTEM CONTROL 1 (rosse)

Collegare dal sintonizzatore all'amplificatore A/V.

Ⓑ SYSTEM CONTROL 2 (blu)

Collegare dal sintonizzatore all'amplificatore A/V.

Ⓒ SYSTEM CONTROL 3 (nere)

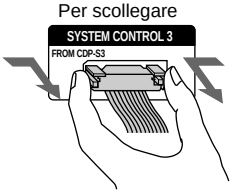
Collegare dal lettore CD al sintonizzatore.

Ⓓ SYSTEM CONTROL 4 (nere)

Collegare dal sintonizzatore alla piastra a cassette.

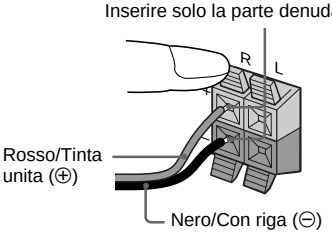
Ⓔ SYSTEM CONTROL 5 (bianche)

Collegare dalla piastra a cassette al lettore CD.



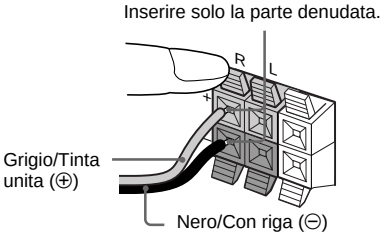
3 Collegare i diffusori anteriori.

Collegare i cavi diffusori alle prese FRONT SPEAKER.



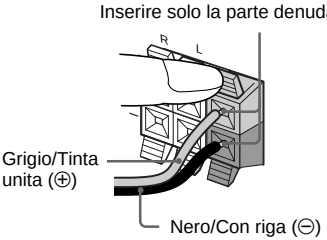
4 Collegare i diffusori posteriori.

Collegare i cavi diffusori alle prese REAR SPEAKER.



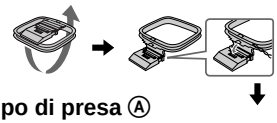
5 Collegare il diffusore centrale.

Collegare i cavi diffusori alle prese CENTER SPEAKER.

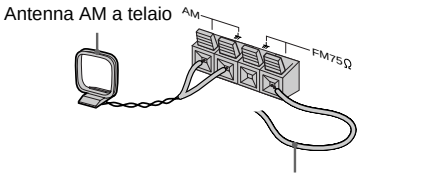


6 Collegare le antenne FM/AM.

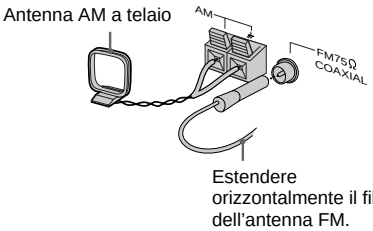
Montare l'antenna AM a telaio e quindi collegarla.



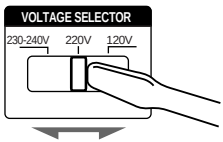
Tipo di presa Ⓐ



Tipo di presa Ⓑ



7 Per i modelli dotati di selettore di tensione, regolare VOLTAGE SELECTOR sulla posizione corrispondente alla tensione della rete elettrica locale.

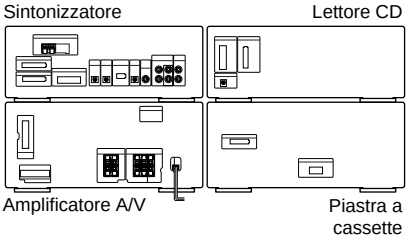


8 Collegare il cavo di alimentazione alla presa di corrente.

La dimostrazione appare sul display. Quando si preme **I**/⏻, il sistema si accende e la dimostrazione finisce automaticamente. Se l'adattatore spina in dotazione non corrisponde alla forma della presa di corrente, staccarlo dalla spina (solo per i modelli dotati di adattatore spina).

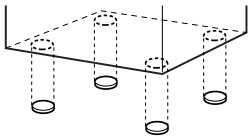
Informazione

Si possono disporre i componenti come indicato sotto. In questo caso, prima disporre i componenti e poi collegarli.



Per applicare i cuscinetti ai diffusori centrale e posteriori

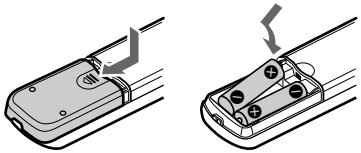
Applicare i cuscinetti in dotazione per i diffusori centrale e posteriori al fondo dei diffusori per stabilizzarli e impedire che scivolino.



Note

- Tenere i cavi diffusori lontani dalle antenne per evitare disturbi.
- Non collocare i diffusori posteriori sopra un televisore. Possono causare distorsioni di colore sullo schermo del televisore.
- Assicurarsi di collegare entrambi i diffusori posteriori sinistro e destro, altrimenti non sarà udibile alcun suono.

Inserimento di due pile R6 (AA) nel telecomando



Informazione

Quando il telecomando non può più controllare il sistema, sostituire entrambe le pile con altre nuove.

Nota

Se non si usa il telecomando per un lungo periodo, estrarre le pile per evitare possibili danni dovuti a perdite di fluido delle pile.

continua

Inserimento di due pile R6 (AA) nel telecomando (continuazione)

Avviso per il trasporto del sistema

Fare quanto segue per proteggere il meccanismo CD.

1 Accendere il sistema, poi girare FUNCTION per selezionare “CD”. Assicurarsi che tutti i dischi siano stati estratti dall’apparecchio.

2 Tenendo premuto EQ ON/OFF, premere **I**/⏻ fino a che appare “LOCK”.

3 Rilasciare prima **I**/⏻ e quindi EQ ON/OFF.

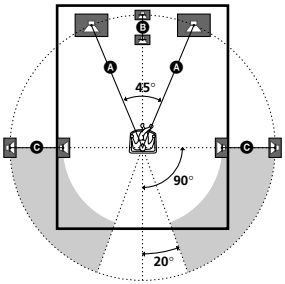
4 Scollegare il cavo di alimentazione CA.

Impostazione del surround multicanale

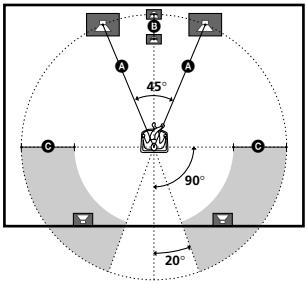
Per ottenere il sonoro surround migliore possibile, tutti i diffusori devono trovarsi alla stessa distanza dalla posizione di ascolto (Ⓐ). Tuttavia, questo apparecchio permette di collocare il diffusore centrale fino a 1,5 metri più vicino (Ⓑ) e i diffusori posteriori fino a 4,5 metri più vicini (Ⓒ) alla posizione di ascolto. I diffusori anteriori possono essere collocati ad una distanza da 1,0 a 12,0 metri dalla posizione di ascolto (Ⓐ).

Si possono collocare i diffusori posteriori dietro di sé o sui lati, a seconda della forma della stanza, ecc.

Quando si collocano i diffusori posteriori di lato



Quando si collocano i diffusori posteriori dietro di sé



Nota

Non collocare il diffusore centrale più lontano dalla posizione di ascolto di quanto lo siano i diffusori anteriori.

Specificazione dei parametri dei diffusori

1 Premere SET UP.

2 Premere ripetutamente ← o → per selezionare “SP. SETUP”.

3 Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).

4 Premere ripetutamente ← o → per selezionare il parametro che si vuole regolare.

Vedere la tabella a pagina 38 per i parametri dei diffusori.

5 Premere ripetutamente ↑ o ↓ rper selezionare l’impostazione desiderata.

L’impostazione viene memorizzata.

6 Ripetere i punti 4 e 5 per impostare i parametri dei diffusori.

7 Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).

■ Selezione del diffusore centrale (CENTER)

- Se si collega un diffusore centrale, selezionare “YES”.
- Se non si collega un diffusore centrale, selezionare “NO”. Il suono del canale centrale viene emesso dai diffusori anteriori.

■ Selezione dei diffusori posteriori (REAR)

- Se si collegano diffusori posteriori, selezionare “YES”.
- Se non si collegano diffusori posteriori, selezionare “NO”.

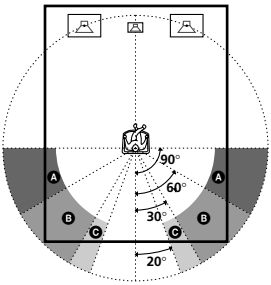
■ Posizione dei diffusori posteriori (R.PL.)*

Questo parametro permette di specificare la posizione dei diffusori posteriori per una corretta esecuzione dei modi surround Digital Cinema Sound dei campi sonori “VIRTUAL”. Fare riferimento all’illustrazione sotto.

- Selezionare “SIDE” se la posizione dei diffusori posteriori corrisponde alla sezione Ⓐ.
- Selezionare “MIDDLE” se la posizione dei diffusori posteriori corrisponde alla sezione Ⓑ.
- Selezionare “BEHIND” se la posizione dei diffusori posteriori corrisponde alla sezione Ⓒ.

Questa impostazione influisce solo sui modi surround dei campi sonori “VIRTUAL” (l’indicatore “VIRTUAL” sul display si illumina).

Le frequenze dei bassi sono riprodotte efficacemente dai diffusori.

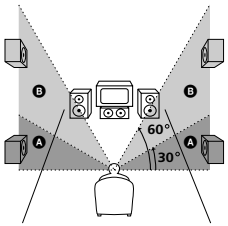


■ Altezza dei diffusori posteriori (R.HGT.)*

Questo parametro permette di specificare l’altezza dei diffusori posteriri per una corretta esecuzione dei modi surround Digital Cinema Sound dei campi sonori “VIRTUAL”. Fare riferimento all’illustrazione sotto.

- Selezionare “LOW” se la posizione dei diffusori posteriori corrisponde alla sezione Ⓐ.
- Selezionare “HIGH” se la posizione dei diffusori posteriori corrisponde alla sezione Ⓑ.

Questa impostazione influisce solo sui modi surround dei campi sonori “VIRTUAL” (l’indicatore “VIRTUAL” sul display si illumina).



* Questi parametri non sono disponibili quando “Selezione dei diffusori posteriori (REAR)” è impostato su “NO”.

Informazione

Il parametro di posizione dei diffusori posteriori è stato progettato specificamente per l’esecuzione dei modi Digital Cinema Sound dei campi sonori “VIRTUAL”.

Con i modi Digital Cinema Sound, la posizione dei diffusori non è di importanza critica come negli altri modi. Tutti i modi dei campi sonori “VIRTUAL” sono stati progettati sul presupposto che i diffusori posteriori si trovino dietro la posizione di ascolto, ma la presentazione rimane sufficientemente buona anche con i diffusori posteriori collocati ad un angolo relativamente ampio. Tuttavia, se i diffusori puntano verso l’ascoltatore direttamente da destra e sinistra, i campi sonori “VIRTUAL” non sono efficaci a meno che la posizione dei diffusori posteriori sia impostata su “SIDE”.

Ciononostante, ciascun ambiente di ascolto ha numerose variabili, come riflessi dalle pareti, e si possono a volte ottenere risultati migliori usando “BEHIND” o “MIDDLE” se i diffusori sono collocati in alto rispetto alla posizione di ascolto, anche se si trovano direttamente a destra e sinistra.

Di conseguenza, anche se questo può produrre un’impostazione contraria alla spiegazione in “Posizione dei diffusori posteriori”, consigliamo di riprodurre materiale a codifica surround multicanale ed ascoltare l’effetto prodotto da ciascuna impostazione sull’ambiente di ascolto. Scegliere l’impostazione che fornisce un buon senso di spaziosità e che meglio riesce a produrre uno spazio coesivo tra il sonoro surround dai diffusori posteriori e il suono dei diffusori anteriori. Se non si è sicuri di quale sia la migliore, selezionare “BEHIND” e poi usare il parametro di distanza diffusori e le regolazioni di livello diffusori per ottenere un bilanciamento appropriato.

continua

Impostazione del surround multicanale (continuazione)

■ Selezione del subwoofer (SUB W.)

- Se si collega un subwoofer, selezionare “YES”.
- Se non si collega un subwoofer, selezionare “NO”.
- Per sfruttare appieno i circuiti di dirottamento bassi di Dolby Digital, consigliamo di impostare la frequenza di taglio del subwoofer il più alto possibile.

■ Distanza dei diffusori anteriori (F.DIST.)

Impostare la distanza dalla posizione di ascolto al diffusore anteriore (sinistro o destro) (Ⓐ a pagina 10).

■ Distanza del diffusore centrale (C.DIST.)

Impostare la distanza dalla posizione di ascolto al diffusore centrale (Ⓑ a pagina 10).

■ Distanza dei diffusori posteriori (R.DIST.)

Impostare la distanza dalla posizione di ascolto al diffusore posteriore (sinistro o destro) (Ⓒ a pagina 10).

Informazione

L’apparecchio permette di impostare la posizione dei diffusori in termini di distanza. Tuttavia, non è possibile impostare per il diffusore centrale una distanza maggiore di quella dei diffusori anteriori. Inoltre il diffusore centrale non può essere impostato su una distanza oltre 1,5 metri più vicina di quella dei diffusori anteriori.
In modo analogo, non è possibile impostare per i diffusori posteriori una distanza maggiore dalla posizione di ascolto di quella dei diffusori anteriori. Inoltre non possono essere impostati su una distanza oltre 4,5 metri più vicina.
Questo è perché un posizionamento errato dei diffusori non permette di godere il sonoro surround.
Si prega di notare che, quando si imposta una distanza dei diffusori minore della posizione effettiva dei diffusori, si causa un ritardo nell’emissione del suono da quei diffusori. In altre parole, il diffusore sembrerà più lontano.
Per esempio, se si imposta per il diffusore centrale una distanza 1-2 metri più vicina dell’effettiva posizione del diffusore, si crea una sensazione alquanto realistica di trovarsi “dentro” lo schermo. Se non si riesce ad ottenere un effetto surround soddisfacente perché i diffusori posteriori sono troppo vicini, impostando una distanza diffusori più vicina (minore) della distanza effettiva si crea uno stadio sonoro più ampio.
Regolando questo parametro mentre si ascolta il suono spesso si riesce ad ottenere un sonoro surround molto migliore. Provare per credere!

■ Unità di distanza (DIST.UNIT)

Permette di selezionare piedi o metri come unità di misura per l’impostazione delle distanze.

Per inizializzare le impostazioni dei diffusori

1 **Premere SET UP.**

2 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare “RESET MENU”.**

3 **Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).**

4 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare “SP. SET. RESET”.**

5 **Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).**

Tutte le impostazioni dei diffusori sono riportate ai valori di fabbrica.

Per annullare

Premere SET UP.

Regolazione del volume dei diffusori

1 **Premere SET UP.**

2 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare “TEST TONE”.**

3 **Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).**

4 **Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare “ON”.**

Il segnale di prova viene emesso da ciascun diffusore in sequenza.

5 **Regolare i parametri LEVEL in modo che il volume del segnale di prova emesso da ciascun diffusore sembri uguale dalla posizione di ascolto (vedere pagina 26).**

6 **Per disattivare il segnale di prova, ripetere i punti da 1 a 3 e premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare “OFF”.**

Note

- Le regolazioni sono indicate sul display durante la regolazione.
- Anche se queste regolazioni possono essere eseguite con i comandi sul pannello anteriore, consigliamo di seguire il procedimento descritto sopra e regolare i livelli dei diffusori dalla posizione di ascolto usando il tasto SET UP del telecomando.

Impostazione dell’ora

1 Accendere il sistema.

2 Premere CLOCK/TIMER (o CLOCK/ TIMER SET sul telecomando).

Quando si imposta l’ora per la prima volta, passare al punto 5.

3 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare “CLOCK SET”.

4 Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).

5 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare le ore.

6 Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).

7 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare i minuti.

8 Premere ENTER (sull’amplificatore A/V o sul telecomando).

Informazione

Se si fa un errore o si desidera cambiare l’ora, ripartire dal punto 2.

Nota

L’impostazione dell’orologio viene cancellata quando si scollega il cavo di alimentazione o se si verifica un’interruzione di corrente.

Per risparmiare corrente in modo di attesa

Premere ripetutamente DISPLAY a sistema spento.

A ciascuna pressione del tasto, il sistema cambia modo ciclicamente come segue:

Dimostrazione → Orologio → Modo salvaenergia

Per disattivare il modo salvaenergia

Premere una volta DISPLAY per visualizzare la dimostrazione o due volte per visualizzare l’indicazione dell’orologio.

Informazioni

- L’indicatore I/⏻ si illumina anche nel modo salvaenergia.
- Il timer funziona durante il modo salvaenergia.

Nota

Durante il modo salvaenergia, le seguenti funzioni non si attivano:

– impostazione dell’ora
– cambiamento dell’intervallo di sintonia AM (tranne i modelli per l’Europa e il Medio Oriente)
– funzione di riproduzione a tasto singolo

Inserimento di un CD

1 Premere uno dei tasti DISC 1-3 ⏏.

Il comparto disco fuoriesce.

2 Inserire un CD nel comparto disco con l'etichetta rivolta verso l'alto.

Quando si riproduce un CD single, collocarlo nel cerchio interno del piatto.

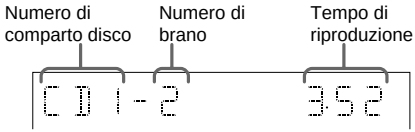
Per inserire altri dischi, premere ⏏ degli altri numeri per aprire i relativi comparti disco.

3 Premere di nuovo lo stesso tasto per chiudere il comparto disco.

Riproduzione di un CD

— *Riproduzione normale/Riproduzione a ripetizione/Riproduzione casuale*

Questo apparecchio permette di ascoltare il CD con vari modi di riproduzione.



1 Girare FUNCTION per selezionare "CD".

2 A riproduzione ferma, premere ripetutamente PLAY MODE fino a che il modo desiderato appare sul display.

Selezionare	Per riprodurre
ALL DISCS	Tutti i CD nei comparti disco in successione.
1 DISC	Il CD selezionato con i brani nell'ordine originale.
ALL DISCS SHUFFLE	I brani di tutti i CD in ordine casuale.
1 DISC SHUFFLE	I brani del CD selezionato in ordine casuale.
PROGRAM	I brani di tutti i CD nell'ordine di riproduzione desiderato (vedere "Programmazione dei brani CD" a pagina 15).

3 Premere ► (sul lettore CD) (o CD ▷ sul telecomando).

Informazione

Non è possibile cambiare il modo di riproduzione durante la riproduzione.

Altre operazioni

Per	Fare così
Interrompere la riproduzione	Premere ■ (sul lettore CD).
Fare una pausa nella riproduzione	Premere ❚❚. Premere di nuovo per riprendere la riproduzione.
Selezionare un brano	Durante la riproduzione o la pausa, premere ▶▶I (sul lettore CD) (per avanzare) o I◀◀ (sul lettore CD) (per retrocedere).
Trovare un punto in un brano	Tenere premuto ▶▶ o ◀◀ (sul lettore CD) durante la riproduzione e rilasciarlo al punto desiderato.
Selezionare un CD a riproduzione ferma	Premere uno dei tasti DISC 1-3 (o D.SKIP sul telecomando).
Passare alla funzione CD da un'altra fonte	Premere uno dei tasti DISC 1-3 (selezione automatica della fonte).
Riprodurre ripetutamente (riproduzione a ripetizione)	Premere REPEAT durante la riproduzione fino a che appare "REPEAT" o "REPEAT 1". REPEAT*: Per tutti i brani del CD fino ad un massimo di 5 volte. REPEAT 1: Per un singolo brano. Per disattivare la riproduzione a ripetizione, premere REPEAT fino a che "REPEAT" e "REPEAT 1" scompaiono.
Estrarre il CD	Premere uno dei tasti DISC 1-3 ⏏.

*Non è possibile usare questa funzione durante ALL DISCS SHUFFLE.

Nota

Non usare forza per chiudere il comparto disco, perché questo può danneggiare il lettore CD. Chiudere sempre il comparto disco premendo uno dei tasti DISC 1-3 ⏏.

Programmazione dei brani CD

— Riproduzione programmata

Si può creare un programma di fino a 25 brani da tutti i CD nell'ordine in cui si desidera siano riprodotti.

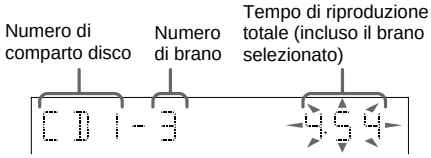
1 Girare FUNCTION per selezionare "CD", quindi inserire un CD.

2 Premere ripetutamente PLAY MODE fino a che "PROGRAM" appare sul display.

3 Premere uno dei tasti DISC 1-3 per selezionare un CD.

Per programmare tutti i brani di un CD contemporaneamente, passare al punto 5 mentre "AL" è visualizzato sul display.

4 Premere ripetutamente I◄◄ o ►►I (sul lettore CD) fino a che il brano desiderato appare sul display.



5 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Il brano (o brani) viene programmato. Appare il numero di passo di programma, seguito dal tempo di riproduzione totale.

6 Per programmare altri brani, ripetere i punti da 3 a 5.

Saltare il punto 3 per selezionare altri brani dallo stesso disco.

7 Premere ► (sul lettore CD) (o CD ▻ sul telecomando).

Per	Premere
Disattivare la riproduzione programmata	Ripetutamente PLAY MODE a riproduzione ferma fino a che "1 DISC" o "ALL DISCS" appare sul display.
Controllare il programma	Ripetutamente CHECK sul telecomando. Dopo l'ultimo brano, "CHECK END" appare sul display.
Cancellare un brano	CLEAR sul telecomando a riproduzione ferma. A ciascuna pressione del tasto, viene cancellato un brano dalla fine del programma.
Cancellare un brano specifico	Ripetutamente CHECK sul telecomando fino a che appare il numero del brano che si vuole cancellare, quindi premere CLEAR sul telecomando.
Aggiungere un brano al programma a riproduzione ferma	1 Premere uno dei tasti DISC 1-3 per selezionare un CD. 2 Premere ripetutamente I◄◄ o ►►I (sul lettore CD) per selezionare il brano. 3 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Informazioni

- Il programma creato rimane nella memoria del sistema anche dopo che è stato riprodotto. Premere ► (sul lettore CD) per riprodurre di nuovo lo stesso programma.
- Se appare "--.--" invece del tempo di riproduzione totale durante la programmazione, vuol dire che:
  – si è programmato un numero di brano superiore a 20.
  – il tempo di riproduzione totale ha superato 100 minuti.

Uso delle indicazioni CD

Si può controllare il tempo rimanente del brano attuale o quello del CD.

Quando è inserito un disco CD TEXT, si possono controllare le informazioni memorizzate sul disco. Quando questo apparecchio individua dischi CD TEXT, l'indicazione "CD TEXT" appare sul display.

Premere DISPLAY.

A ciascuna pressione del tasto, la visualizzazione cambia ciclicamente come segue:

Durante la riproduzione normale

Tempo di riproduzione del brano attuale → Tempo rimanente del brano attuale → Tempo rimanente del CD attuale (modo "1 DISC") o indicazione "--.-- " (modo "ALL DISCS") → Titolo del brano attuale* → Indicazione dell'orologio (per 8 secondi) → Stato dell'effetto (per 8 secondi)

A riproduzione ferma

Numero totale di brani e tempo di riproduzione totale** → Titolo del CD* → Indicazione dell'orologio (per 8 secondi) → Stato dell'effetto (per 8 secondi)

* Solo con dischi CD TEXT (certi caratteri non possono essere visualizzati). A seconda dei dischi, alcune informazioni CD TEXT possono non apparire. Quando il disco contiene più di 20 brani, le informazioni CD TEXT non sono visualizzate per i brani da 21 in poi.

** Quando è selezionato il modo di programma ed esiste un programma, sono visualizzati il numero dell'ultimo brano, il tempo di riproduzione totale e il numero totale di brani programmati.

Preselezione delle stazioni radio

Si possono preselezionare 20 stazioni per FM e 10 stazioni per AM.

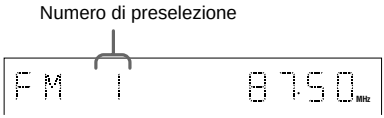
1 Premere ripetutamente TUNER/BAND per selezionare FM o AM.

2 Tenere premuto TUNING + o – fino a che "AUTO" appare sul display.

La ricerca si ferma quando il sistema sintonizza una stazione. Appaiono "TUNED" e "STEREO" (per programmi stereo).

3 Premere TUNER MEMORY.

Un numero di preselezione appare sul display. Le stazioni sono memorizzate a partire dal numero di preselezione 1.



4 Premere ENTER (sul sintonizzatore o sul telecomando).

La stazione viene memorizzata.

5 Ripetere i punti da 1 a 4 per memorizzare altre stazioni.

Per sintonizzare una stazione dal segnale debole

Premere ripetutamente TUNING + o – per sintonizzare manualmente la stazione.

Per impostare un'altra stazione su un numero di preselezione occupato

Ricominciare dal punto 1. Dopo il punto 3, premere ripetutamente PRESET + o – per selezionare il numero di preselezione su cui si desidera memorizzare la nuova stazione, quindi eseguire il punto 4.

Informazione

Le stazioni preselezionate sono conservate per mezza giornata anche se si scollega il cavo di alimentazione o si verifica un'interruzione di corrente.

Per cambiare l'intervallo di sintonia AM (tranne i modelli per l'Europa e il Medio Oriente)

L'intervallo di sintonia AM è stato prefissato in fabbrica su 9 kHz (10 kHz per alcune aree). Per cambiare l'intervallo di sintonia AM, sintonizzare prima una stazione AM qualsiasi, poi spegnere il sistema. Riaccendere tenendo premuto ENTER (sul sintonizzatore). Rilasciare prima **I/⏻** e poi ENTER (sul sintonizzatore). Premere di nuovo **I/⏻**. L'intervallo di sintonia AM viene cambiato. Quando si cambia l'intervallo, le stazioni AM preselezionate sono cancellate. Per cambiare di nuovo l'intervallo, ripetere lo stesso procedimento.

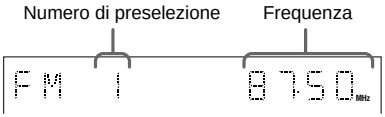
Ascolto della radio

— Sintonia preselezionata

Preselezionare prima le stazioni radio nella memoria del sintonizzatore (vedere "Preselezione delle stazioni radio").

1 Premere ripetutamente TUNER/BAND per selezionare la banda desiderata.

2 Premere ripetutamente PRESET + o – per sintonizzare la stazione preselezionata desiderata.



Per	Fare così
Spegnere la radio	Premere **I/⏻**.

Per ascoltare stazioni radio non preselezionate

Al punto 2, premere ripetutamente TUNING + o – (sintonia manuale) o tenere premuto TUNING + o – (sintonia automatica).

Informazioni

- Se un programma FM è disturbato, premere STEREO/MONO in modo che "MONO" appaia sul display. Non ci sarà effetto stereo, ma la ricezione migliora.
- Per migliorare la ricezione delle trasmissioni, riorientare le antenne.

Uso del sistema dati radio (RDS)

(solo modello per l'Europa)

Che cosa è il sistema dati radio?

Il sistema dati radio (RDS) è un servizio di trasmissione che permette alle stazioni radio di inviare informazioni supplementari insieme al normale segnale di programma. Questo sintonizzatore offre comode funzioni RDS come la visualizzazione del nome stazione e la localizzazione di stazioni radio in base al tipo di programma. RDS è disponibile solo sulle stazioni FM.

Nota

RDS può non funzionare correttamente se la stazione sintonizzata non trasmette correttamente il segnale RDS o se il segnale è debole.

Ricezione di trasmissioni RDS

Basta selezionare una stazione della banda FM.

Quando si sintonizza una stazione che offre servizi RDS, il nome della stazione appare sul display.

Per controllare le informazioni RDS

Premere DISPLAY.

A ciascuna pressione del tasto, la visualizzazione cambia ciclicamente come segue:

Nome stazione* → Frequenza → Tipo di programma* → Indicazione dell'orologio → Stato dell'effetto

* Se non viene ricevuta la trasmissione RDS, il nome della stazione e il tipo di programma possono non apparire sul display.

Localizzazione di una stazione in base al tipo di programma (PTY)

Si può localizzare una stazione desiderata selezionando un tipo di programma. Il sintonizzatore trova i tipi di programma attualmente in fase di trasmissione sulle stazioni RDS nella memoria di preselezione del sintonizzatore.

I tipi di programma includono NEWS (giornali radio), AFFAIRS (attualità), INFORMATION (informazioni), SPORT (sport), EDUCATION (programmi educativi), DRAMA (teatro), CULTURE (cultura), SCIENCE (scienza), VARIED (interviste, giochi e commedie), POP (musica pop), ROCK (musica rock), EASY MUSIC (musica di facile ascolto), L.CLASSICAL (classica leggera), S.CLASSICAL (classica seria), OTHER MUSIC (altra musica), WEATHER (bollettini meteorologici), FINANCE (finanza), CHILDREN (programmi per bambini), SOCIAL (questioni sociali), RELIGION (religione), PHONE IN (telefonate dal pubblico), TRAVEL (viaggi), LEISURE (tempo libero), JAZZ (musica jazz), COUNTRY (musica country), NATION (musica popolare nazionale), OLDIES (vecchi successi), FOLK (musica folk), DOCUMENTARY (reportage approfonditi), ALARM TEST (segnale di prova per trasmissioni di emergenza), ALARM-ALARM (trasmissioni di emergenza) e NONE (qualsiasi programma non definito sopra).

1 Premere PTY durante l'ascolto della radio.

2 Premere ripetutamente PRESET + o – per selezionare il tipo di programma desiderato.

3 Premere ENTER (sul sintonizzatore o sul telecomando).

"SEARCH" e il tipo di programma selezionato appaiono alternatamente sul display.

Quando il sintonizzatore trova un programma, il relativo nome di stazione preselezionata lampeggia.

4 Premere ripetutamente PRESET + o – per continuare a cercare il nome della stazione desiderata.

5 Premere ENTER (sul sintonizzatore o sul telecomando) mentre lampeggia il nome della stazione preselezionata desiderata.

Per disattivare la ricerca PTY

Premere di nuovo PTY.

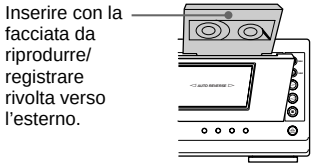
Nota

Appare "NO PTY" quando il tipo di programma selezionato non è attualmente in fase di trasmissione.

Inserimento di un nastro

1 Premere ⏏ (sulla piastra A o B).

2 Inserire un nastro nella piastra A o B.



Riproduzione di un nastro

Si possono usare nastri TIPO I (normali), TIPO II (CrO_2) o TIPO IV (metallo). La piastra individua automaticamente il tipo di nastro.

1 Inserire un nastro.

2 Premere ripetutamente DIRECTION in modo da selezionare ⇄ per riprodurre una facciata, ⇆ per riprodurre entrambe le facciate o RELAY* (riproduzione a catena) per riprodurre entrambe le piastre in successione.

3 Premere ► (sulla piastra A o B) (oppure TAPE A ◁▷ o TAPE B ◁▷ sul telecomando).

Il nastro inizia la riproduzione.

Premere ◄ (sulla piastra A o B) per riprodurre la facciata posteriore. Se si usa il telecomando, premere di nuovo TAPE A ◁▷ o TAPE B ◁▷.

Quando si seleziona ⇆ o RELAY, la piastra si ferma automaticamente dopo aver ripetuto la sequenza 5 volte.

* La riproduzione a catena segue sempre questa sequenza ciclica:
Piastra A (facciata anteriore) → Piastra A (facciata posteriore) → Piastra B (facciata anteriore) → Piastra B (facciata posteriore)

Per	Fare così
Interrompere la riproduzione	Premere ■ (sulla piastra A o B).
Avanzare rapidamente o riavvolgere	Premere ◄◄ o ►► (sulla piastra A o B) a riproduzione ferma.
Estrarre la cassetta	Premere ⏏ (sulla piastra A o B).

Informazione

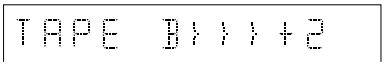
Quando si desidera ridurre il sibilo del nastro nei segnali ad alta frequenza di basso livello, premere DOLBY NR in modo che "DOLBY NR" appaia sul display.

Ricerca dell'inizio di un brano (AMS*)

Durante la riproduzione, premere ripetutamente I◄◄ o ►►I (sulla piastra A o B) un numero di volte corrispondente a quanti brani si desidera saltare in avanti (o indietro).

La direzione di ricerca + (avanti) o – (indietro) e il numero di brani da saltare (1-9) appaiono sul display.

Esempio: Ricerca di 2 brani in avanti



* Automatic Music Sensor (sensore musicale automatico)

Nota

La funzione AMS può non attivarsi correttamente nelle seguenti condizioni:
– quando lo spazio non registrato tra i brani è di durata inferiore a 4 secondi.
– quando l'apparecchio si trova vicino ad un televisore.

Registrazione su un nastro

— Registrazione sincronizzata da CD/Duplicazione ad alta velocità/ Registrazione manuale/Montaggio programmato

Si può registrare da un CD, nastro, trasmissione radio o qualsiasi componente collegato. Si possono usare nastri TIPO I (normali) o TIPO II (CrO2). Il livello di registrazione viene regolato automaticamente.

<table>
<tr><th>Punti</th><th>Registrazione da un CD
(registrazione sincronizzata da CD)</th><th>Registrazione da un nastro
(duplicazione ad alta velocità)</th><th>Registrazione manuale</th></tr>
<tr><td>1</td><td colspan="3">Inserire un nastro registrabile nella piastra B.</td></tr>
<tr><td>2</td><td>Girare FUNCTION per selezionare “CD”.</td><td>Girare FUNCTION per selezionare “TAPE A”.</td><td>Girare FUNCTION per selezionare la fonte di registrazione.</td></tr>
<tr><td>3</td><td>Inserire il CD che si vuole registrare.</td><td>Inserire il nastro che si vuole registrare nella piastra A.</td><td>Preparare la fonte di registrazione.</td></tr>
<tr><td>4</td><td>Premere CD SYNC.</td><td>Premere HI-DUB.</td><td>Premere REC PAUSE/ START.</td></tr>
<tr><td></td><td colspan="3">La piastra B rimane in attesa per la registrazione.
L’indicatore “REC” lampeggia sul display.
Per ridurre il sibilo del nastro nei segnali ad alta frequenza di basso livello, premere DOLBY NR in modo che “DOLBY NR” appaia sul display (tranne quando si registra da un nastro).</td></tr>
<tr><td>5</td><td colspan="3">Premere ripetutamente DIRECTION in modo da selezionare ⇄ per registrare su una facciata. Selezionare ⇄ (o RELAY) per registrare su entrambe le facciate.</td></tr>
<tr><td>6</td><td colspan="3">Premere REC PAUSE/START.
La registrazione inizia.</td></tr>
<tr><td>7</td><td></td><td></td><td>Iniziare la riproduzione sulla fonte di registrazione.</td></tr>
</table>

Per	Premere
Interrompere la registrazione	■ (sul lettore CD o la piastra B).
Fare una pausa nella registrazione*	REC PAUSE/START.

* Solo durante la registrazione manuale.

Informazioni

- Se si desidera registrare a partire dalla facciata posteriore, premere ◄ o ► (sulla piastra B) che non si illumina dopo il punto 4 (quando la piastra B è in modo di pausa di registrazione).
- Quando si registra su entrambe le facciate, assicurarsi di cominciare dalla facciata anteriore. Se si comincia dalla facciata posteriore, la registrazione si interrompe alla fine della facciata posteriore.
- (Solo duplicazione ad alta velocità)
  Se si imposta DIRECTION su ⇄ quando i nastri hanno lunghezze diverse, i nastri in ciascuna piastra cambiano facciata indipendentemente. Se si seleziona RELAY, i nastri nelle due piastre cambiano facciata contemporaneamente.

Nota

Il campo sonoro diventa automaticamente 2CH STEREO quando si inizia la registrazione.

Registrazione da un CD specificando l'ordine dei brani

— Montaggio programmato

Quando si crea il programma, assicurarsi che i tempi di riproduzione per ciascuna facciata non eccedano la durata di una facciata del nastro.

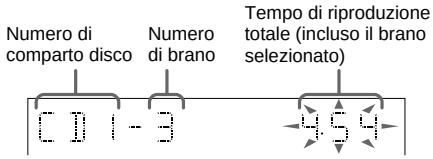
1 Inserire un CD e inserire un nastro registrabile nella piastra B, poi girare FUNCTION per selezionare "CD".

2 Premere ripetutamente PLAY MODE fino a che "PROGRAM" appare sul display.

3 Premere uno dei tasti DISC 1-3 per selezionare un CD.

Per programmare tutti i brani di un CD contemporaneamente, passare al punto 5 mentre "AL" è visualizzato sul display.

4 Premere ripetutamente I◄◄ o ►►I (sul lettore CD) fino a che il brano desiderato appare sul display.



5 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Il brano (o brani) viene programmato. Appare il numero di passo del programma, seguito dal tempo di riproduzione totale.

6 Per programmare altri brani, ripetere i punti da 3 a 5.

Saltare il punto 3 per selezionare altri brani dallo stesso disco.

7 Premere CD SYNC.

La piastra B rimane in attesa per la registrazione. Per ridurre il sibilo del nastro nei segnali ad alta frequenza di basso livello, premere DOLBY NR in modo che "DOLBY NR" appaia sul display.
L'indicatore "REC" sul display lampeggia.

8 Premere ripetutamente DIRECTION in modo da selezionare ⇄ per registrare su una facciata.
Selezionare ⇆ (o RELAY) per registrare su entrambe le facciate.

9 Premere REC PAUSE/START.

La registrazione inizia.

Per disattivare il montaggio programmato

Premere ripetutamente PLAY MODE fino a che "1 DISC" o "ALL DISCS" appare sul display.

Informazione

Per controllare la durata nastro necessaria per registrare un CD, premere EDIT dopo aver inserito un CD e selezionato la funzione CD. Appare la durata nastro necessaria per il CD attualmente selezionato, seguita dal tempo di riproduzione della facciata A e della facciata B (montaggio a selezione nastro).

Nota

Non è possibile usare il montaggio a selezione nastro per dischi che contengono più di 21 brani. "CANNOT EDIT" appare sul display.

Registrazione a timer di programmi radio

Per registrare a timer, si deve prima impostare l'orologio (vedere "Impostazione dell'ora" a pagina 13) e preselezionare la stazione radio (vedere "Preselezione delle stazioni radio" a pagina 17).

1 Sintonizzare la stazione radio preselezionata (vedere "Ascolto della radio" a pagina 17).

2 Premere CLOCK/TIMER (o CLOCK/TIMER SET sul telecomando).

"DAILY1 SET" lampeggia.

3 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare "REC SET", quindi premere ENTER.

Appare "ON" e l'indicazione delle ore lampeggia.

4 Impostare l'ora di inizio della registrazione.

Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare le ore, quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).
L'indicazione dei minuti lampeggia.
Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare i minuti, quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).
L'indicazione delle ore lampeggia di nuovo.

continua

Registrazione a timer di programmi radio (continuazione)

5 Impostare l'ora di fine della registrazione come al punto 4.

Appare l'ora di inizio, seguita dall'ora di fine e dalla stazione radio preselezionata da registrare (p.es. "TUNER FM 5") e quindi riappare la visualizzazione originale.

6 Inserire un nastro registrabile nella piastra B.

7 Spegnere il sistema.

Quando la registrazione inizia, il livello del volume viene regolato sul minimo.

Per	Fare così
Controllare l'impostazione	Premere TIMER SELECT (o CLOCK/TIMER SELECT sul telecomando) e premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare "REC SELECT", quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).
Cambiare l'impostazione	Ricominciare dal punto 1.
Disattivare la registrazione a timer	Premere TIMER SELECT (o CLOCK/TIMER SELECT sul telecomando) e premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare "TIMER OFF", quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Note

- Se il sistema è acceso all'ora fissata, la registrazione a timer non viene eseguita.
- Quando si usa il timer di spegnimento ritardato, la registrazione a timer non accende il sistema finché il timer di spegnimento ritardato non lo ha spento.
- Il sistema si accende 15 secondi prima dell'ora fissata.

Regolazioni del suono

Per rinforzare i bassi (DBFB*)

Premere DBFB sul telecomando.

A ciascuna pressione del tasto, la visualizzazione cambia come segue:

DBFB ON ⟷ DBFB OFF

* Dynamic Bass Feedback (retroazione dinamica dei bassi)

Per un suono potente

Premere GROOVE sul telecomando.

A ciascuna pressione del tasto, la visualizzazione cambia ciclicamente come segue:

GROOVE ⟶ V-GROOVE ⟶ OFF

GROOVE: Il volume passa al modo potente e la curva di equalizzazione cambia. DBFB viene impostato automaticamente sull'intensità massima.

V-GROOVE: Il volume passa al modo potente, le frequenze inferiori dei bassi del suono in fase di ascolto sono fortemente rinforzate e la curva di equalizzazione cambia. DBFB viene impostato automaticamente sull'intensità massima.

Selezione di un campo sonoro

Girare FILE SELECT per selezionare il campo sonoro desiderato.

Il nome del campo sonoro attuale appare sul display.

Vedere quanto segue per informazioni su ciascun campo sonoro.

Informazioni

- Si può anche selezionare un campo sonoro premendo ← o → mentre gli indicatori dei tasti SUR e EQ sono accesi o spenti.
- Si può identificare il formato di codifica dei materiali di programma osservandone la confezione.
  I dischi Dolby Digital hanno il marchio DOLBY DIGITAL e i materiali a codifica Dolby Surround hanno il marchio DOLBY SURROUND PRO · LOGIC.

■ Stereo a 2 canali (2CH STEREO)

Emette il suono solo dai diffusori anteriori sinistro e destro e dal subwoofer. Le fonti a due canali standard (stereo) saltano completamente l'elaborazione di campo sonoro. I formati surround multicanale sono missati a scendere in due canali.

■ Decodifica automatica formato (A.F.D.)

Individua automaticamente il tipo di segnale audio in ingresso (Dolby Digital, DTS, Dolby Pro Logic o stereo a 2 canali standard) e esegue la decodifica appropriata se necessario. Questo modo presenta il suono così come è stato registrato/codificato, senza aggiungere alcun effetto.

■ Surround normale (NORMAL SURR.)

I materiali con segnali audio surround multicanale sono riprodotti secondo il modo in cui sono stati registrati. I materiali con segnali audio a 2 canali sono decodificati con Dolby Pro Logic per creare effetti surround.

■ Studio cinematografico A (C. STUDIO A)[1)]

Riproduce le caratteristiche soniche dello studio di montaggio classico di Sony Pictures Entertainment.

■ Studio cinematografico B (C. STUDIO B)[1)]

Riproduce le caratteristiche soniche dello studio di missaggio di Sony Pictures Entertainment, uno dei più moderni di Hollywood.

■ Studio cinematografico C (C. STUDIO C)[1)]

Riproduce le caratteristiche soniche dello studio di registrazione BGM di Sony Pictures Entertainment.

continua

Selezione di un campo sonoro (continuazione)

■ Dimensione multipla virtuale (V.M.DIMENS.)[2)]

Impiega la creazione di immagine sonora tridimensionale per creare una serie di diffusori posteriori virtuali posizionati più in alto dell'ascoltatore da una singola coppia di diffusori posteriori reali. Questo modo crea 5 coppie di diffusori posteriori virtuali che circondano l'ascoltatore ad un angolo di elevazione di circa 30°.

■ Semidimensione multipla virtuale (V.SEMI M.D.)[2)]

Impiega la creazione di immagine sonora tridimensionale per creare diffusori posteriori virtuali dal suono dei diffusori anteriori senza usare diffusori posteriori reali. Questo modo crea 5 coppie di diffusori posteriori virtuali che circondano l'ascoltatore ad un angolo di elevazione di circa 30°.

■ SMALL HALL[3)]

Riproduce l'acustica di una piccola sala concerti rettangolare.

■ LARGE HALL[3)]

Riproduce l'acustica di una grande sala concerti rettangolare.

■ OPERA HOUSE[3)]

Riproduce l'acustica di un teatro dell'opera.

■ JAZZ CLUB[3)]

Riproduce l'acustica di un jazz club.

■ DISCO/CLUB[3)]

Riproduce l'acustica di una discoteca/dance club.

■ CHURCH[3)]

Riproduce l'acustica di una chiesa in pietra.

■ LIVE HOUSE[3)]

Riproduce l'acustica di un locale "live" da 300 posti.

■ ARENA[3)]

Riproduce l'acustica di una sala concerti da 1000 posti.

■ STADIUM[3)]

Riproduce la sensazione di trovarsi in un grande stadio all'aperto.

■ GAME[3)]

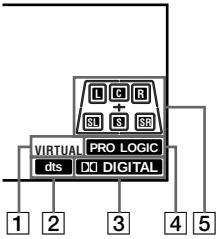
Ottiene il massimo impatto audio dai videogiochi.

1) Si può selezionare direttamente premendo i tasti sul pannello anteriore (CINEMA STUDIO A-C).
2) Campo sonoro "VIRTUAL": Campo sonoro con diffusori virtuali.
3) Questi campi sonori non sono indicati anche se si preme FILE SELECT mentre il sintonizzatore decodifica segnali DTS. Quando il sintonizzatore inizia a decodificare segnali DTS mentre è selezionato uno di questi campi sonori, il campo sonoro diventa automaticamente "A.F.D." (decodifica automatica formato).

Note

- Gli effetti forniti dai diffusori virtuali possono causare un aumento dei disturbi nel segnale di riproduzione.
- Quando si ascolta con campi sonori che impiegano diffusori virtuali, non è possibile udire alcun suono proveniente direttamente dai diffusori posteriori.
- Per ascoltare fonti a due canali (stereo) usando i diffusori anteriori sinistro e destro e un subwoofer, selezionare "A.F.D." o "2CH STEREO".
- Se si cambia l'impostazione del suono, ad esempio cambiando il menu di campo sunoro, durante la registrazione, il suono di registrazione viene interrotto a quel punto.

Spiegazione delle indicazioni di surround multicanale



1 **VIRTUAL:** Si illumina quando è selezionato un campo sonoro con diffusori virtuali.

2 **dts:** Si illumina quando sono in ingresso segnali DTS.

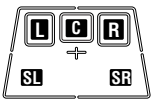
3 **DIGITAL:** Si illumina quando l'apparecchio sta decodificando segnali registrati nel formato Dolby Digital.

4 **PRO LOGIC:** Si illumina quando l'apparecchio applica elaborazione Pro Logic a segnali a due canali per emettere segnali per i canali centrale e posteriore. Tuttavia, questo indicatore non si illumina se i diffusori posteriori sono impostati su "NO".

5 **Indicatori di canale di riproduzione:** Le lettere (L, C, R, ecc.) indicano i canali in fase di riproduzione. I riquadri intorno alle lettere variano per indicare come l'apparecchio missa a scendere il suono di fonte (secondo le impostazioni dei diffusori). Quando si usano campi sonori come "LARGE HALL" o "SMALL HALL", l'apparecchio aggiunge riverberi in base al suono di fonte.

L (anteriore sinistro), R (anteriore destro), C (centrale (monofonico)), SL (posteriore sinistro), SR (posteriore destro), S (posteriore (monofonico o la componente posteriore ottenuta tramite elaborazione Pro Logic))

Esempio:
Formato di registrazione (anteriori/posteriori): 3/2
Canali di emissione: Diffusori posteriori assenti
Campo sonoro: A.F.D.



Personalizzazione dei campi sonori

Regolando i parametri surround e l'equalizzazione dei diffusori anteriori, è possibile personalizzare i campi sonori in corrispondenza alla propria situazione di ascolto particolare.

Una volta che un campo sonoro è stato personalizzato, le modifiche rimangono memorizzate (a meno che l'apparecchio rimanga scollegato dalla presa di corrente per mezza giornata). Si può cambiare un campo sonoro personalizzato in qualsiasi momento eseguendo nuove regolazioni dei parametri.

Vedere la tabella a pagina 39 per i parametri disponibili in ciascun campo sonoro.

Per ottenere il massimo dal sonoro surround multicanale

Posizionare i diffusori ed eseguire i procedimenti descritti in "Impostazione del surround multicanale" a partire da pagina 10 prima di personalizzare un campo sonoro.

Regolazione dei parametri surround

Il menu SUR contiene parametri che permettono di personalizzare vari aspetti del campo sonoro attuale. Le impostazioni disponibili in questo menu sono memorizzate indipendentemente per ciascun campo sonoro.

1 Iniziare a riprodurre una fonte di programma codificata con sonoro surround multicanale e quindi selezionare un campo sonoro.

L'indicatore MULTI CHANNEL DECODING si illumina quando il sintonizzatore sta decodificando segnali registrati nel formato multicanale.

Se il campo sonoro selezionato contiene parametri surround regolabili, il tasto SUR si illumina.

continua

Personalizzazione dei campi sonori (continuazione)

2 Quando il tasto SUR si illumina, premere SUR.

Il tasto inizia a lampeggiare e appare il primo parametro.

3 Premere ripetutamente ← o → per selezionare il parametro che si vuole regolare.

4 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare l'impostazione desiderata.

L'impostazione viene memorizzata.

5 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Il tasto SUR si illumina. Vedere la tabella a pagina 39 per i parametri surround.

■ Livello dell'effetto (EFFECT)

Permette di regolare la "presenza" dell'effetto surround attuale.

■ Tipo di pareti (WALL)

Permette di controllare il livello delle alte frequenze per modificare le caratteristiche soniche dell'ambiente di ascolto simulando pareti più cedevoli (S) o più rigide (H). Il punto centrale corrisponde ad una parete neutra (in legno).

■ Riverbero (REVERB)

Permette di controllare la spaziatura dei riflessi primari per simulare una sala sonicamente più lunga (L) o più corta (S). Il punto centrale (0) corrisponde ad una stanza standard senza regolazioni.

Regolazione dei parametri di livello

Il menu SP. LEVEL contiene parametri che permettono di regolare il bilanciamento e il volume di ciascun diffusore. Le impostazioni disponibili in questo menu sono applicate a tutti i campi sonori.

1 Premere SET UP.

2 Premere ripetutamente ← o → per selezionare "SP. LEVEL".

3 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

4 Premere ripetutamente ← o → per selezionare il parametro che si desidera regolare.

5 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare l'impostazione desiderata.

L'impostazione viene memorizzata.

6 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Vedere la tabella a pagina 40 per i parametri di livello dei diffusori.

■ Bilanciamento anteriori (FRONT)

Permette di regolare il bilanciamento tra i diffusori anteriori sinistro e destro.

■ Bilanciamento posteriori (REAR)

Permette di regolare il bilanciamento tra i diffusori posteriori sinistro e destro.

■ Livello posteriori (REAR)

Permette di regolare il livello dei diffusori posteriori (sinistro e destro).

■ Livello centrale (CENTER)

Permette di regolare il livello del diffusore centrale.

■ Livello subwoofer (SUB W.)

Permette di regolare il livello del subwoofer.

Note

- Quando i diffusori centrale e posteriori sono impostati su "NO" nei parametri diffusori (vedere pagina 10), non è possibile regolare il bilanciamento posteriori, il livello posteriori o il livello centrale.
- Quando il subwoofer è impostato su "NO" nei parametri diffusori (vedere pagina 10), non è possibile regolare il livello subwoofer.

■ Livello di missaggio LFE (effetto bassa frequenza) (LFE)

Permette di attenuare il livello del canale LFE (effetto bassa frequenza) emesso dal subwoofer senza influenzare il livello delle frequenze dei bassi inviate al subwoofer dai canali anteriori, centrale o posteriori tramite i circuiti di dirottamento bassi di Dolby Digital.

- "0 dB" emette l'intero segnale LFE al livello di missaggio determinato dall'ingegnere di registrazione.
- "MUTING" silenzia il suono del canale LFE emesso dal subwoofer. Tuttavia, i suoni a bassa frequenza dei diffusori anteriori, centrale e posteriori sono emessi dal subwoofer secondo le impostazioni eseguite per ciascun diffusore nell'impostazione diffusori (pagina 10).

■ Compressore gamma dinamica (D.COMP.)

Permette di comprimere la gamma dinamica della colonna sonora. Questo può essere utile quando si vuole vedere un film a basso volume la sera tardi.

- "OFF" riproduce la colonna sonora senza alcun compressione.
- "STD" riproduce la colonna sonora con la gamma dinamica intesa dall'ingegnere di registrazione.
- "0.1" – "0.9" permettono di comprimere la gamma dinamica in piccoli scatti per ottenere il suono desiderato.
- "MAX" produce una drastica compressione della gamma dinamica.

Nota

La compressione della gamma dinamica è possibile solo con fonti Dolby Digital.

Regolazione dell'equalizzatore

Il menu EQ permette di regolare l'equalizzazione (frequenze basse, medie e alte) dei diffusori anteriori. Le impostazioni dell'equalizzatore sono memorizzate indipendentemente per ciascun campo sonoro.

1 Iniziare a riprodurre una fonte di programma codificata con sonoro surround multicanale, quindi selezionare un campo sonoro.

Se il campo sonoro selezionato contiene parametri equalizzatore regolabili, il tasto EQ si illumina.

2 Quando il tasto EQ si illumina, premere EQ.

Il tasto inizia a lampeggiare e viene visualizzato il primo parametro.

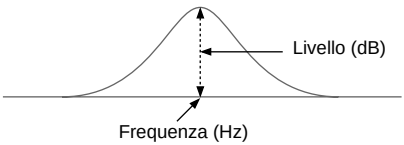
3 Premere ripetutamente ← o → per selezionare il parametro (guadagno (dB) o frequenza (Hz)) che si vuole regolare.

4 Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare l'impostazione desiderata.

L'impostazione viene memorizzata.

5 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando)

Il tasto EQ si illumina. Vedere la tabella a pagina 38 per i parametri equalizzatore.



continua

Personalizzazione dei campi sonori (continuazione)

Per attivare/disattivare l'equalizzatore

Premere EQ ON/OFF. L'indicatore EQ sul display si illumina quando l'equalizzatore è attivato. Quando si regola l'equalizzatore usando i parametri EQ, le impostazioni sono memorizzate indipendentemente per ciascun campo sonoro e possono essere riprodotte ogni volta che si attiva l'equalizzatore.

■ **Bassi diffusore anteriore (BASS) (guadagno/frequenza)**

Permette di regolare il guadagno e la frequenza dei bassi.

■ **Gamma media diffusore anteriore (MID) (guadagno/frequenza)**

Permette di regolare il guadagno e la frequenza della gamma media.

■ **Acuti diffusore anteriore (TREB) (guadagno/frequenza)**

Permette di regolare il guadagno e la frequenza degli acuti.

Inizializzazione dei campi sonori personalizzati ai valori di fabbrica

Per inizializzare le impostazioni di un campo sonoro personalizzato

1 **Girare FILE SELECT per selezionare il campo sonoro di cui si vogliono inizializzare le impostazioni.**

2 **Premere SET UP.**

3 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare "RESET MENU".**

4 **Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

5 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare "CUR. F. RESET".**

6 **Premere di nuovo ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

Tutti i parametri surround, equalizzatore e livello diffusori del campo sonoro selezionato sono riportati ai valori di fabbrica.

Per annullare

Premere SET UP.

Per inizializzare le impostazioni di tutti i campi sonori personalizzati

1 **Premere SET UP.**

2 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare "RESET MENU".**

3 **Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

4 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare "ALL F. RESET".**

5 **Premere di nuovo ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

Tutti i parametri surround, equalizzatore e livello diffusori sono riportati ai valori di fabbrica.

Per annullare

Premere SET UP.

Cambiamento della visualizzazione dell'analizzatore di spettro

Tenere premuto DISPLAY per più di 2 secondi.

A ciascuna pressione del tasto, la visualizzazione cambia come segue:

SPECTRUM ON ⟷ SPECTRUM OFF

Per regolare la luminosità del display

1 **Premere SET UP.**

2 **Premere ripetutamente ← o → per selezionare "DIMMER".**

3 **Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

4 **Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare l'impostazione desiderata.**

L'impostazione viene memorizzata.

5 **Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).**

Per addormentarsi al suono della musica

— Timer di spegnimento ritardato

Si può impostare il sistema in modo che si spenga dopo un tempo fissato, per potersi addormentare al suono della musica.

Premere SLEEP sul telecomando.

A ciascuna pressione del tasto, l'indicazione dei minuti (tempo fino allo spegnimento) cambia come segue:

OFF ⟶ AUTO* ⟶ 90min ⟶ 80min ⟶ 70min ⟶ … ⟶ 10min

* Il sistema si spegne quando finisce la riproduzione del CD o nastro attuale (per un massimo di 100 minuti).

Per	Premere
Controllare il tempo rimanente	SLEEP una volta.
Cambiare il tempo fino allo spegnimento	Ripetutamente SLEEP per selezionare il tempo desiderato.
Disattivare il timer di spegnimento ritardato	Ripetutamente SLEEP fino a che appare "SLEEP OFF".

Per svegliarsi al suono della musica

— Timer quotidiano

È possibile svegliarsi al suono della musica ad un'ora fissata ogni giorno. Assicurarsi di avere impostato l'orologio (vedere "Impostazione dell'ora" a pagina 13).

1 **Preparare la fonte musicale che si vuole riprodurre.**

- CD: Inserire un CD. Per iniziare da un brano specifico, creare un programma (vedere "Programmazione dei brani CD" a pagina 15).
- Nastro: Inserire un nastro con la facciata da riprodurre rivolta verso l'esterno.
- Radio: Sintonizzare la stazione preselezionata desiderata (vedere "Ascolto della radio" a pagina 17).

2 **Regolare il volume.**

3 **Premere CLOCK/TIMER (o CLOCK/TIMER SET) sul telecomando.**

Appare "DAILY1 SET".

4 **Premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare "DAILY 1 (o 2)", quindi premere ENTER (sul'amplificatore A/V o sul telecomando).**

Appare "ON" e l'indicazione delle ore lampeggia.

continua

Per svegliarsi al suono della musica (continuazione)

5 Impostare l'ora di inizio della riproduzione.

Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare le ore, quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

L'indicazione dei minuti lampeggia.

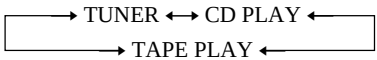
Premere ripetutamente ↑ o ↓ per impostare i minuti, quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

L'indicazione delle ore lampeggia di nuovo.

6 Impostare l'ora di fine della riproduzione come al punto 5.

7 Premere ripetutamente ↑ o ↓ fino a che appare la fonte musicale desiderata.

L'indicazione cambia come segue:



8 Premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Appare il tipo di timer ("DAILY 1" o "DAILY 2"), seguito da ora di inizio, ora di fine e fonte musicale, quindi riappare la visualizzazione originale.

9 Spegnere il sistema.

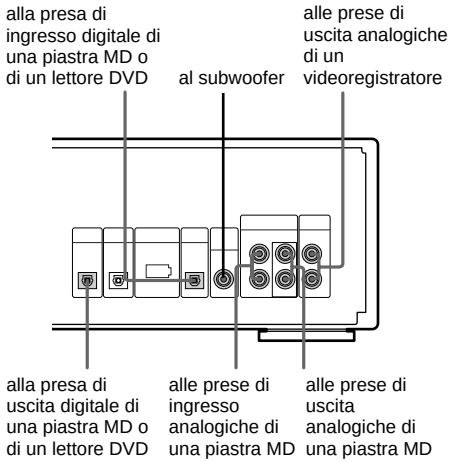
Per	Fare così
Controllare l'impostazione	Premere TIMER SELECT o (CLOCK/TIMER SELECT sul telecomando) e premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare il modo desiderato ("DAILY 1" o "DAILY 2"), quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).
Cambiare l'impostazione	Ricominciare dal punto 1.
Disattivare il timer quotidiano	Premere TIMER SELECT (o CLOCK/TIMER SELECT sul telecomando) e premere ripetutamente ↑ o ↓ per selezionare "TIMER OFF", quindi premere ENTER (sull'amplificatore A/V o sul telecomando).

Note

- Se il sistema è acceso all'ora fissata, il timer quotidiano non si attiva.
- Quando si usa il timer di spegnimento ritardato, il timer quotidiano non accende il sistema finché il timer di spegnimento ritardato non lo ha spento.
- Il sistema si accende 15 secondi prima dell'ora fissata.

Collegamento di componenti audio

Per collegare componenti audio, collegarli alle prese sul pannello posteriore del sintonizzatore.


alla presa di ingresso digitale di una piastra MD o di un lettore DVD
al subwoofer
alle prese di uscita analogiche di un videoregistratore
alla presa di uscita digitale di una piastra MD o di un lettore DVD
alle prese di ingresso analogiche di una piastra MD
alle prese di uscita analogiche di una piastra MD

Per	Fare così
Eseguire una registrazione digitale da un CD ad un MD	Collegare un cavo ottico opzionale.
Ascoltare il suono digitale di una piastra MD collegata	Premere DIGITAL.
Ascoltare il suono analogico di una piastra MD collegata	Girare FUNCTION per selezionare “MD”.
Ascoltare il suono analogico di un videoregistratore collegato	Girare FUNCTION per selezionare “VIDEO”.

Informazione

Quando si toglie il cappuccio della presa digitale, conservarlo per usi futuri.

Note

- Assicurarsi di far corrispondere il colore delle spine e dei connettori.
- Quando si collega un lettore VIDEO CD, collegare le prese di uscita audio del lettore VIDEO CD alle prese MD IN di questo apparecchio.
- I segnali digitali sono emessi dalla presa DIGITAL OUT solo durante le funzioni CD e DIGITAL. Inoltre il suono emesso dalla presa DIGITAL OUT non è influenzato dalle regolazioni del suono.
- Questo apparecchio non è compatibile con le frequenze di campionamento da 96 kHz e il formato SACD.

Collegamento di un microfono

(tranne il modello per l’Europa)

Si può collegare un microfono opzionale alla presa MIC. Girare MIC LEVEL per regolare il livello del microfono.

Precauzioni

Tensione operativa

Prima di usare l'apparecchio, controllare che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione della rete elettrica locale.

Sicurezza

- Questo apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (corrente di rete) fintanto che è collegato alla presa di corrente, anche se l'apparecchio stesso è stato spento.
- Scollegare l'apparecchio dalla presa di corrente se non se ne fa uso per lunghi periodi. Per scollegare il cavo, tirare afferrandone la spina. Non tirare mai il cavo stesso.
- Se un oggetto o un liquido penetra nel componente, scollegare l'apparecchio e farlo controllare da personale qualificato prima di usarlo ulteriormente.
- Il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito solo presso un centro assistenza qualificato.

Collocazione

- Non collocare l'apparecchio in posizione inclinata.
- Non collocare l'apparecchio in luoghi:
  — estremamente caldi o freddi
  — polverosi o sporchi
  — molto umidi
  — con vibrazioni
  — esposti alla luce solare diretta

Accumulo di calore

- Anche se l'apparecchio si riscalda durante il funzionamento, questo non è un problema di funzionamento.
- Collocare l'apparecchio in un luogo con una ventilazione adeguata per evitare surriscaldamenti dell'apparecchio.

Se si usa ininterrottamente questo apparecchio ad alto volume, la temperatura del rivestimento sui pannelli superiore, laterali e inferiore sale considerevolmente. Per evitare ustioni, non toccare il rivestimento.

Per evitare problemi di funzionamento, non coprire il foro di ventilazione della ventola di raffreddamento.

Funzionamento

- Se l'apparecchio viene portato direttamente da un luogo freddo ad uno caldo o se viene collocato in una stanza molto umida, l'umidità può condensarsi sulla lente all'interno del lettore CD. In questo caso, l'apparecchio non funziona correttamente. Estrarre il CD e lasciare l'apparecchio acceso per circa un'ora fino a che l'umidità evapora.
- Quando si sposta l'apparecchio, estrarre eventuali dischi inseriti.

In caso di dubbi o problemi riguardanti l'apparecchio, consultare il proprio rivenditore Sony.

Note sui CD

- Prima di riprodurre un CD, pulirlo con un panno di pulizia. Passarlo dal centro verso l'esterno.
- Non usare solventi.
- Non esporre i CD alla luce solare diretta o a fonti di calore.
- I dischi con forme anomale (p.es. cuore, quadrato, stella) non possono essere riprodotti su questo apparecchio. Tale azione può danneggiare l'apparecchio. Non usare tali dischi.

Nota sulla riproduzione di CD-R/CD-RW

I dischi registrati in drive CD-R/CD-RW possono non essere riprodotti a causa di graffi, sporco, condizioni di registrazione o caratteristiche del drive. Inoltre i dischi che non sono stati finalizzati al termine della registrazione non possono essere riprodotti.

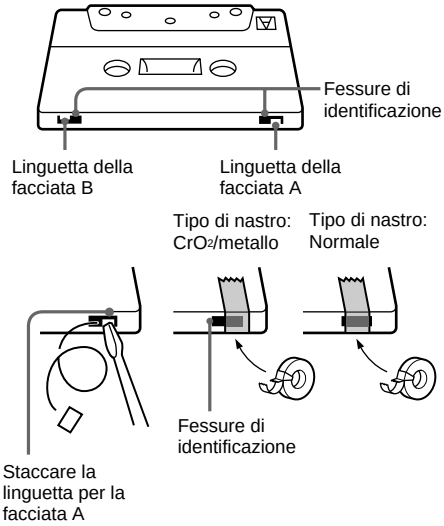
Pulizia del rivestimento

Usare un panno morbido leggermente inumidito con una blanda soluzione detergente.

Per proteggere un nastro

Per evitare di registrare accidentalmente su un nastro, staccare la linguetta per la facciata A o B come illustrato.

Se in seguito si desidera usare quel nastro per la registrazione, coprire il foro lasciato dalla linguetta con nastro adesivo. Tuttavia, fare attenzione a non coprire le fessure di identificazione che permettono alla piastra di individuare automaticamente il tipo di nastro.


Fessure di identificazione
Linguetta della facciata B
Linguetta della facciata A
Tipo di nastro: CrO_2/metallo
Tipo di nastro: Normale
Fessure di identificazione
Staccare la linguetta per la facciata A

Prima di inserire una cassetta nella piastra

Eliminare eventuali allentamenti del nastro. Altrimenti il nastro può rimanere impigliato nelle parti della piastra a cassette e subire danni.

Quando si usano nastri di durata superiore a 90 minuti

Il nastro è molto elastico. Non cambiare spesso il modo di scorrimento del nastro, come riproduzione, arresto, avvolgimento rapido, ecc. Il nastro può rimanere impigliato nella piastra a cassette.

Pulizia delle testine del nastro

Pulire le testine del nastro ogni 10 ore di impiego. Assicurarsi di pulire le testine del nastro prima di iniziare una registrazione importante o dopo aver riprodotto un nastro vecchio. Usare una cassetta di pulizia di tipo a secco o di tipo a liquido in vendita separatamente. Per dettagli, fare riferimento alle istruzioni della cassetta di pulizia.

Smagnetizzazione delle testine del nastro

Smagnetizzare le testine del nastro e tutte le parti metalliche che vengono in contatto con il nastro ogni 20-30 ore di impiego, usando una cassetta di smagnetizzazione in vendita separatamente. Per dettagli, fare riferimento alle istruzioni della cassetta di smagnetizzazione.

Soluzione di problemi

Se si incontrano problemi durante l'uso dell'apparecchio, usare la seguente lista di controlli.

Innanzitutto controllare che il cavo di alimentazione sia collegato saldamente e che i diffusori siano collegati correttamente e saldamente.

Se il problema dovesse rimanere insoluto, consultare il proprio rivenditore Sony. Quando si porta il sistema a riparare, assicurarsi di portare l'intero sistema. Questo prodotto è di tipo a sistema ed è quindi necessario l'intero sistema per determinare il punto che deve essere riparato.

Generali

Il display inizia a lampeggiare non appena si collega il cavo di alimentazione, anche se non si è ancora acceso il sistema.

- Si è avviata la dimostrazione. Premere **I**/⏻ (vedere il punto 8 a pagina 9).

L'impostazione dell'orologio/timer è stata cancellata.

- Il cavo di alimentazione è stato scollegato o si è verificata un'interruzione di corrente. Rieseguire "Impostazione dell'ora" (pagina 13). Se si era impostato il timer, rieseguire "Per svegliarsi al suono della musica" (pagina 29) e/o "Registrazione a timer di programmi radio" (pagina 21).

Le preselezioni della radio sono state cancellate.

- Il cavo di alimentazione è rimasto scollegato o si è verificata un'interruzione di corrente di durata superiore a mezza giornata. Rieseguire "Preselezione delle stazioni radio" (pagina 17).

Non c'è suono.

- Girare VOLUME in senso orario.
- Sono collegate le cuffie.
- Inserire solo la parte denudata dei cavi diffusori nelle prese SPEAKER. Se si inserisce la guaina di nylon del cavo diffusore, il collegamento diffusore viene bloccato.
- Il dispositivo di protezione dell'amplificatore si è attivato a causa di un cortocircuito. ("PROTECT" e "PUSH POWER" lampeggiano alternatamente.) Spegnere il sistema, eliminare il cortocircuito e riaccendere.
- Non si ha alcuna emissione audio durante la registrazione a timer.

Ci sono forti ronzii o rumori.

- Un televisore o videoregistratore è collocato troppo vicino all'apparecchio. Allontanare l'apparecchio dal televisore o videoregistratore.

"--:--" si illumina sul display.

- Si è verificata un'interruzione di corrente. Eseguire di nuovo le impostazioni dell'orologio e del timer.

Il timer non funziona.

- Impostare correttamente l'orologio.
- Non è possibile attivare il timer quotidiano e la registrazione a timer simultaneamente.

continua

"DAILY 1", "DAILY 2" o "REC SELECT" non appare quando si preme TIMER SELECT (o CLOCK/TIMER SELECT sul telecomando).

- Impostare correttamente il timer.
- Impostare l'orologio.

Il telecomando non funziona.

- Esiste un ostacolo tra il telecomando e l'apparecchio.
- Il telecomando non è puntato verso il sensore sull'apparecchio.
- Le pile sono scariche. Sostituire le pile.

C'è feedback.

- Abbassare il volume.
- Allontanare il microfono dai diffusori o cambiare l'orientamento del microfono.

Rimangono irregolarità di colore sullo schermo del televisore.

- Spegnere il televisore e quindi riaccenderlo dopo 15-30 minuti. Se rimangono ancora irregolarità di colore, allontanare di più i diffusori dal televisore.

"PROTECT" e "PUSH POWER" appaiono alternatamente.

- È in ingresso un segnale forte. Spegnere il sistema, lasciarlo spento per qualche tempo e quindi riaccendere. Se "PROTECT" e "PUSH POWER" appaiono ancora alternatamente, controllare i cavi diffusori.

Diffusori

Il suono viene emesso da un solo canale o volume sinistro e destro sbilanciato.

- Controllare il collegamento dei diffusori e la collocazione dei diffusori.
- La fonte in fase di riproduzione è monofonica.
- Regolare i parametri di bilanciamento (pagina 26).

Non viene emesso alcun suono dal diffusore centrale.

- Impostare il livello del diffusore centrale su un livello appropriato.
- Assicurarsi che il parametro di selezione diffusore centrale in "SP. SETUP" sia impostato su "YES".
- Selezionare un campo sonoro che contiene la parola "CINEMA" o "VIRTUAL".

Non viene emesso alcun suono dai diffusori posteriori.

- Impostare il livello dei diffusori posteriori su un livello appropriato.
- Assicurarsi che il parametro di selezione diffusori posteriori in "SP. SETUP" sia impostato su "YES".
- Selezionare un campo sonoro che contiene la parola "CINEMA" o "VIRTUAL".
- Il materiale in fase di riproduzione ha effetti sonori limitati. Controllare il volume con il segnale di prova.

Il suono è privo di bassi.

- Controllare che i terminali + e – dei diffusori siano collegati correttamente.

Lettore CD

Il comparto CD non si chiude.

- Il CD non è collocato correttamente.

Il CD non viene riprodotto.

- Il CD non è collocato piatto nel comparto disco.
- Il CD è sporco (vedere pagina 32).
- Il CD è inserito con l'etichetta rivolta in basso.
- Si è verificata condensazione di umidità.

La riproduzione non comincia dal primo brano.

- Il lettore è nel modo di riproduzione programmata o riproduzione casuale. Premere ripetutamente PLAY MODE fino a che appare "1 DISC" o "ALL DISCS".

È visualizzato "OVER".

- Si è raggiunta la fine del CD o del nastro premendo ►► per avanzare rapidamente.

Piastra a cassette

Il nastro non viene registrato.

- La linguetta è stata rimossa dalla cassetta (vedere "Per proteggere un nastro" a pagina 32).
- Il nastro è avvolto fino alla fine.

Il nastro non viene registrato o riprodotto o si ha un calo del livello sonoro.

- Le testine sono sporche (vedere "Pulizia delle testine del nastro" a pagina 33).
- Le testine di registrazione/riproduzione sono magnetizzate (vedere "Smagnetizzazione delle testine del nastro" a pagina 33).

Il nastro non viene cancellato completamente.

- Le testine di registrazione/riproduzione sono magnetizzate (vedere "Smagnetizzazione delle testine del nastro" a pagina 33).

Ci sono wow e flutter eccessivi o cadute di suono.

- I rulli di trascinamento o i rullini preminastro sono sporchi (vedere "Pulizia delle testine del nastro" a pagina 33).

Aumento dei disturbi o cancellazione delle alte frequenze.

- Le testine di registrazione/riproduzione sono magnetizzate (vedere "Smagnetizzazione delle testine del nastro" a pagina 33).

Dopo che si è premuto ► (◄) o ⏏, si sente un rumore meccanico, "EJECT" appare sul display e l'apparecchio passa automaticamente al modo di attesa.

- La cassetta non è stata inserita correttamente.

Sintonizzatore

Ci sono forti ronzii o disturbi ("TUNED" o "STEREO" lampeggia sul display).

- Regolare l'antenna.
- Il segnale è troppo debole. Collegare un'antenna esterna.

Non è possibile ricevere in stereo un programma FM stereo.

- Premere STEREO/MONO in modo da far scomparire "MONO".

Se si verifica qualche altro problema non descritto qui, inizializzare il sistema come segu:

1 Tenendo premuto DIGITAL, premere DISPLAY.

2 Premere **I**/⏻ per accendere.

L'apparecchio viene riportato alle impostazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni sono cancellate.

Caratteristiche tecniche

Sezione amplificatore

Modello per l'Europa:
Diffusori anteriori:
Uscita di potenza DIN (nominale)
95 + 95 watt
(6 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
120 + 120 watt
(6 ohm a 1 kHz, THD 10%)
Uscita di potenza musicale (riferimento)
200 + 200 watt
(6 ohm a 1 kHz, THD 10%)
Diffusore centrale:
Uscita di potenza DIN (nominale)
30 watt
(8 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
40 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)
Uscita di potenza musicale (riferimento)
75 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)
Diffusori posteriori:
Uscita di potenza DIN (nominale)
30 + 30 watt
(8 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
40 + 40 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)
Uscita di potenza musicale (riferimento)
75 + 75 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)

continua

Caratteristiche tecniche (continuazione)

Altri modelli:
Quanto segue è stato misurato a 120, 220, 240 V CA, 50/60 Hz

Diffusori anteriori:
Uscita di potenza DIN (nominale)
95 + 95 watt
(6 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
120 + 120 watt
(6 ohm a 1 kHz, THD 10%)

Diffusore centrale:
Uscita di potenza DIN (nominale)
30 watt
(8 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
40 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)

Diffusori posteriori:
Uscita di potenza DIN (nominale)
30 + 30 watt
(8 ohm a 1 kHz, DIN)
Uscita di potenza RMS continua (riferimento)
40 + 40 watt
(8 ohm a 1 kHz, THD 10%)

Ingressi

VIDEO (AUDIO) IN: (prese fono)	Tensione 250 mV, impedenza 47 kohm
MD IN: (prese fono)	Tensione 450 mV, impedenza 47 kohm
OPTICAL IN: (prese a connettore ottico quadrato, pannello posteriore)	
Lunghezza d'onda	700 nm
MIC: (tranne il modello per l'Europa) (presa phone)	Sensibilità 1 mV, impedenza 10 kohm

Uscite

MD OUT: (prese fono)	Tensione 250 mV, impedenza 1 kohm
PHONES: (minipresa stereo)	Accetta cuffie da 8 ohm o più
FRONT SPEAKER:	Accetta impedenze da 6 a 16 ohm
REAR SPEAKER:	Accetta impedenze da 8 a 16 ohm
CENTER SPEAKER:	Accetta impedenze da 8 a 16 ohm
SUB WOOFER OUT:	Tensione 1 V, impedenza 1 kohm

Sezione lettore CD

Sistema	Sistema audio digitale per compact disc
Laser	Laser semiconduttore (λ=795 nm) Durata emissione: continua
Risposta in frequenza	2 Hz – 20 kHz (±0,5 dB)
Rapporto segnale/rumore	Più di 90 dB
Gamma dinamica	Più di 90 dB
OPTICAL OUT (presa a connettore ottico quadrato, pannello posteriore)	

Sezione piastra a cassette

Sistema di registrazione	4 piste 2 canali stereo
Risposta in frequenza (DOLBY NR disattivato)	60 – 13.000 Hz (±3 dB), con cassette Sony TIPO I 60 – 14.000 Hz (±3 dB), con cassette Sony TIPO II
Wow e flutter	±0,15% picco pesato (IEC) 0,1% W. RMS (NAB) ±0,2% picco pesato (DIN)

Sezione sintonizzatore

Sintonizzatore supeterodino FM/AM, FM stereo

Sezione sintonizzatore FM*

Campo di sintonia	87,5 – 108,0 MHz
Antenna	Antenna FM a filo
Terminali antenna	75 ohm non bilanciati
Frequenza intermedia	10,7 MHz

Sezione sintonizzatore AM

Campo di sintonia
Modelli per l'Europa e il Medio Oriente:
531 – 1.602 kHz
(con l'intervallo su 9 kHz)
Altri modelli: 531 – 1.602 kHz
(con l'intervallo su 9 kHz)
530 – 1.710 kHz
(con l'intervallo su 10 kHz)

Antenna	Antenna AM a telaio
Terminali antenna	Terminale antenna esterna
Frequenza intermedia	450 kHz

Diffusori

Diffusori anteriori SS-S9

Sistema diffusori	3 vie, 3 unità, tipo a riflessione bassi, tipo schermato magneticamente
Unità diffusore	
Woofer:	15 cm, tipo a cono
Subwoofer:	15 cm, tipo a cono
Tweeter:	2,8 cm, tipo a cupola
Impedenza nominale	6 ohm
Dimensioni (l/a/p)	Circa 235 x 470 x 265 mm
Massa	Circa 7,3 kg netti per diffusore

Diffusori posteriori SS-RS270

Sistema diffusori	1 via, 1 unità, tipo a riflessione bassi
Unità diffusore	
Gamma completa:	8 cm, tipo a cono
Impedenza nominale	8 ohm
Dimensioni (l/a/p)	Circa 180 x 95 x 100 mm
Massa	Circa 0,65 kg netti per diffusore

Diffusore centrale SS-CT270

Sistema diffusori	1 via, 2 unità, tipo a riflessione bassi, tipo schermato magneticamente
Unità diffusore	
Gamma completa:	8 cm, tipo a cono
Impedenza nominale	8 ohm
Dimensioni (l/a/p)	Circa 225 x 95 x 100 mm
Massa	Circa 1,2 kg netti

Generali

Alimentazione	
Modello per l'Europa:	230 V CA, 50/60 Hz
Modello per l'Australia:	230-240 V CA, 50/60 Hz
Modello per il Messico:	120 V CA, 60 Hz
Modello per la Corea:	220 V CA, 60 Hz
Altri modelli:	120 V, 220 V o 230-240 V CA, 50/60 Hz Selezionabile tramite selettore di tensione
Consumo di corrente	
Modello per l'Europa:	300 watt 0,6 watt (in modo salvaenergia)
Altri modelli:	300 watt
Dimensioni (l/a/p)	
TA-S7AV:	Circa 280 x 128 x 350 mm
ST-S5:	Circa 280 x 108 x 340 mm
CDP-S3:	Circa 280 x 108 x 330 mm
TC-S3:	Circa 280 x 128 x 330 mm
Massa	
TA-S7AV:	Circa 7,7 kg
ST-S5:	Circa 2,1 kg
CDP-S3:	Circa 2,7 kg
TC-S3:	Circa 2,4 kg
Accessori in dotazione:	Antenna AM a telaio (1) Antenna FM a filo (1) Telecomando (1) Pile (2) Cavi diffusore (5) Cavo ottico (1) Cuscinetti per i diffusori centrale e posteriori (12)

Disegno e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

* di cui al par. 3 dell'Allegato A al D.M. 25/06/85 e al par. 3 dell'Allegato 1 al D.M. 27/08/87.

Tabella delle impostazioni con i tasti SUR, EQ e SET UP

Parametri SUR (Premere SUR)

Premere ← o →	Premere ↑ o ↓	Impostazione iniziale	Pagina
EFFECT [XX]	dipende dal campo sonoro	dipende dal campo sonoro	26
WALL S/H [X]	Da S (–8) a H (+8)	punto intermedio	
REVERB S/L [X]	Da S (–8) a L (+8)	punto intermedio	

Parametri EQ (Premere EQ)

			Premere ← o →	Premere ↑ o ↓	Pagina
FRONT	BASS	GAIN	BASS [XXX] dB	Da –8 dB a +8 dB	27
		FREQUENCY	BASS [XXX] kHz	Da 99 Hz a 1,0 kHz	
	MID	GAIN	MID [XXX] dB	Da –8 dB a +8 dB	
		FREQUENCY	MID [XXX] kHz	Da 500 Hz a 5 kHz	
	TREBLE	GAIN	TREB [XXX] dB	Da –8 dB a +8 dB	
		FREQUENCY	TREB [XXX] kHz	Da 1,0 kHz a 10 kHz	

Parametri SET UP (Premere SET UP)

Premere ← o →	Premere ← o →	Premere ↑ o ↓	Impostazione iniziale	Pagina
SP. LEVEL	FRONT L/R [X]	Da –6 a +6	centro	26
	REAR L/R [X]	Da –6 a +6	centro	
	REAR XX dB	Da –6 dB a +6 dB	0 dB	
	CENTER XX dB	Da –6 dB a +6 dB	0 dB	
	SUB W. XX dB	Da –10 dB a +10 dB	+10 dB	
	LFE XXXXX	MUTING, da –20 dB a 0 dB	0 dB	
	D.COMP.	OFF, da 0,1 a 0,9, STD, MAX	OFF	
SP. SETUP	CENTER [XXX]	YES, NO	YES	10
	REAR [XXX]	YES, NO	YES	
	R.PL. [XXXXX]	SIDE, MIDDLE, BEHIND	BEHIND	
	R.HGT. [XXXX]	LOW, HIGH	LOW	
	SUB W. [XXX]	YES, NO	NO	
	F.DIST. [XXXXX]	Da 1,0 metri (3 piedi) a 12,0 metri (40 piedi)	2,4 metri (8 piedi)	
	C.DIST. [XXXXX]	Da FRONT a 1,5 metri (5 piedi)	2,4 metri (8 piedi)	
	R.DIST. [XXXXX]	Da FRONT a 4,5 metri (15 piedi)	1,5 metri (5 piedi)	
	DIST.UNIT [X]	Meter (metri), Feet (piedi)	Meter	
TEST TONE	T. TONE [XXX]	ON, OFF	OFF	12
DIMMER	DIMMER [XXX]	OFF, 1, 2	OFF	29
RESET MENU	CUR. F. RESET		—	28
	ALL F. RESET		—	
	SP. SET. RESET		—	12

Parametri regolabili per ciascun campo sonoro

I parametri SUR e EQ regolati sono memorizzati per ciascun campo sonoro.
I parametri SP. LEVEL regolati sono applicati a tutti i campi sonori.

	<	SUR	>
	EFFECT LEVEL	WALL TYPE	REVERB
2CH STEREO			
A.F.D.			
NORMAL SURR.			
C.STUDIO A	●		
C.STUDIO B	●		
C.STUDIO C	●		
V.M.DIMENS.			
V.SEMI M.D.			
SMALL HALL	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●
CHURCH	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●
ARENA	●	●	●
STADIUM	●	●	●
GAME	●	●	●

continua

Parametri regolabili per ciascun campo sonoro (continuazione)

	< SP. LEVEL						>
	FRONT BALANCE	REAR BALANCE	REAR LEVEL	CENTER LEVEL	SUB WOOFER LEVEL	LFE*	D.COMP.*
2CH STEREO	●				●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●			●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●	●

* Questi parametri possono non agire a seconda delle fonti o possono non agire come impostato. Per dettagli, vedere ciascuna voce in “Regolazione dei parametri di livello” (pagina 26).

	< EQ >					
	FRONT BASS (dB)	FRONT BASS (Hz)	FRONT MID (dB)	FRONT MID (Hz)	FRONT TREB (dB)	FRONT TREB (Hz)
2CH STEREO	●	●	●	●	●	●
A.F.D.	●	●	●	●	●	●
NORMAL SURR.	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO A	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO B	●	●	●	●	●	●
C.STUDIO C	●	●	●	●	●	●
V.M.DIMENS.	●	●	●	●	●	●
V.SEMI M.D.	●	●	●	●	●	●
SMALL HALL	●	●	●	●	●	●
LARGE HALL	●	●	●	●	●	●
OPERA HOUSE	●	●	●	●	●	●
JAZZ CLUB	●	●	●	●	●	●
DISCO/CLUB	●	●	●	●	●	●
CHURCH	●	●	●	●	●	●
LIVE HOUSE	●	●	●	●	●	●
ARENA	●	●	●	●	●	●
STADIUM	●	●	●	●	●	●
GAME	●	●	●	●	●	●

Sony Corporation Printed in Malaysia http://www.world.sony.com/